

Stalathess:  
Stat. Berichte  
A: III 3, II 1+2, III 1, IV 3.

Bevölkerungsvorgänge in Hessen

1958 - 1960

# STATISTISCHE BERICHTE

des

## HESSISCHEN STATISTISCHEN LANDESAMTES

Wiesbaden, Rheinstraße 35/37

Fernsprecher: 5 8 8 1

\*A I 3, \*A II 1 und 2, \*A III 1, \*A IV 3/j/58

Ausgegeben am 20. Okt. 1959

Bevölkerungsvorgänge in Hessen 1958

### Inhaltsverzeichnis

#### Vorbemerkung

#### A I Bevölkerungsstand

1. Wohnbevölkerung in den Verwaltungsbezirken	3
2. Vertriebene in den Verwaltungsbezirken	4
3. Wohnbevölkerung nach Altersjahren und Altersgruppen am 31.12.1956, 1957, 1958	5 - 7
4. Vertriebene nach Altersjahren und Altersgruppen am 31.12.1956, 1957, 1958	8 - 10
5. Mittlere Bevölkerung nach Verwaltungsbezirken	11
6. Mittlere Bevölkerung 1956, 1957, 1958 nach Altersgruppen	12

#### A II Natürliche Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene nach Monaten und Gemeindegrößenklassen	13
2. Fortschreibung der standesamtlich beurkundeten Kriegssterbefälle	13
3. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene nach Verwaltungsbezirken	14
4. Eheschließende nach bisherigem Familienstand	15
5. Eheschließende nach Religionszugehörigkeit	15
6. Niederkünfte und Mehrlingskinder	15
7. Gestorbene nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand	16
8. Ehelösungen nach Landgerichtsbezirken	17
9. Geschiedene Ehen nach Gründen und nach der Schuld	17
10. Geschiedene Ehen nach der Ehedauer	17
11. Geschiedene Ehen nach der Kinderzahl	17

#### A III Wanderungen

1. Gesamtwanderung nach Verwaltungsbezirken	18 u. 19
2. Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze	20
3. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze des Bundesgebiets	21
4. Über die Landesgrenze Zu- und Fortgezogene nach Altersgruppen und Geschlecht	22
5. Über die Landesgrenze von bzw. nach anderen Bundesländern zu- und fortgezogene Vertriebene nach Geburtsjahrgruppen	22
6. Wanderungen nach Gemeindegrößenklassen	23 - 26
a) im Bundesgebiet nach und aus Hessen	23
b) über die Grenze des Bundesgebiets nach und aus Hessen	24
c) Wanderungssaldo bei a) und b)	25
d) innerhalb Hessens	26

#### A IV Gesundheitswesen

1. Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	27 u. 28
--	----------

Statistische Berichte mit \* (Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter).

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

### Vorbemerkung

In dem vorliegenden Statistischen Bericht sind die Vierteljahresveröffentlichungen der Reihe "Bevölkerungsvorgänge in Hessen" für das Jahr 1958 zusammengefaßt und ergänzt.

#### Wohnbevölkerung um 51 759 Personen gegenüber 1957 zugenommen

Am 31. Dezember 1958 betrug die Wohnbevölkerung Hessens 4 651 483; sie hatte gegenüber dem gleichen Stichtag 1957 um 51 759 Personen oder 1,1 vH zugenommen. Diese Zunahme ergab sich durch einen Geburtenüberschuß von 22 701 Personen, der einem Anteil von rd. 44 vH entspricht, und einem Wanderungsgewinn von 29 058 Personen (rd. 56 vH).

Von der Gesamtbevölkerung hatten am 31. Dezember 1958 ein Alter von

unter 15 Jahren	957 215 Personen oder 20,6 vH
15 bis " 65 "	3 178 602 " " 68,3 vH
über 65 Jahren	515 666 " " 11,1 vH

#### Geburtenüberschuß 1958: 22 701 Personen

Im Jahre 1958 wurden in Hessen 73 213 Kinder lebend geboren; das sind nur 1 266 mehr als im vorhergehenden Jahr. Die Geburtenziffer (Lebendgeborene auf 1 000 Einwohner) betrug 1958 15,8. Sie hat sich im Vergleich mit dem Jahr 1957 (15,7) nur unwesentlich erhöht; regional schwankte sie von 12,4 im Stadtkreis Kassel bis zu 20,4 im Landkreis Fulda. Tot zur Welt gekommen waren im ganzen Jahr von 1 000 Geborenen rd. 17 (1957:18). Die Unehelichenquote bei den Lebendgeborenen belief sich auf 6,1 vH gegenüber 6,4 vH im Jahre 1957. Fast 60 vH aller Kinder (43 461) wurden in Krankenanstalten oder Entbindungsheimen geboren.

50 512 Sterbefälle wurden im Jahre 1958 von den Standesämtern registriert, 2 257 weniger als 1957. Demzufolge lag auch die Sterbeziffer (Sterbefälle auf 1 000 Einwohner) 1958 mit 10,9 unter der des Jahres 1957:11,5. Der Landkreis Groß-Gerau hatte mit 9,2 Gestorbenen auf 1 000 Einwohner die niedrigste Sterbeziffer, der Rheingaukreis mit 14,3 die höchste. Die hohe Sterbeziffer des Rheingaukreises kommt durch die unverhältnismäßig zahlreichen Alters- und Siechenheime in diesem Kreis mit ihren hohen Sterberaten zustande.

Standesamtlich getraut wurden in Hessen im vergangenen Jahr 42 069 Paare; das waren 728 mehr als 1957. Auf 1 000 Einwohner kamen im Landesdurchschnitt 9,1 Eheschließungen. Von den Eheschließenden waren 88,1 vH ledig, 8,2 vH geschieden und 3,7 vH verwitwet, Anteile, wie sie sich größenordnungsmäßig auch 1957 zeigten. Die Zahl der Ehelösungen blieb mit 4 069 Fällen auf fast der gleichen Höhe des Vorjahres (4 047).

#### Wanderungsgewinn 1958: 29 058 Personen

Während des Jahres 1958 haben 141 624 Personen in Hessen ihren Wohnsitz begründet, 112 566 Personen sind über die Landesgrenze fortgezogen. Der stärkste Personenaustausch fand mit Nordrhein-Westfalen statt. Der Wanderungsgewinn betrug 29 058 Personen, von denen fast die Hälfte (14 036) Erwerbspersonen waren. Innerhalb Hessens haben im Jahre 1958 172 512 Personen ihren Wohnsitz gewechselt. Hierbei hatten Gemeinden bis zu 2 000 Einwohnern einen Wanderungsverlust, alle Gemeinden darüber einen Wanderungsgewinn, am stärksten die Gemeinden von 5 000 bis unter 20 000 Einwohnern (+ 5 436) und die von 100 000 und mehr Einwohnern (+ 5 406).

#### Herz- und Kreislauferkrankungen fast 25 vH der Todesursachen

Im vergangenen Jahr starben von der hessischen Bevölkerung 12 255 Personen an Herz- und Kreislauferkrankungen. Wenn dies auch fast ein Viertel aller Sterbefälle des Jahres 1958 ausmacht, so spielt hier doch die Überalterung der Bevölkerung eine Rolle: Von 100 an Herz- und Kreislauferkrankungen Gestorbenen standen rd. 83 im Alter von 60 Jahren und darüber.

A I 1. Wohnbevölkerung Hessens am 31. Dezember 1957 und 1958  
 erstellt auf Grund der Ergebnisse der Geburten- und Sterbe- sowie Wanderungsstatistik

Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis	Wohnbevölkerung am 31.12.1957		Zu- oder Abnahme (-) 1958			Wohnbevölkerung am 31.12.1958		Insgesamt Veränderung 31.12.1958 gegenüber 31.12.1957 in vH
	insges.	weibl.	durch		insgesamt	insges.	weibl.	
			Geburten- oder Sterbe- überschuß	Wanderungs- gewinn oder -verlust				
Darmstadt, St.	128 720	68 266	468	2 705	3 173	131 893	69 947	2,5
Gießen, St.	61 576	32 770	333	1 855	2 188	63 564	33 915	3,6
Offenbach a.M., St.	107 478	57 526	330	1 743	2 073	109 551	58 616	1,9
Alsfeld	54 739	29 233	396	- 613	- 217	54 522	29 056	- 0,4
Bergstraße	177 832	93 723	1 490	1 027	2 517	180 349	94 959	1,4
Büdingen	81 970	42 961	474	- 747	- 273	81 697	42 833	- 0,3
Darmstadt	90 675	47 738	473	1 374	1 847	92 722	48 620	2,0
Dieburg	91 415	47 470	719	879	1 598	93 013	48 227	1,7
Erbach	63 630	33 710	397	- 242	155	63 785	33 757	0,2
Friedberg	145 432	76 454	683	1 088	1 971	147 403	77 363	1,4
Gießen	100 392	52 975	650	- 216	434	100 826	53 125	0,4
Groß-Gerau	148 194	75 790	1 158	2 955	4 113	152 307	77 821	2,8
Hauterbach	44 277	23 758	265	- 625	- 360	43 917	23 551	- 0,8
Offenbach	160 798	83 853	1 106	4 845	5 951	166 749	86 638	3,7
Reg.-Bez. Darmstadt	1 457 128	766 247	9 142	16 028	25 170	1 482 298	778 408	1,7
Fulda, St.	45 655	25 121	249	- 465	- 216	45 439	25 168	- 0,5
Kassel, St.	196 060	106 792	218	2 726	2 944	199 004	108 476	1,5
Marburg a.d.L., St.	42 596	22 653	143	770	913	43 509	23 035	2,1
Eschwege	66 778	35 771	350	91	441	67 219	35 752	0,7
Frankenberg	47 188	24 640	344	- 394	- 50	47 138	24 615	- 0,1
Fritzlar-Homberg	79 367	40 647	454	- 1 198	- 744	78 623	40 257	- 0,9
Fulda	93 462	49 738	991	- 386	605	94 067	50 092	0,6
Hersfeld	71 136	37 643	533	- 602	- 69	71 067	37 702	- 0,1
Hofgeismar	59 553	31 723	179	- 657	- 478	59 075	31 450	- 0,8
Hünfeld	34 620	18 439	308	- 410	- 102	34 518	18 385	- 0,3
Kassel	72 575	38 023	413	- 143	270	72 845	38 157	0,4
Marburg	92 575	48 674	935	518	1 453	94 028	49 264	1,6
Melsungen	45 380	24 378	277	- 724	- 447	44 933	24 191	- 1,0
Rotenburg	56 510	29 978	350	- 967	- 577	55 933	29 707	- 1,0
Waldeck	85 347	45 798	425	- 299	126	85 473	45 827	0,1
Witzenhausen	52 219	28 150	225	- 534	- 309	51 910	28 018	- 0,6
Solflhagen	36 777	19 886	165	- 332	- 167	36 610	19 784	- 0,5
Ziegenhain	53 012	28 102	350	- 811	- 461	52 551	27 902	- 0,9
Reg.-Bez. Kassel	1 230 810	656 156	6 949	- 3 817	3 132	1 233 942	657 782	0,3
Frankfurt a.M., St.	639 288	345 946	996	7 339	8 335	647 623	350 271	1,3
Hanau a.M., St.	43 909	23 760	210	822	1 032	44 941	24 312	2,4
Wiesbaden, St.	249 856	137 340	351	1 949	2 300	252 156	138 618	0,9
Biedenkopf	55 364	29 285	558	- 260	298	55 662	29 458	0,5
Dillkreis	89 572	47 752	652	65	717	90 289	48 061	0,8
Gelnhausen	79 646	42 184	450	491	941	80 587	42 640	1,2
Hanau	87 057	45 150	468	1 128	1 596	88 653	45 889	1,8
Limburg	81 534	43 685	355	- 61	294	81 828	43 893	0,4
Main-Taunus-Kreis	115 659	60 325	666	2 883	3 549	119 208	62 085	3,1
Oberlahnkreis	56 052	29 921	234	- 41	193	56 245	30 046	0,3
Obertaunuskreis	95 973	52 067	126	1 683	1 809	97 782	53 124	1,9
Rheingaukreis	56 942	31 120	19	295	314	57 256	31 251	0,6
Schlüchtern	40 621	21 625	285	- 270	15	40 636	21 627	0,0
Untertaunuskreis	53 748	27 861	266	409	675	54 423	28 186	1,3
Usingen	26 999	14 169	131	200	331	27 330	14 321	1,2
Wetzlar	139 566	72 729	843	215	1 058	140 624	73 531	0,8
Reg.-Bez. Wiesbaden	1 911 786	1 024 859	6 610	16 847	23 457	1 935 243	1 037 313	1,2
Land H e s s e n	4 599 724	2 447 262	22 701	29 058	51 759	4 651 483	2 473 503	1,1

A I 2. Vertriebene in Hessen am 31. Dezember 1957 und 1958  
 erstellt auf Grund der Ergebnisse der Geburten- und Sterbe- sowie Wanderungsstatistik

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Vertriebene am 31.12.1957		Zu- oder Abnahme (-) 1958			Vertriebene am 31.12.1958		Insgesamt Veränderung 31.12.1958 gegenüber 31.12.1957 in %
			durch		ins- gesamt			
			Geburten- oder Sterbe- überschuß	Wanderungs- gewinn oder -verlust				
Darmstadt, St.	20 941	10 625	214	1 069	1 283	22 224	11 284	6,1
Gießen, St.	13 543	6 900	140	877	1 017	14 560	7 515	7,5
Offenbach a.M., St.	14 509	7 471	159	940	1 099	15 608	8 034	7,6
Alsfeld	10 084	5 511	82	- 321	- 239	9 845	5 383	- 2,4
Bergstraße	26 296	13 777	213	446	659	26 955	14 104	2,5
Büdingen	16 178	8 566	68	- 410	- 342	15 836	8 401	- 2,1
Darmstadt	17 902	9 329	164	442	606	18 508	9 679	3,4
Dieburg	15 358	7 822	155	580	735	16 093	8 185	4,8
Erbach	9 390	4 980	45	12	57	9 447	5 039	0,6
Friedberg	32 574	16 901	303	583	886	33 260	17 343	2,7
Gießen	22 805	11 964	154	1	155	22 960	11 998	0,7
Groß-Gerau	31 545	15 662	332	1 243	1 575	33 120	16 466	5,0
Lauterbach	9 234	5 093	- 2	- 210	- 212	9 022	5 007	- 2,3
Offenbach	31 863	16 275	330	2 010	2 340	34 223	17 419	7,3
Reg.-Bez. Darmstadt	272 042	140 876	2 357	7 262	9 619	281 661	145 857	3,5
Fulda, St.	9 983	5 467	62	28	90	10 073	5 566	0,9
Kassel, St.	26 552	13 897	195	1 005	1 200	27 752	14 518	4,5
Marburg a.d.L., St.	8 264	4 262	55	221	276	8 540	4 391	3,3
Eschwege	12 663	6 902	56	18	74	12 737	6 895	0,6
Frankenberg	8 250	4 603	10	- 246	- 236	8 014	4 479	- 2,9
Fritzlar-Homburg	14 720	7 607	109	- 517	- 408	14 312	7 388	- 2,8
Fulda	13 805	7 502	116	- 157	- 41	13 764	7 491	- 0,3
Hersfeld	15 263	8 203	124	- 97	27	15 290	8 232	0,2
Hofgeismar	13 466	7 267	59	- 259	- 200	13 266	7 203	- 1,5
Hünfeld	6 785	3 822	36	- 153	- 117	6 668	3 763	- 1,7
Kassel	11 968	6 294	65	- 10	55	12 023	6 338	0,5
Marburg	17 623	9 298	171	122	293	17 916	9 440	1,7
Melsungen	7 672	4 214	42	- 192	- 150	7 522	4 163	- 2,0
Rotenburg	10 122	5 441	87	- 327	- 240	9 882	5 353	- 2,4
Waldeck	15 417	8 220	120	- 92	28	15 445	8 229	0,2
Witzenhausen	10 314	5 692	30	- 158	- 128	10 186	5 650	- 1,2
Wolfhagen	7 021	3 908	20	- 64	- 44	6 977	3 868	- 0,6
Ziegenhain	9 167	5 029	55	- 351	- 296	8 871	4 926	- 3,2
Reg.-Bez. Kassel	219 055	117 658	1 412	-1 229	183	219 238	117 913	0,1
Frankfurt a.M., St.	109 779	55 913	776	3 288	4 064	113 843	57 983	3,7
Hanau a.M., St.	8 131	4 267	88	610	698	8 829	4 644	8,6
Wiesbaden, St.	41 672	22 111	297	917	1 214	43 086	22 805	2,9
Biedenkopf	10 783	5 753	82	- 210	- 128	10 655	5 716	- 1,2
Dillkreis	15 988	8 645	66	15	81	16 069	8 705	0,5
Gelnhausen	15 630	8 397	72	351	423	16 053	8 603	2,7
Hanau	14 884	7 497	142	399	541	15 425	7 786	3,6
Limburg	13 678	7 292	52	6	58	13 736	7 367	0,4
Main-Taunus-Kreis	24 604	12 534	240	1 210	1 450	26 054	13 226	5,9
Oberlahnkreis	11 985	6 598	60	50	110	12 095	6 683	0,9
Obertaunuskreis	18 911	10 019	116	532	648	19 559	10 376	3,4
Rheingaukreis	11 067	6 033	33	55	88	11 175	6 047	0,8
Schlüchtern	6 893	3 855	12	- 144	- 132	6 761	3 783	- 1,9
Untertaunuskreis	13 352	7 095	50	202	252	13 604	7 217	1,9
Usingen	4 843	2 511	29	69	98	4 941	2 560	2,0
Wetzlar	31 672	16 616	250	397	647	32 519	17 043	2,0
Reg.-Bez. Wiesbaden	354 292	185 136	2 365	7 747	10 112	364 404	190 544	2,9
Land H e s s e n	845 389	443 670	6 134	13 780	19 914	865 303	454 314	2,4

A I 3. Wohnbevölkerung Hessens nach Altersjahren und Altersgruppen  
am 31. Dezember 1956, 1957 und 1958

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			weiblich		
	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958
Unter 1	67 022	70 051	71 348	32 569	33 893	34 591
1 - 2	64 143	66 784	69 872	31 187	32 481	33 826
2 - 3	63 972	64 330	66 831	31 100	31 270	32 503
3 - 4	62 583	64 130	64 498	30 469	31 198	31 370
4 - 5	63 662	62 777	64 395	30 796	30 577	31 331
0 - 5	321 382	328 072	336 944	156 121	159 419	163 621
5 - 6	63 894	63 922	63 084	31 278	30 921	30 733
6 - 7	66 249	64 134	64 262	32 374	31 376	31 077
7 - 8	67 793	66 494	64 481	32 874	32 504	31 567
8 - 9	65 530	68 043	66 773	31 753	33 011	32 644
9 - 10	62 755	65 756	68 298	30 795	31 863	33 129
5 - 10	326 221	328 349	326 898	159 074	159 675	159 150
10 - 11	54 325	63 044	65 934	26 407	30 965	31 954
11 - 12	45 050	54 438	63 237	22 159	26 487	31 096
12 - 13	63 180	45 433	54 599	30 890	22 343	26 581
13 - 14	63 186	63 598	X 45 624	30 793	31 073	22 446
14 - 15	59 813	63 660	63 1979	29 239	31 048	31 218
10 - 15	285 554	290 173	293 373	139 488	141 916	143 295
15 - 16	73 946	60 161	64 112	36 052	29 463	31 307
16 - 17	81 843	74 651	60 868	40 222	36 549	29 907
17 - 18	80 105	82 998	75 412	39 529	40 869	36 870
18 - 19	74 343	82 249	84 149	36 756	40 506	41 421
19 - 20	70 058	76 681	83 537	34 850	37 714	41 063
15 - 20	380 295	376 740	368 078	187 409	185 101	180 568
20 - 21	69 624	72 241	77 588	34 724	35 656	38 197
21 - 22	67 322	71 113	72 832	33 366	35 335	36 032
22 - 23	64 597	68 791	71 626	32 023	34 067	35 553
23 - 24	52 449	65 583	69 238	26 070	32 421	34 278
24 - 25	54 264	53 174	66 100	27 125	26 343	32 579
20 - 25	308 256	330 902	357 384	153 308	163 822	176 639
25 - 26	56 073	54 902	53 667	27 699	27 304	26 431
26 - 27	61 810	56 791	55 332	30 864	28 007	27 513
27 - 28	63 094	62 437	57 228	31 271	31 093	28 218
28 - 29	66 008	63 619	62 877	32 427	31 498	31 374
29 - 30	61 791	66 270	63 864	31 769	32 540	31 633
25 - 30	308 776	304 019	292 968	154 030	150 442	145 169

noch: A I 3. Wohnbevölkerung Hessens nach Altersjahren und Altersgruppen  
am 31. Dezember 1956, 1957 und 1958

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			weiblich		
	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958
30 - 31	63 301	62 187	66 546	33 533	32 003	32 695
31 - 32	65 833	63 647	62 538	35 806	33 754	32 139
32 - 33	62 097	66 221	63 870	35 663	36 018	33 859
33 - 34	62 199	62 476	66 443	35 935	35 849	36 187
34 - 35	67 010	62 586	62 812	38 559	36 204	35 983
30 - 35	320 440	317 117	322 209	179 496	173 828	170 863
35 - 36	70 322	67 378	62 897	40 574	38 774	36 383
36 - 37	73 091	70 581	67 601	42 508	40 776	38 909
37 - 38	54 371	73 585	70 835	31 484	42 806	40 943
38 - 39	36 336	54 628	73 821	21 063	31 640	43 021
39 - 40	34 481	36 473	54 696	19 687	21 158	31 724
35 - 40	268 601	302 645	329 850	155 316	175 154	190 980
40 - 41	37 845	34 615	36 590	21 514	19 771	21 256
41 - 42	51 861	37 987	34 694	29 587	21 598	19 829
42 - 43	66 003	52 021	38 054	38 070	29 704	21 676
43 - 44	68 161	66 252	52 125	38 739	38 245	29 766
44 - 45	70 258	68 383	66 427	39 709	38 843	38 404
40 - 45	294 128	259 258	227 890	167 619	148 161	130 931
45 - 46	67 791	70 540	68 588	38 069	39 890	38 970
46 - 47	70 775	67 893	70 742	39 856	38 155	40 096
47 - 48	72 932	71 055	68 057	40 524	40 059	38 277
48 - 49	73 050	73 158	71 110	40 710	40 688	40 129
49 - 50	71 761	73 148	73 311	38 939	40 801	40 780
45 - 50	356 309	355 794	351 808	198 098	199 593	198 252
50 - 51	71 197	71 754	73 124	39 136	38 989	40 859
51 - 52	71 327	71 219	71 782	37 901	39 217	39 108
52 - 53	70 136	71 175	71 111	37 315	37 915	39 221
53 - 54	66 767	69 971	71 090	35 303	37 275	37 942
54 - 55	67 771	66 592	69 750	36 115	35 315	37 237
50 - 55	347 198	350 711	356 857	185 770	188 711	194 367
55 - 56	65 212	67 563	66 428	34 751	36 130	35 317
56 - 57	63 636	64 902	67 271	34 067	34 730	36 104
57 - 58	59 614	63 275	64 582	32 447	34 010	34 650
58 - 59	56 821	59 202	62 832	31 932	32 371	33 930
59 - 60	53 139	56 341	58 745	30 131	31 772	32 247
55 - 60	298 422	311 283	319 858	163 328	169 013	172 248

noch: A I 3. Wohnbevölkerung Hessens nach Altersjahren und Altersgruppen  
am 31. Dezember 1956, 1957 und 1958

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			weiblich		
	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958
60 - 61	52 048	52 691	55 909	29 986	30 024	31 656
61 - 62	49 091	51 489	52 210	28 880	29 768	29 886
62 - 63	46 166	48 527	50 829	27 030	28 671	29 543
63 - 64	44 921	45 585	47 893	26 549	26 852	28 417
64 - 65	42 133	44 238	44 859	24 639	26 297	26 561
60 - 65	234 359	242 530	251 700	137 084	141 612	146 063
65 - 66	41 367	41 365	43 533	24 210	24 286	26 033
66 - 67	38 693	40 531	40 681	22 614	23 814	24 032
67 - 68	38 668	37 863	39 687	22 647	22 291	23 425
68 - 69	35 415	37 700	37 009	20 419	22 188	21 922
69 - 70	33 824	34 431	36 736	19 346	19 953	21 714
65 - 70	187 967	191 890	197 646	109 236	112 632	117 126
70 - 71	31 838	32 734	33 356	18 349	18 809	19 445
71 - 72	30 675	30 531	31 586	17 559	17 764	18 228
72 - 73	28 561	29 332	29 295	16 339	16 878	17 140
73 - 74	26 497	27 104	27 970	15 325	15 609	16 157
74 - 75	25 045	24 999	25 692	14 362	14 537	14 899
70 - 75	142 616	144 700	147 899	81 934	83 597	85 869
75 - 76	22 894	23 441	23 496	12 964	13 546	13 749
76 - 77	21 358	21 275	21 851	12 065	12 108	12 717
77 - 78	19 328	19 674	19 715	11 068	11 194	11 324
78 - 79	18 011	17 574	18 079	10 205	10 147	10 348
79 - 80	15 383	16 277	15 948	8 559	9 319	9 285
75 - 80	96 974	98 241	99 089	54 861	56 314	57 423
80 - 81	13 576	13 693	14 661	7 527	7 691	8 457
81 - 82	11 815	11 935	12 032	6 668	6 682	6 795
82 - 83	9 459	10 319	10 411	5 317	5 846	5 906
83 - 84	7 069	8 025	8 856	3 926	4 580	5 071
84 - 85	6 234	5 844	6 715	3 537	3 261	3 878
80 - 85	48 153	49 816	52 675	26 975	28 060	30 107
85 - 86	4 224	5 150	4 777	2 389	2 953	2 660
86 - 87	3 733	3 425	4 214	2 196	1 957	2 466
87 - 88	2 519	2 969	2 706	1 471	1 764	1 577
88 - 89	1 889	1 865	2 344	1 142	1 092	1 426
√ 89 - 90	1 209	1 425	1 397	740	877	834
85 - 90	13 574	14 834	15 438	7 938	8 643	8 963
90 und mehr	2 612	2 650	2 919	1 636	1 669	1 869
Insgesamt	4 541 837	4 599 724	4 651 483	2 418 721	2 447 262	2 473 503

A I 4. Vertriebene in Hessen nach Altersjahren und Altersgruppen  
am 31. Dezember 1956, 1957 und 1958

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt			weiblich		
	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958
Unter 1	13 602	13 486	13 748	6 553	6 473	6 571
1 - 2	13 252	13 758	13 322	6 403	6 625	6 412
2 - 3	13 847	13 349	13 885	6 617	6 441	6 691
3 - 4	13 385	13 920	13 528	6 494	6 644	6 525
4 - 5	13 715	13 526	14 125	6 600	6 573	6 759
0 - 5	67 801	68 039	68 608	32 667	32 756	32 958
5 - 6	12 923	13 839	13 748	6 212	6 647	6 672
6 - 7	12 825	13 022	14 052	6 151	6 243	6 756
7 - 8	13 221	12 935	13 214	6 293	6 207	6 338
8 - 9	12 549	13 339	13 092	5 988	6 370	6 294
9 - 10	11 348	12 629	13 489	5 590	6 022	6 445
5 - 10	62 866	65 764	67 595	30 234	31 489	32 505
10 - 11	7 711	11 504	12 773	3 670	5 667	6 081
11 - 12	8 515	7 788	11 615	4 283	3 708	5 741
12 - 13	12 108	8 674	7 883	5 783	4 357	3 757
13 - 14	12 487	12 311	8 806	6 017	5 873	4 416
14 - 15	12 243	12 669	12 428	5 899	6 116	5 899
10 - 15	53 064	52 946	53 505	25 652	25 721	25 894
15 - 16	15 297	12 367	12 828	7 348	5 952	6 181
16 - 17	16 417	15 530	12 622	7 996	7 492	6 098
17 - 18	15 260	16 640	15 838	7 457	8 132	7 635
18 - 19	11 937	15 709	16 894	5 864	7 655	8 262
19 - 20	11 274	12 423	16 038	5 654	6 072	7 832
15 - 20	70 185	72 669	74 220	34 319	35 303	36 008
20 - 21	11 034	11 701	12 788	5 500	5 848	6 229
21 - 22	10 471	11 449	11 996	5 200	5 654	6 028
22 - 23	10 677	10 903	11 676	5 337	5 383	5 805
23 - 24	9 992	10 951	11 136	5 076	5 447	5 507
24 - 25	10 433	10 206	11 167	5 234	5 163	5 545
20 - 25	52 607	55 210	58 763	26 347	27 495	29 114
25 - 26	10 675	10 595	10 443	5 284	5 297	5 257
26 - 27	11 530	10 931	10 820	5 851	5 377	5 411
27 - 28	11 445	11 768	11 156	5 740	5 939	5 489
28 - 29	12 698	11 672	11 990	6 025	5 827	6 074
29 - 30	12 204	12 795	11 882	6 038	6 118	5 953
25 - 30	58 552	57 761	56 291	28 938	28 558	28 184

A I noch: 4. Vertriebene in Hessen nach Altersjahren und Altersgruppen  
am 31. Dezember 1956, 1957 und 1958

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt			weiblich		
	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958
30 - 31	13 015	12 392	12 963	6 524	6 145	6 222
31 - 32	13 688	13 126	12 533	6 933	6 581	6 222
32 - 33	13 167	13 883	13 272	7 059	7 059	6 676
33 - 34	13 538	13 309	14 043	7 391	7 133	7 180
34 - 35	14 129	13 728	13 448	7 727	7 529	7 210
30 - 35	67 537	66 438	66 259	35 634	34 447	33 510
35 - 36	14 377	14 294	13 930	7 834	7 831	7 675
36 - 37	14 172	14 535	14 420	7 899	7 950	7 890
37 - 38	10 765	14 417	14 700	5 854	8 047	8 055
38 - 39	6 765	10 912	14 570	3 682	5 948	8 164
39 - 40	6 816	6 853	11 034	3 645	3 745	6 015
35 - 40	52 895	61 011	68 654	28 914	33 521	37 799
40 - 41	7 281	6 902	6 956	3 849	3 697	3 828
41 - 42	9 551	7 350	6 969	5 101	3 909	3 744
42 - 43	12 086	9 660	7 426	6 661	5 198	3 966
43 - 44	12 536	12 256	9 813	6 774	6 768	5 283
44 - 45	12 938	12 692	12 424	6 952	6 874	6 878
40 - 45	54 392	48 860	43 588	29 337	26 446	23 699
45 - 46	12 317	13 097	12 856	6 539	7 060	6 991
46 - 47	12 545	12 436	13 286	6 782	6 638	7 210
47 - 48	12 846	12 715	12 602	7 031	6 889	6 750
48 - 49	12 327	13 036	12 868	6 600	7 160	6 990
49 - 50	12 250	12 447	13 188	6 446	6 690	7 241
45 - 50	62 285	63 731	64 800	33 398	34 437	35 182
50 - 51	11 864	12 380	12 547	6 413	6 549	6 776
51 - 52	11 654	12 012	12 523	6 049	6 509	6 672
52 - 53	11 526	11 691	12 107	6 120	6 104	6 584
53 - 54	11 274	11 581	11 811	5 887	6 187	6 207
54 - 55	11 423	11 378	11 684	6 089	5 968	6 269
50 - 55	57 741	59 042	60 672	30 558	31 317	32 508
55 - 56	10 755	11 521	11 459	5 803	6 178	6 045
56 - 57	10 539	10 851	11 572	5 705	5 904	6 241
57 - 58	10 085	10 610	10 949	5 608	5 782	5 985
58 - 59	9 683	10 177	10 633	5 523	5 697	5 840
59 - 60	8 874	9 743	10 229	4 996	5 592	5 774
55 - 60	49 936	52 902	54 842	27 635	29 153	29 885

A I noch: 4. Vertriebene in Hessen nach Altersjahren und Altersgruppen  
am 31. Dezember 1956, 1957 und 1958

Alter von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt			weiblich		
	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958	31.12.1956	31.12.1957	31.12.1958
60 - 61	8 771	8 926	9 828	5 083	5 074	5 673
61 - 62	8 323	8 842	8 972	4 863	5 150	5 124
62 - 63	7 792	8 414	8 856	4 658	4 960	5 200
63 - 64	7 349	7 816	8 414	4 232	4 726	4 981
64 - 65	6 789	7 389	7 795	4 127	4 286	4 723
60 - 65	39 024	41 387	43 865	22 963	24 196	25 701
65 - 66	6 703	6 799	7 408	4 047	4 153	4 320
66 - 67	6 228	6 712	6 786	3 745	4 072	4 177
67 - 68	6 222	6 233	6 684	3 816	3 789	4 084
68 - 69	5 754	6 188	6 183	3 531	3 816	3 772
69 - 70	5 434	5 732	6 134	3 256	3 532	3 801
65 - 70	30 341	31 664	33 195	18 395	19 362	20 154
70 - 71	5 058	5 387	5 650	3 125	3 216	3 508
71 - 72	4 937	4 950	5 227	3 024	3 073	3 144
72 - 73	4 368	4 827	4 812	2 611	2 971	3 005
73 - 74	4 118	4 222	4 662	2 577	2 544	2 882
74 - 75	3 762	3 951	4 054	2 353	2 486	2 459
70 - 75	22 243	23 337	24 405	13 690	14 290	14 998
75 - 76	3 276	3 612	3 762	2 003	2 276	2 376
76 - 77	3 132	3 117	3 406	1 909	1 925	2 177
77 - 78	2 717	2 966	2 941	1 617	1 813	1 833
78 - 79	2 510	2 532	2 790	1 552	1 522	1 712
79 - 80	2 229	2 331	2 329	1 353	1 454	1 402
75 - 80	13 864	14 558	15 228	8 434	8 990	9 500
80 - 81	1 913	2 028	2 142	1 159	1 254	1 351
81 - 82	1 681	1 719	1 847	1 016	1 036	1 143
82 - 83	1 404	1 479	1 519	830	889	929
83 - 84	1 103	1 211	1 295	671	742	787
84 - 85	936	938	1 035	587	571	640
80 - 85	7 037	7 375	7 838	4 263	4 492	4 850
85 - 86	654	812	800	361	520	472
86 - 87	510	547	678	330	292	446
87 - 88	354	406	465	208	272	250
88 - 89	265	260	340	172	149	228
89 - 90	219	199	206	149	134	120
85 - 90	2 002	2 224	2 489	1 220	1 367	1 516
90 und mehr	426	471	486	292	330	349
Insgesamt	824 798	845 389	865 303	432 890	443 670	454 314

## A I 5. Mittlere Bevölkerung Hessens 1958 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis	Gesamtbevölkerung			Vertriebene		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Darmstadt, St.	61 083	69 073	130 156	10 584	10 923	21 507
Gießen, St.	29 047	33 266	62 313	6 826	7 164	13 990
Offenbach a.M., St.	50 474	58 050	108 524	7 291	7 737	15 028
Alsfeld	25 485	29 150	54 635	4 516	5 440	9 956
Bergstraße	84 708	94 283	178 991	12 663	13 901	26 564
Büdingen	38 927	42 883	81 810	7 509	8 487	15 996
Darmstadt	43 611	48 159	91 770	8 718	9 501	18 219
Dieburg	44 307	47 745	92 052	7 679	7 932	15 611
Erbach	29 930	33 718	63 648	4 394	4 998	9 392
Friedberg	69 464	76 965	146 429	15 683	17 143	32 826
Gießen	47 574	53 075	100 649	10 893	11 982	22 875
Groß-Gerau	73 409	76 718	150 127	16 251	16 022	32 273
Lauterbach	20 467	23 675	44 142	4 079	5 051	9 130
Offenbach	78 449	85 133	163 582	16 167	16 795	32 962
Reg. Bez. Darmstadt	696 935	771 893	1 468 828	133 253	143 076	276 329
Fulda, St.	20 379	25 126	45 505	4 499	5 490	9 989
Kassel, St.	89 743	107 483	197 226	12 883	14 174	27 057
Marburg a.d.L., St.	20 135	22 813	42 948	4 058	4 330	8 388
Eschwege	31 114	35 777	66 891	5 770	6 922	12 692
Frankenberg	22 550	24 635	47 185	3 599	4 558	8 157
Fritzlar-Homberg	38 521	40 426	78 947	7 019	7 484	14 503
Fulda	43 919	49 968	93 887	6 292	7 503	13 795
Hersfeld	33 477	37 697	71 174	7 075	8 212	15 287
Hofgeismar	27 729	31 558	59 287	6 130	7 242	13 372
Hünfeld	16 146	18 383	34 529	2 925	3 773	6 698
Kassel	34 568	38 045	72 613	5 686	6 310	11 996
Marburg	44 298	48 959	93 257	8 392	9 377	17 769
Melsungen	20 870	24 286	45 156	3 407	4 195	7 602
Rotenburg	26 398	29 892	56 290	4 618	5 423	10 041
Waldeck	39 648	45 893	85 541	7 203	8 241	15 444
Witzenhausen	24 053	28 114	52 167	4 582	5 685	10 267
Wolfhagen	16 848	19 820	36 668	3 116	3 908	7 024
Ziegenhain	24 816	28 038	52 854	4 068	4 999	9 067
Reg. Bez. Kassel	575 212	656 913	1 232 125	101 322	117 826	219 148
Frankfurt a.M., St.	295 282	347 977	643 259	54 938	57 007	111 945
Hanau a.M., St.	20 403	23 977	44 380	4 051	4 475	8 526
Wiesbaden, St.	113 004	137 883	250 887	20 052	22 467	42 519
Biedenkopf	26 172	29 388	55 560	5 000	5 756	10 756
Dillkreis	42 053	47 900	89 953	7 354	8 680	16 034
Gelnhausen	37 689	42 491	80 180	7 358	8 532	15 890
Hanau	42 363	45 521	87 884	7 522	7 642	15 164
Limburg	37 925	43 791	81 716	6 384	7 334	13 718
Main-Taunus-Kreis	56 263	61 225	117 488	12 419	12 877	25 296
Oberlahnkreis	26 167	29 955	56 122	5 405	6 651	12 056
Obertaunuskreis	44 223	52 509	96 732	8 985	10 170	19 155
Rheingaukreis	25 944	31 278	57 222	5 095	6 062	11 157
Schlüchtern	18 999	21 643	40 642	3 006	3 833	6 839
Untertaunuskreis	26 066	28 042	54 108	6 325	7 154	13 479
Usingen	12 938	14 265	27 203	2 366	2 535	4 901
Wetzlar	67 035	73 197	140 232	15 399	16 888	32 287
Reg. Bez. Wiesbaden	892 526	1 031 042	1 923 568	171 659	188 063	359 722
Land H e s s e n	2 164 673	2 459 848	4 624 521	406 234	448 965	855 199

A I 6. Mittlere Bevölkerung Hessens 1956, 1957 und 1958 nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	1 9 5 6		1 9 5 7		1 9 5 8		1 9 5 6		1 9 5 7		1 9 5 8	
	Wohnbevölkerung						Vertriebene					
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Unter 1	65 750	31 975	68 553	33 229	70 683	34 235	13 450	6 491	13 546	6 514	13 615	6 522
1 bis unter 5	253 805	123 372	256 252	124 531	261 747	127 250	53 853	25 919	54 383	26 202	54 696	26 334
5 " " 10	320 743	156 309	327 365	159 364	327 548	159 378	60 075	28 894	64 326	30 867	66 715	31 993
10 " " 15	293 875	143 585	287 934	140 693	291 704	142 574	56 471	27 321	53 015	25 692	53 218	25 808
15 " " 20	374 386	184 956	378 609	186 245	372 319	182 793	67 262	32 987	71 437	34 816	73 431	35 653
20 " " 25	299 537	148 930	319 655	158 555	344 061	170 194	52 026	26 017	53 919	26 926	56 928	28 304
25 " " 30	311 165	156 348	306 470	152 226	298 423	147 773	59 430	29 363	58 168	28 754	57 016	28 368
30 " " 35	322 985	182 411	318 844	176 652	319 587	172 307	67 953	36 094	66 998	35 046	66 337	33 977
35 " " 40	251 619	145 234	285 678	165 226	316 173	183 027	49 080	26 708	56 962	31 222	64 821	35 657
40 " " 45	308 151	175 344	276 748	157 882	243 518	139 516	56 565	30 468	51 635	27 897	46 217	25 071
45 " " 50	357 464	198 248	356 126	198 836	353 718	198 879	61 734	33 103	63 016	33 922	64 253	34 807
50 " " 55	344 338	183 422	349 031	187 230	353 703	191 498	56 931	30 035	58 401	30 942	59 841	31 907
55 " " 60	292 648	161 192	304 918	166 161	315 497	170 594	48 858	27 166	51 429	28 399	53 865	29 519
60 " " 65	250 493	134 804	238 488	139 338	247 057	143 806	37 978	22 385	40 210	23 584	42 622	24 949
65 " " 70	185 492	107 353	189 966	110 879	194 723	114 804	29 657	17 966	31 008	18 884	32 424	19 756
70 " " 75	141 675	81 074	143 686	82 760	146 265	84 715	21 733	13 343	22 791	13 991	23 866	14 644
75 " " 80	96 660	54 378	97 626	55 583	98 644	56 857	13 696	8 292	14 211	8 712	14 893	9 245
80 " " 85	46 870	26 203	48 995	27 517	51 233	29 077	6 835	4 101	7 205	4 377	7 606	4 670
85 " " 90	13 451	7 865	14 207	8 291	15 134	8 802	1 962	1 215	2 114	1 294	2 356	1 441
90 und mehr	2 540	1 575	2 631	1 652	2 784	1 769	408	277	447	310	479	340
Insgesamt	4513 647	2404 578	4571 782	2432 850	4624 521	2459 848	815 957	428 145	835 221	438 351	855 199	448 965

1  
2

A II 1. Eheschließungen und Lebendgeborene 1958  
nach Monaten und Gemeindegrößenklassen

Monat - Gemeinde- größenklasse	Ehe- schließungen insgesamt	darunter von Ausländern <sup>1)</sup>	Lebend- geborene insgesamt	darunter:			
				wöblich	Vertriebene	unehelich	
						Anzahl	wöblich
Januar	1 896	144	6 377	3 107	1 221	427	210
Februar	2 380	172	6 025	2 891	1 144	349	194
März	2 521	208	6 896	3 353	1 242	416	207
April	3 625	181	6 138	2 954	1 170	580	193
Mai	4 958	189	6 428	3 052	1 185	355	184
Juni	2 907	166	5 596	2 658	1 053	332	153
Juli	4 095	188	5 688	2 673	1 127	346	170
August	8 222	208	5 914	2 890	1 091	375	198
September	1 976	170	6 415	3 172	1 232	400	203
Oktober	2 932	197	5 865	2 869	1 059	354	154
November	2 961	154	5 795	2 790	1 090	339	163
Dezember	3 556	239	6 076	2 947	1 117	379	194
Insgesamt	42 069	2 216	73 213	35 356	13 731	4 452	2 223
unter 2 000	.	.	25 922	12 471	4 372	885	438
2 000 bis unter 100 000	.	.	30 101	14 566	6 478	1 783	891
100 000 und mehr	.	.	17 190	8 319	2 881	1 784	894
Anstaltsfälle	-	-	42 573	20 521	7 835	3 007	1 508

1) Nach dem männlichen Ehepartner.

A II noch: 1. Totgeborene und Gestorbene 1958  
nach Monaten und Gemeindegrößenklassen

Monat - Gemeinde- größenklasse	Tot- geborene insges.	darunter				Gestor- bene 1) insges.	darunter					
		wöb- lich	unehelich		wöb- lich		in 1. Lebensjahr			unter 28 Tagen		
			Anzahl	wöblich			Anzahl	wöblich	unehel.	Anzahl	wöblich	
Januar	115	54	9	4	5 178	2 557	229	97	33	151	69	
Februar	115	50	10	2	4 966	2 469	203	80	21	116	52	
März	114	53	10	6	4 882	2 444	186	74	26	119	49	
April	112	43	7	3	4 163	2 056	176	84	21	124	54	
Mai	92	38	3	2	4 098	2 002	232	86	30	172	63	
Juni	91	37	11	6	3 722	1 759	166	69	18	119	49	
Juli	105	56	13	5	3 759	1 864	173	63	21	131	43	
August	106	47	13	4	3 573	1 757	170	80	14	129	61	
September	104	44	9	3	3 465	1 631	140	57	16	111	43	
Oktober	91	40	12	5	3 971	1 873	194	72	20	147	55	
November	109	45	11	7	4 114	2 013	168	80	18	132	64	
Dezember	88	40	6	2	4 601	2 334	178	73	14	124	50	
Insgesamt	1 242	547	114	49	50 512	24 799	2 215	915	252	1 575	652	
unter 2 000	464	188	25	9	15 346	7 459	720	307	50	500	215	
2 000 bis unter 100 000	501	229	51	22	20 339	10 103	958	373	56	670	262	
100 000 und mehr	277	130	38	18	14 827	7 237	557	235	106	405	175	
Anstaltsfälle	888	393	82	32	20 950	10 589	1 716	723	198	1 302	540	

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

A II 2. Fortschreibung der standesamtlich beurkundeten Kriegsterbefälle 1958

Stichtag - Zeitraum	Angehörige der deutschen Wehrmacht und der ihr gleichgestellten Verbände		Zivilbevölkerung	
	männlich	wöblich	männlich	wöblich
Stand am 31.12.1957	113 386	92	13 720	17 106
Zugang 1958	645	-	20	19
Stand am 31.12.1958	114 031	92	13 740	17 125

A II 3. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene 1958  
nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Ehe- schließungen		Lebend- geborene		Gestorbene <sup>1)</sup>		Auf 1 000 Einwohner			Säug- lings- sterbe- fälle auf 100 Lebend- geborene
	ins- gesamt	darunter Ehemann Vertrie- bener	ins- gesamt	darunter un- ehelich	ins- gesamt	darunter Säuglinge unter 1 Jahr	Ehe- schlichs- ungen	Lebend- geborene	Gestor- bene	
Darmstadt, St.	1 274	217	1 812	194	1 344	47	9,8	13,9	10,3	2,6
Gießen, St.	558	118	944	108	611	34	9,0	15,1	9,8	3,6
Offenbach a.M., St.	1 010	141	1 518	124	1 188	54	9,3	14,0	10,9	3,6
Alsfeld	501	87	1 016	45	620	23	9,2	18,6	11,3	2,3
Bergstraße	1 738	232	3 350	146	1 860	103	9,7	18,7	10,4	3,1
Büdingen	706	111	1 423	71	949	46	8,6	17,4	11,6	3,2
Darmstadt	812	143	1 489	91	1 016	47	8,8	16,2	11,1	3,2
Dieburg	855	128	1 672	62	953	61	9,3	18,2	10,4	3,6
Erbach	545	62	1 081	39	684	36	8,6	17,0	10,7	3,3
Friedberg	1 436	320	2 442	178	1 559	60	9,8	16,7	10,6	2,5
Gießen	847	175	1 775	67	1 125	62	8,4	17,6	11,2	3,5
Groß-Gerau	1 396	289	2 544	107	1 386	76	9,3	16,9	9,2	3,0
Lauterbach	377	68	778	25	513	20	8,5	17,6	11,6	2,6
Offenbach	1 493	297	2 659	128	1 553	59	9,1	16,3	9,5	2,2
Reg.-Bez. Darmstadt	13 548	2 388	24 503	1 385	15 361	728	9,2	16,7	10,5	3,0
Fulda, St.	411	78	688	67	439	25	9,0	15,1	9,6	3,6
Kassel, St.	1 613	213	2 438	185	2 220	80	8,2	12,4	11,3	3,3
Marburg a.d.L., St.	388	72	596	58	453	18	9,0	13,9	10,5	3,0
Eschwege	543	98	1 130	62	780	29	8,1	16,9	11,7	2,6
Frankenberg	391	54	902	39	558	22	8,3	19,1	11,8	2,4
Fritzlar-Homburg	656	98	1 351	68	897	50	8,3	17,1	11,4	3,7
Fulda	844	119	1 913	56	922	55	9,0	20,4	9,8	2,9
Hersfeld	593	125	1 226	91	693	32	8,3	17,2	9,7	2,6
Hofgeismar	456	111	914	32	735	27	7,7	15,4	12,4	3,0
Hünfeld	265	48	689	22	381	27	7,7	20,0	11,0	3,9
Kassel	631	84	1 144	59	731	33	8,7	15,8	10,1	2,9
Marburg	779	125	1 873	75	938	38	8,4	20,1	10,1	2,0
Melsungen	399	57	803	40	526	36	8,8	17,8	11,6	4,5
Rotenburg	478	86	964	38	574	37	8,5	17,1	10,2	3,8
Waldeck	735	107	1 398	42	973	45	8,6	16,3	11,4	3,2
Witzenhausen	433	73	817	47	592	29	8,3	15,7	11,3	3,5
Wolfhagen	305	68	607	21	442	23	8,3	16,6	12,1	3,8
Ziegenhain	499	88	949	33	599	22	9,4	18,0	11,3	2,3
Reg.-Bez. Kassel	10 419	1 704	20 402	1 035	13 453	628	8,5	16,6	10,9	3,1
Frankfurt a.M., St.	6 285	1 030	8 129	883	7 133	252	9,8	12,6	11,1	3,1
Hanau a.M., St.	452	68	697	89	487	18	10,2	15,7	11,0	2,6
Wiesbaden, St.	2 508	365	3 293	398	2 942	124	10,0	13,1	11,7	3,8
Biedenkopf	528	97	1 090	30	532	21	9,5	19,6	9,6	1,9
Dillkreis	831	147	1 655	48	1 003	52	9,2	18,4	11,2	3,1
Gelnhausen	741	135	1 441	56	991	51	9,2	18,0	12,4	3,5
Hanau	962	173	1 394	99	926	44	10,9	15,9	10,5	3,2
Limburg	680	113	1 367	27	1 012	37	8,3	16,7	12,4	2,7
Main-Taunus-Kreis	1 039	247	1 849	78	1 183	49	8,8	15,7	10,1	2,7
Oberlahnkreis	438	86	957	36	723	23	7,8	17,1	12,9	2,4
Obertaunuskreis	895	155	1 259	91	1 133	43	9,3	13,0	11,7	3,4
Rheingaukreis	484	86	835	32	816	13	8,5	14,6	14,3	1,6
Schlüchtern	366	47	738	25	453	19	9,0	18,2	11,1	2,6
Untertaunuskreis	467	106	882	29	616	36	8,6	16,3	11,4	4,1
Usingen	244	49	427	17	296	9	9,0	15,7	10,9	2,1
Wetzlar	1 182	274	2 295	94	1 452	68	8,4	16,4	10,4	3,0
Reg.-Bez. Wiesbaden	18 102	3 178	28 308	2 032	21 698	859	9,4	14,7	11,3	3,0
Land H e s s e n	42 069	7 270	73 213	4 452	50 512	2 215	9,1	15,8	10,9	3,0

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

A II 4. Eheschließende 1958 nach bisherigem Familienstand

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau						Männer	
	ledig		verwitwet		geschieden		Insgesamt	vH
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH		
ledig	34 621	82,3	372	0,9	1 270	3,0	36 263	86,2
verwitwet	921	2,2	506	1,2	472	1,1	1 899	4,5
geschieden	2 309	5,5	316	0,8	1 282	3,0	3 907	9,3
Frauen insgesamt	37 851	90,0	1 194	2,9	3 024	7,1	42 069	100

A II 5. Eheschließende 1958 nach Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau							Männer	
	evangel. Landesk. u. Freikirche	römisch-kathol. einschl. un. Riten	andere christlich	jüdisch	sonstige	frei-religiöse Gemeinde	gemeinschaftslos und ohne Angabe	insgesamt	vH
Evangel. Landesk. und Freikirche	21 262	5 316	63	2	3	3	238	26 887	63,9
römisch-katholisch einschl. un. Riten	5 227	8 077	31	-	-	2	123	13 460	32,0
andere christlich	83	56	171	-	-	-	9	319	0,8
jüdisch	21	8	-	18	1	-	5	53	0,1
sonstige	27	8	-	-	1	-	2	38	0,1
frei-religiöse Gemeinde	4	1	-	-	-	1	1	7	0,0
gemeinschaftslos und ohne Angabe	747	290	22	-	-	-	246	1 305	3,1
Frauen insgesamt	27 371	13 756	287	20	5	6	624	42 069	100
vH	65,1	32,7	0,7	0,0	0,0	0,0	1,5	100	-

A II 6. Niederkünfte und Mehrlingskinder 1958

Niederkünfte (nach Zahl der geborenen Kinder)	Entbindungen		Lebend- und Totgeborene insgesamt		davon							
	Kinder waren				lebend geborene				tot geborene			
	ehol.	unehol.	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen			
	chol.	unehol.	chol.	unehol.	chol.	unehol.	chol.	unehol.	chol.	unehol.		
mit 1 Kind	68 403	4 488	68 403	4 488	34 857	2 204	32 476	2 172	603	63	467	49
" Zwillingen	737	39	1 474	78	770	25	649	51	27	2	28	-
" Drillingen	4	-	12	-	1	-	8	-	-	-	3	-
Insgesamt	69 144	4 527	69 889	4 566	35 628	2 229	33 133	2 223	630	65	498	49
vH	93,9	6,1	100	100	51,0	48,8	47,4	48,7	0,9	1,4	0,7	1,1

A II 7. Gestorbene 1958  
nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand

Altersgruppe in Jahren	Gestorbene 1)		davon waren								
	ins- gesamt	a. 1000 Einw. 2)	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		
			Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
M ä n n l i c h											
unter 1	1 300	34,3	1 300	100,0	-	-	-	-	-	-	
1 bis unter 5	172	1,3	172	100,0	-	-	-	-	-	-	
5 " " 10	84	0,5	84	100,0	-	-	-	-	-	-	
10 " " 20	283	0,8	280	98,9	3	1,1	-	-	-	-	
20 " " 45	1 400	2,0	494	35,3	844	60,3	12	0,8	50	3,6	
45 " " 65	6 608	11,7	356	5,4	5 613	85,0	425	6,4	214	3,2	
65 und mehr	15 866	74,6	576	3,6	8 888	56,0	6 206	39,1	196	1,3	
Zusammen	25 713	11,9	3 262	12,7	15 348	59,7	6 643	25,8	460	1,8	
W e i b l i c h											
unter 1	915	25,9	915	100,0	-	-	-	-	-	-	
1 bis unter 5	142	1,1	142	100,0	-	-	-	-	-	-	
5 " " 10	66	0,4	66	100,0	-	-	-	-	-	-	
10 " " 20	141	0,4	138	97,9	3	2,1	-	-	-	-	
20 " " 45	1 126	1,4	271	24,1	718	63,8	71	6,3	66	5,8	
45 " " 65	5 124	7,3	658	12,9	3 107	60,6	1 154	22,5	205	4,0	
65 und mehr	17 285	58,4	1 600	9,2	4 009	23,2	11 371	65,8	305	1,8	
Zusammen	24 799	10,1	3 790	15,3	7 837	31,6	12 596	50,8	576	2,3	
I n s g e s a m t											
unter 1	2 215	30,3	2 215	100,0	-	-	-	-	-	-	
1 bis unter 5	314	1,2	314	100,0	-	-	-	-	-	-	
5 " " 10	150	0,5	150	100,0	-	-	-	-	-	-	
10 " " 20	424	0,6	418	98,6	6	1,4	-	-	-	-	
20 " " 45	2 526	1,7	765	30,3	1 562	61,8	83	3,3	116	4,6	
45 " " 65	11 732	9,2	1 014	8,6	8 720	74,3	1 579	13,5	419	3,6	
65 und mehr	33 151	65,2	2 176	6,6	12 897	38,9	17 577	53,0	501	1,5	
Insgesamt	50 512	10,9	7 052	14,0	23 185	45,9	19 239	38,1	1 036	2,0	

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.- 2) gleichen Alters und Geschlechts; unter 1 Jahr: auf 1000 Lebendgeborene.

A II 8. Ehelösungen 1958 nach Landgerichtsbezirken

Land- gerichts- bezirk	Grundzahlen						Verhältniszahlen		
	Ehe- lösungen ins- gesamt	davon			Eing- reichte Anträge auf Ehelösungen	Abge- wiesene Klagen	Ehe- scheidung,	Nichtig- erklärung.	Auf- hebungen
		Ehe- schei- dungen	Nichtig- keits- erklärungen	Auf- hebungen					
Darmstadt	877	871	2	4	1 383	34	99,3	0,2	0,5
Frankfurt	1 263	1 246	7	10	1 897	71	98,7	0,5	0,8
Fulda	135	133	2	-	165	10	98,5	1,5	-
Gießen	311	310	1	-	490	7	99,7	0,3	-
Hanau	137	136	1	-	291	2	99,3	0,7	-
Kassel	479	474	2	3	759	48	99,0	0,4	0,6
Limburg	130	130	-	-	324	15	100	-	-
Marburg	128	127	1	-	227	5	99,2	0,8	-
Wiesbaden	609	606	-	3	893	41	99,5	-	0,5
Insgesamt	4 069	4 033	16	20	6 429	233	99,1	0,4	0,5

A II 9. Geschiedene Ehen 1958 nach Gründen<sup>1)</sup> und nach der Schuld

Träger der Schuld bzw. des Grundes	Geschiedene Ehen insgesamt	davon geschieden auf Grund von						
		§ 42	§ 43	§ 42	§ 42 od. § 43	§ 44 u. § 45	§ 46	§ 48
				in Verbindung mit				
Mann	2 254	62	2 159	5	-	15	-	13
Frau	542	46	475	3	-	15	-	3
beide	973	12	942	15	3	1	-	-
keiner von beiden	264	-	-	-	-	-	-	264
Insgesamt	4 033	120	3 576	23	3	31	-	280

1) Ehegesetz vom 20.2.1946: § 42 = Ehebruch, § 43 = andere Ehoverfchlungen, § 44 = auf geistiger Störung beruhendes Verhalten, § 45 = Geisteskrankheit, § 46 = ansteckende oder ekolorregende Krankheit, § 48 = Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft.

2) Darunter 13 Fälle, in denen der eine Ehepartner nach § 42, der andere nach § 43 für schuldig befunden wurde. - 3) Davon: 10.1 Fall M. nach § 43, Fr. nach § 44; M. nach § 43, Fr. nach § 45; M. nach § 46, Fr. nach § 43.

A II 10. Geschiedene Ehen 1958  
nach der Ehedauer

Ehedauer in Jahren	Anzahl	vH
Unter 5	1 367	33,9
5 bis unter 10	1 255	30,6
10 " " 15	626	15,5
15 " " 20	374	9,3
20 " " 25	248	6,2
25 und mehr	183	4,5
Insgesamt	4 033	100

A II 11. Geschiedene Ehen 1958  
nach der Kinderzahl 1)

Geschiedene Ehen mit ... Kindern	Anzahl	vH
0	1 653	41,0
1	1 462	36,3
2	657	16,3
3	186	4,6
4	50	1,2
5 und mehr	25	0,6
Insgesamt	4 033	100

1) Lebende minderjährige Kinder.

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Zuzüge 1)			Fortzüge 1)			Wanderung über			
		Gesamtbevölkerung	darunter		Gesamtbevölkerung	darunter		Gesamtbevölkerung	darunter		
			Vertriebene	Zugewanderte		Vertriebene	Zugewanderte		Vertriebene	Zugewanderte	
1	Darmstadt, St.	10 100	2 268	1 403	7 395	1 199	934	5 313	1 069	881	
2	Gießen, St.	7 207	2 393	1 903	5 952	1 516	1 096	4 578	1 461	1 568	
3	Offenbach a.M., St.	7 004	1 776	1 258	5 261	836	801	3 281	699	736	
4	Alsfeld	2 711	658	164	3 324	979	193	777	210	99	
5	Bergstraße	9 715	2 169	893	8 688	1 723	645	5 216	1 223	608	
6	Büdingen	3 507	912	315	4 254	1 322	260	944	276	149	
7	Darmstadt	6 425	1 646	735	5 051	1 204	510	2 167	550	338	
8	Dieburg	5 066	1 553	539	4 187	973	386	1 774	592	268	
9	Erbach	3 129	687	247	3 371	675	255	1 215	311	145	
10	Friedberg	11 163	3 341	1 231	10 075	2 758	1 004	4 207	1 373	618	
11	Gießen	4 479	1 392	496	4 695	1 391	430	1 268	409	236	
12	Groß-Gerau	10 268	2 933	1 316	7 313	1 690	880	4 563	1 277	685	
13	Lauterbach	1 572	570	117	2 497	780	160	523	186	54	
14	Offenbach	13 318	3 912	2 173	8 473	1 902	1 125	5 052	1 410	951	
15	Reg.-Bez. Darmstadt	96 564	26 210	12 790	80 536	18 948	8 679	40 878	11 046	7 336	
16	Fulda, St.	3 010	700	288	3 475	672	314	1 176	224	180	
17	Kassel, St.	13 211	2 690	1 537	10 485	1 685	1 179	6 487	1 219	1 065	
18	Marburg a.d.L., St.	5 900	1 159	657	5 130	938	558	2 841	531	379	
19	Eschwege	5 131	1 520	552	5 040	1 502	487	2 133	538	313	
20	Frankenberg	2 346	589	169	2 740	835	124	767	183	92	
21	Fritzlar-Homberg	4 904	1 189	437	6 102	1 706	448	1 658	436	237	
22	Fulda	4 619	1 098	454	5 005	1 255	365	1 255	366	233	
23	Hersfeld	3 857	1 138	430	4 439	1 235	383	1 180	312	219	
24	Hofgeismar	3 635	921	295	4 292	1 180	256	1 325	353	187	
25	Hünfeld	2 074	658	134	2 484	811	155	668	311	69	
26	Kassel	3 287	737	359	3 430	747	329	990	263	199	
27	Marburg	5 856	1 613	619	5 338	1 491	528	2 110	592	331	
28	Melsungen	2 332	581	210	3 056	773	192	585	153	113	
29	Rotenburg	3 858	1 463	284	4 825	1 790	374	1 779	918	167	
30	Waldeck	6 430	1 305	522	6 729	1 397	511	2 679	497	292	
31	Witzenhausen	3 030	755	311	3 564	913	348	1 204	284	191	
32	Wolfhagen	2 504	936	187	2 836	1 000	173	1 078	610	115	
33	Ziegenhain	3 012	805	336	3 823	1 156	320	959	312	174	
34	Reg.-Bez. Kassel	78 976	19 857	7 781	82 793	21 086	7 044	30 904	8 102	4 556	
35	Frankfurt a.M., St.	50 851	10 157	7 280	43 512	6 869	5 111	31 317	5 446	5 069	
36	Hanau a.M., St.	4 803	1 748	789	3 981	1 138	783	2 724	1 169	547	
37	Wiesbaden, St.	16 199	3 277	2 333	14 250	2 360	1 653	10 794	1 951	1 687	
38	Biedenkopf	2 270	532	245	2 530	742	203	736	157	149	
39	Dillkreis	4 444	974	398	4 379	959	291	1 532	326	233	
40	Gelnhausen	5 882	2 120	697	5 391	1 769	514	2 633	1 263	456	
41	Hanau	5 544	1 333	722	4 416	934	440	1 815	454	325	
42	Limburg	4 056	1 032	286	4 117	1 026	323	1 552	326	135	
43	Main-Taunus-Kreis	11 150	3 414	1 295	8 267	2 204	1 067	3 829	1 078	537	
44	Oberlahnkreis	4 043	1 811	438	4 084	1 761	397	1 935	1 208	224	
45	Obertaunuskreis	9 956	2 135	1 242	8 273	1 603	986	3 977	821	633	
46	Rheingaukreis	4 164	850	269	3 869	795	268	1 830	306	132	
47	Schlüchtern	2 151	492	226	2 421	636	178	674	157	110	
48	Untertaunuskreis	4 023	1 131	435	3 614	929	361	1 444	355	233	
49	Usingen	1 614	448	153	1 414	379	140	454	154	67	
50	Wetzlar	7 446	2 423	856	7 231	2 026	682	2 596	890	403	
51	Reg.-Bez. Wiesbaden	138 596	33 877	17 664	121 749	26 130	13 397	69 842	16 081	10 940	
52	Land H e s s e n	314 136	79 944	38 235	285 078	66 164	29 120	141 624	35 229	22 832	

1) Einschl. der Wanderungsfälle von Gemeinde zu Gemeinde innerhalb der Landkreise.

nach Verwaltungsbezirken

die Landesgrenzen			Binnenwanderung									Fd. Nr.
Fortzüge			Zuzüge 1)			Fortzüge 1)			dar. innerhalb des Kreises			
Gesamtbevölkerung	darunter		Gesamtbevölkerung	darunter		Gesamtbevölkerung	darunter		Gesamtbevölkerung	darunter		
	Vertriebene	Zugewanderte		Vertriebene	Zugewanderte		Vertriebene	Zugewanderte		Vertriebene	Zugewanderte	
3 914	571	531	4 767	1 199	522	3 481	628	403	-	-	-	1
2 661	608	484	3 229	932	335	3 291	908	612	-	-	-	2
2 327	338	392	3 723	1 077	522	2 934	498	409	-	-	-	3
815	254	78	1 934	448	65	2 509	725	115	770	210	12	4
4 130	723	371	4 499	946	285	4 558	1 000	274	2 262	447	106	5
658	272	88	2 563	636	166	3 396	1 050	172	1 070	293	52	6
1 376	250	184	4 258	1 096	397	3 675	954	326	937	250	77	7
1 201	261	170	3 292	961	271	2 986	712	216	1 154	292	88	8
1 005	192	126	1 914	376	102	2 366	483	129	962	175	39	9
3 003	620	345	6 956	1 968	613	7 072	2 138	659	2 613	796	167	10
1 061	293	155	3 211	983	260	3 634	1 098	275	1 028	322	55	11
2 927	608	368	5 705	1 656	631	4 386	1 082	512	1 914	579	243	12
656	197	67	1 349	384	63	1 841	583	93	534	195	18	13
3 003	559	365	8 266	2 502	1 222	5 470	1 343	740	1 820	471	251	14
28 937	5 746	3 744	55 686	15 164	5 454	51 599	13 202	4 935	15 064	4 030	1 128	15
1 484	262	183	1 834	476	108	1 991	410	131	-	-	-	16
5 907	966	771	6 724	1 471	472	4 578	719	408	-	-	-	17
2 575	464	368	3 059	628	278	2 555	474	190	-	-	-	18
1 795	406	259	2 998	982	239	3 245	1 096	228	1 557	631	101	19
785	212	51	1 579	406	77	1 955	623	73	678	247	24	20
2 039	561	226	3 246	753	200	4 063	1 145	222	1 188	360	76	21
1 151	328	123	3 334	732	221	3 854	927	242	1 542	336	82	22
1 423	346	177	2 657	826	211	3 016	889	206	1 242	456	120	23
1 523	401	123	2 310	568	108	2 769	779	133	866	270	17	24
561	157	50	1 406	347	65	1 923	654	105	648	207	30	25
935	220	147	2 297	474	160	2 495	527	182	530	138	20	26
1 327	361	161	3 746	1 021	288	4 011	1 130	367	1 507	485	119	27
773	204	65	1 747	428	97	2 283	569	127	681	216	32	28
1 347	385	164	2 079	545	117	3 478	1 405	210	907	300	39	29
2 823	556	260	3 751	808	230	3 906	841	251	1 862	450	100	30
1 393	345	206	1 826	471	120	2 171	568	142	761	243	54	31
757	234	63	1 426	326	72	2 079	766	110	419	156	12	32
912	244	119	2 053	493	162	2 911	912	201	902	282	70	33
29 510	6 652	3 516	48 072	11 755	3 225	53 283	14 434	3 528	15 270	4 777	896	34
24 668	3 324	2 971	19 534	4 711	2 211	18 844	3 545	2 140	-	-	-	35
1 379	313	205	2 079	559	242	2 602	825	578	-	-	-	36
9 311	1 380	1 177	5 405	1 326	646	4 939	980	476	-	-	-	37
690	177	95	1 534	375	96	1 840	565	108	732	210	47	38
1 446	290	131	2 912	648	165	2 933	669	160	1 483	332	74	39
1 285	295	145	3 249	857	241	4 106	1 474	369	1 509	484	100	40
1 363	276	159	3 729	879	397	3 053	658	281	776	169	61	41
1 444	264	142	2 504	706	151	2 673	762	181	1 094	339	67	42
2 517	520	313	7 321	2 336	758	5 750	1 684	754	1 441	494	145	43
815	228	80	2 108	603	214	3 269	1 533	317	726	254	63	44
3 087	612	408	5 979	1 314	609	5 186	991	578	1 225	252	166	45
1 620	278	123	2 334	544	137	2 249	517	145	875	232	55	46
563	140	73	1 477	335	116	1 858	496	105	612	173	35	47
1 062	235	135	2 579	776	202	2 552	694	226	827	306	83	48
316	52	54	1 160	294	86	1 098	327	86	300	110	10	49
2 553	667	246	4 850	1 533	453	4 678	1 350	436	2 519	765	239	50
54 119	9 051	6 457	68 754	17 796	6 724	67 630	17 079	6 940	14 119	4 140	1 145	51
112 566	21 449	13 717	172 512	44 715	15 403	172 512	44 715	15 403	44 453	12 947	3 169	52

A III 2. Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze Hessens 1958  
nach Herkunfts- und Zielländern

a) Gesamtbevölkerung

b) Vertriebene

c) Zugewanderte

Herkunfts- bzw. Zielland		Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
		ins- gesamt	weib- lich	Dagegen 1957 insgesamt	ins- gesamt	weib- lich	Dagegen 1957 insgesamt	ins- gesamt	weib- lich	Dagegen 1957 insgesamt
Schleswig-Holstein	a	2 810	1 344	2 807	2 976	1 188	2 966	- 166	156	- 159
	b	770	401	878	781	356	767	- 11	45	- 111
	c	314	138	327	311	114	297	3	24	30
Hamburg	a	2 490	1 091	2 354	2 613	1 039	2 601	- 123	52	- 247
	b	445	215	400	550	224	491	- 85	9	- 91
	c	313	124	304	440	167	451	- 127	43	- 147
Niedersachsen	a	12 824	6 225	13 444	10 180	4 332	9 823	2 644	1 893	3 616
	b	3 600	1 804	3 968	2 465	1 077	2 527	1 135	727	1 441
	c	1 570	739	1 643	1 581	679	1 364	- 11	60	279
Bremen	a	982	461	903	982	412	1 007	-	49	- 104
	b	205	93	173	176	70	185	29	23	- 12
	c	116	51	116	125	51	145	- 9	-	- 29
Nordrhein-Westfalen	a	25 908	11 044	25 557	26 498	11 639	27 425	- 590	- 595	- 1 868
	b	5 068	2 259	5 263	5 751	2 624	5 943	- 683	- 365	- 680
	c	2 877	1 142	2 709	3 630	1 474	3 462	- 753	- 332	- 753
Rheinland-Pfalz	a	15 422	7 171	16 062	14 465	6 536	14 711	957	635	1 351
	b	2 540	1 189	2 641	2 544	1 166	2 686	- 4	23	- 45
	c	1 533	616	1 531	1 561	663	1 399	- 28	- 47	132
Baden-Württemberg	a	15 922	7 110	16 325	16 603	7 435	16 251	- 681	- 325	- 74
	b	3 343	1 566	3 524	3 412	1 676	3 714	- 69	- 110	- 190
	c	1 846	836	1 844	2 333	995	1 999	- 487	- 159	- 155
Bayern	a	17 871	8 694	20 223	16 216	7 452	16 740	1 655	1 242	3 433
	b	5 087	2 700	6 161	3 694	1 862	4 067	1 393	838	2 094
	c	1 390	649	1 460	1 646	741	1 404	- 256	- 92	- 256
Saarland	a	1 131	417	1 228	751	306	704	380	111	524
	b	82	29	51	63	29	79	19	-	28
	c	84	26	75	66	27	61	18	- 1	14
Bundesgebiet zusammen	a	95 360	43 557	98 903	91 284	40 339	92 233	4 076	3 218	6 670
	b	21 140	10 256	23 059	19 416	9 084	20 459	1 724	1 172	2 600
	c	10 043	4 321	10 009	11 693	4 911	10 582	- 1 650	- 590	- 573
Berlin	a	8 868	4 345	7 611	2 716	1 184	2 646	6 152	3 161	4 965
	b	1 694	901	1 400	263	138	267	1 431	763	1 133
	c	3 491	1 739	2 631	280	118	378	3 211	1 621	2 253
Sowjetische Besatzungszone	a	12 113	6 952	24 635	2 270	994	2 968	9 843	5 958	21 667
	b	2 487	1 508	5 232	277	120	338	2 210	1 388	4 894
	c	8 679	4 942	17 716	1 142	484	1 650	7 537	4 458	16 066
Ostgebiete d.Dt.Reiches (Gebietsst.31.12.1937) z.Zt.unter fremder Verwaltung	a	7 636	4 229	5 553	81	43	133	7 555	4 186	5 420
	b	7 363	4 083	5 225	36	19	47	7 327	4 064	5 178
	c	83	40	94	-	-	2	83	40	92
Ausland	a	17 077	7 480	16 786	16 009	8 442	17 235	1 068	962	- 449
	b	2 453	1 322	2 732	1 425	836	2 083	1 028	486	649
	c	479	233	469	584	329	853	- 105	- 96	- 384
Kriegsgefangenschaft	a	2	-	14	-	-	-	2	-	14
	b	-	-	6	-	-	-	-	-	6
	c	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Ohne Angabe und ohne festen Wohnsitz	a	568	195	653	206	72	231	362	123	422
	b	92	39	108	32	12	36	60	27	72
	c	57	17	75	18	7	30	39	10	45
Insgesamt	a	141 624	66 758	154 155	112 566	51 074	115 446	29 058	15 684	38 709
	b	35 229	18 109	37 762	21 449	10 209	23 230	13 780	7 900	14 532
	c	22 832	11 292	30 995	13 717	5 849	13 495	9 115	5 443	17 500

A III 3. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze des Bundesgebiets 1958  
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge						Fortzüge					
	Gesamtbevölkerung		darunter				Gesamtbevölkerung		darunter			
			Vertriebene		Zugewanderte				Vertriebene		Zugewanderte	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Schweiz	1 722	854	202	118	119	54	1 557	818	155	91	102	52
Österreich	1 273	595	163	78	20	10	854	422	81	51	32	18
Tschechoslowakei	306	185	124	60	4	3	163	100	14	9	-	-
Polen	901	502	560	316	1	1	197	137	7	5	-	-
UdSSR	171	94	136	79	2	1	11	4	1	-	-	-
Ungarn	245	148	80	50	-	-	150	79	1	-	-	-
Jugoslawien	823	350	319	162	1	-	287	110	1	-	1	-
Rumänien	135	83	73	49	1	1	18	5	2	-	-	-
Bulgarien	44	21	-	-	-	-	19	7	-	-	-	-
Italien	2 014	437	13	8	10	4	1 308	286	10	6	9	5
Frankreich	1 017	381	119	33	60	21	713	371	59	37	21	12
Belgien	188	70	21	11	3	-	183	96	9	3	11	7
Niederlande	465	179	16	11	4	-	299	124	11	7	9	4
Luxemburg	58	22	3	2	3	1	68	25	12	4	3	1
Großbritannien und Nordirland	975	599	106	74	38	26	868	577	91	72	42	27
Dänemark	121	58	1	-	1	1	73	37	-	-	1	1
Schweden	310	156	31	12	21	11	215	95	27	17	14	7
Übriges europ. Ausland	1 305	405	57	30	20	10	635	276	51	21	19	6
Europ.Ausland zusammen	12 073	5 139	2 024	1 113	308	144	7 818	3 569	532	323	264	140
Asien	1 308	445	57	29	32	18	735	275	57	23	31	12
USA	2 230	1 265	153	82	58	38	5 278	3 558	524	347	174	125
Kanada	461	184	88	35	25	11	1 111	564	179	89	53	23
Brasilien	185	93	24	15	8	4	144	66	9	2	11	6
Argentinien	97	50	9	6	2	2	66	26	2	1	-	-
Übriges Amerika	241	120	22	11	6	4	175	80	8	3	6	1
Südafr. Union	80	31	7	1	8	2	109	48	13	1	17	9
Übriges Afrika	220	78	37	17	21	4	221	97	28	17	13	7
Australien	167	69	31	13	10	6	326	147	72	30	13	5
Ozeanien	10	3	1	-	-	-	9	3	-	-	-	-
Außereurop.Ausland zus.	4 999	2 338	429	209	170	89	8 174	4 864	892	513	318	188
Unbekanntes Ausland	5	3	-	-	1	-	17	9	1	-	2	1
Ausland insgesamt	17 077	7 460	2 453	1 322	479	233	16 009	8 442	1 425	836	584	329

A III 4. Über die Landesgrenze Zu- und Fortgezogene 1958  
nach Altergruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Zugezogene			Fortgezogene			Saldo		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter 6	7 801	4 034	3 767	6 506	3 388	3 118	1 295	646	649
6 bis unter 14	8 410	4 399	4 011	6 262	3 357	2 905	2 148	1 042	1 106
14 " " 18	8 501	3 915	4 586	6 056	2 698	3 358	2 445	1 217	1 228
18 " " 21	19 534	10 454	9 080	15 945	8 522	7 423	3 589	1 932	1 657
21 " " 25	25 575	14 670	10 905	23 154	13 313	9 841	2 421	1 357	1 064
25 " " 30	17 791	10 647	7 144	15 404	9 316	6 088	2 367	1 331	1 056
30 " " 40	21 715	11 619	10 096	18 162	10 057	8 105	3 553	1 562	1 991
40 " " 50	12 221	6 469	5 752	8 988	5 260	3 728	3 233	1 209	2 024
50 " " 65	13 266	5 966	7 300	8 236	4 087	4 149	5 030	1 879	3 151
65 und mehr	6 810	2 693	4 117	3 853	1 494	2 359	2 957	1 199	1 758
Insgesamt	141 624	74 866	66 758	112 566	61 492	51 074	29 058	13 374	15 684
davon Erwerbspersonen	87 068	55 049	32 019	73 032	47 324	25 708	14 036	7 725	6 311
Nicht- Erwerbspersonen	54 556	19 817	34 739	39 534	14 168	25 366	15 022	5 649	9 373

A III 5. Über die Landesgrenze von bzw. nach anderen  
Bundesländern zu- und fortgezogene Vertriebene 1958  
nach Geburtsjahrgruppen

Geburtsjahr- gruppe	Zugezogene Vertriebene		davon zugezogene Vertriebene aus								Fortgezogene Vertriebene	
			Schleswig- Holstein		Niedersachsen		Bayern		übrigen Bundesländern			
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
1953 - 1958	915	441	23	10	152	76	247	124	493	231	695	432
1944 - 1952	1 158	568	34	17	187	93	335	176	602	282	1 138	560
1939 - 1943	2 590	1 347	76	45	423	256	648	364	1 443	682	2 446	1 255
1934 - 1938	4 875	2 120	231	109	940	391	924	460	2 770	1 160	4 562	1 904
1929 - 1933	2 606	1 090	84	42	422	186	531	234	1 569	628	2 444	976
1919 - 1930	3 296	1 554	99	48	508	251	733	359	1 956	896	3 170	1 443
1909 - 1918	1 993	960	65	39	311	146	498	278	1 119	497	1 664	730
1899 - 1908	1 612	869	48	26	258	156	474	260	832	427	1 360	682
1894 - 1898	642	410	32	23	112	72	199	134	299	181	499	336
1893 und älter	1 453	697	78	42	287	177	488	311	600	367	1 218	766
insgesamt	21 140	10 256	770	401	3 600	1 804	5 087	2 700	11 683	5 351	19 416	9 084

A III 6. Wanderungen 1958 nach Gemeindegrößenklassen  
a) im Bundesgebiet nach und aus Hessen

Gemeindegrößenklasse nach der Einwohnerzahl (Herkunftsgemeinde)	Personen		davon zogen in Gemeinden mit ... Einwohnern (Zielgemeinden)												
			unter 1 000		1 000 b.u. 2 000		2 000 b.u. 5 000		5 000 b.u. 20 000		20 000 b.u. 100 000		100 000 und mehr		
	insg.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	
<b>Zuzüge</b>															
Unter 1 000	a <sup>1)</sup>	10 449	5 140	1 207	551	984	488	1 381	691	2 204	1 101	996	459	3 677	1 850
	b	2 843	1 470	327	164	242	128	479	247	631	337	264	134	900	460
	c	878	366	95	38	100	46	110	44	180	73	93	41	300	124
1 000 bis unter 2 000	a	6 839	3 271	629	314	556	244	954	449	1 494	734	738	320	2 468	1 210
	b	1 865	952	180	88	137	68	275	141	492	255	176	88	605	312
	c	582	250	57	30	39	13	86	37	90	34	76	35	234	101
2 000 bis unter 5 000	a	10 073	4 879	834	411	792	372	1 269	630	2 213	1 081	1 131	507	3 834	1 869
	b	2 574	1 309	206	100	205	104	368	179	619	308	298	145	878	473
	c	690	422	82	34	64	37	92	39	201	103	83	31	368	178
5 000 bis unter 20 000	a	16 724	7 763	1 319	637	1 181	561	1 949	924	3 495	1 661	2 236	676	6 544	3 104
	b	4 004	1 967	335	161	282	153	492	244	909	452	545	228	1 441	729
	c	1 762	795	146	71	99	34	230	105	357	170	223	92	707	323
20 000 bis unter 100 000	a	19 462	8 733	1 475	640	1 224	558	2 077	964	3 666	1 708	2 689	1 133	8 331	3 730
	b	4 035	1 907	309	137	279	144	476	244	793	389	579	257	1 599	736
	c	2 237	964	128	52	113	44	234	90	400	195	299	126	1 063	457
100 000 und mehr	a	31 813	13 771	2 287	998	1 924	857	3 135	1 387	5 994	2 677	3 896	1 634	14 577	6 218
	b	5 819	2 651	390	187	321	139	655	292	1 254	583	700	313	2 499	1 137
	c	3 694	1 524	205	78	203	67	333	134	649	259	466	200	1 838	766
Insgesamt	a	95 360	43 557	7 751	3 551	6 661	3 090	10 765	5 054	19 066	8 962	11 666	4 929	39 431	17 981
	b	21 140	10 256	1 747	837	1 466	736	2 745	1 347	4 698	2 324	2 562	1 165	7 922	3 847
	c	10 043	4 321	713	303	618	261	1 085	449	1 877	834	1 240	525	4 510	1 949
<b>Fortzüge</b>															
Unter 1 000	a <sup>1)</sup>	9 274	4 213	1 046	473	833	379	1 073	524	1 629	741	1 764	787	2 929	1 309
	b	2 725	1 291	330	162	299	151	326	156	548	275	485	217	737	330
	c	924	372	93	34	70	28	102	43	157	59	166	67	336	141
1 000 bis unter 2 000	a	7 098	3 238	761	373	597	277	853	418	1 344	598	1 425	627	2 118	945
	b	1 798	877	207	104	131	66	232	124	411	213	377	170	440	200
	c	637	249	73	31	43	20	76	36	100	33	120	47	225	82
2 000 bis unter 5 000	a	10 197	4 678	828	411	757	330	1 191	558	1 941	892	2 203	1 021	3 277	1 466
	b	2 498	1 243	181	92	204	110	324	170	518	277	535	257	736	337
	c	1 214	477	73	33	95	33	127	46	217	88	294	120	408	157
5 000 bis unter 20 000	a	17 929	8 160	1 507	764	1 208	574	1 676	882	3 359	1 500	3 632	1 660	6 347	2 780
	b	3 808	1 787	320	158	273	142	410	190	759	372	767	354	1 279	571
	c	2 104	930	131	60	97	41	221	91	403	193	490	218	762	327
20 000 bis unter 100 000	a	12 489	5 159	775	361	754	304	1 141	482	2 327	924	3 013	1 170	4 479	1 918
	b	2 765	1 151	181	93	190	83	272	114	532	207	666	257	924	397
	c	1 632	815	76	42	99	41	154	69	344	158	462	198	697	307
100 000 und mehr	a	34 297	14 891	2 548	1 279	2 042	907	3 061	1 405	5 608	2 438	7 030	3 010	14 008	5 852
	b	5 822	2 735	409	222	369	166	507	258	1 033	491	1 214	582	2 290	1 016
	c	4 982	2 068	238	116	220	91	431	192	832	350	1 060	422	2 201	897
Insgesamt	a	91 284	40 539	7 465	3 661	6 191	2 771	9 195	4 269	16 208	7 093	19 067	8 275	33 158	14 270
	b	19 416	9 084	1 628	831	1 466	718	2 071	1 012	3 801	1 835	4 044	1 837	6 406	2 851
	c	11 693	4 911	684	316	624	254	1 111	477	2 053	881	2 592	1 072	4 629	1 911

1) a = Gesamtbevölkerung, b = Vertriebene, c = Zugewanderte.

A III noch : 6. Wanderungen 1958 nach Gemeindegrößenklassen  
b) über die Grenze des Bundesgebietes nach und aus Hessen

Herkunfts- bzw. Zielland	Personen		davon zogen in bzw. aus Gemeinden mit ... Einwohnern												
			unter 1 000		1 000 b.u. 2 000		2 000 b.u. 5 000		5 000 b.u. 20 000		20 000 b.u. 100 000		100 000 und mehr		
	insg.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	
<b>Zuzüge</b>															
Berlin (West)	a <sup>1)</sup>	8 525	4 155	579	246	409	190	1 134	563	1 289	635	1 901	988	3 213	1 533
	b	1 639	868	96	48	84	47	267	143	209	107	516	267	447	236
	c	3 237	1 601	183	84	136	58	444	216	429	233	972	495	1 073	515
Berlin (Sowjetsektor)	a	343	190	17	11	13	9	25	14	51	26	50	28	157	102
	b	55	33	6	3	8	6	5	4	2	1	14	9	20	10
	c	254	138	10	7	4	3	19	10	44	21	30	16	147	81
Sowjetische Besatzungszone	a	12 113	6 952	1 157	605	813	450	1 561	907	1 981	1 153	2 077	1 191	4 544	2 646
	b	2 487	1 508	298	175	224	132	342	221	412	246	409	244	802	490
	c	8 679	4 942	745	378	526	286	1 092	613	1 399	817	1 522	675	3 395	1 973
Ostgeb.d.Deutschen Reichs (Std.31.12. 1937) z.Z. unter fremder Verwaltung	a	7 636	4 229	807	428	1 895	1 059	2 163	1 183	585	358	1 562	838	624	363
	b	7 363	4 063	770	407	1 859	1 041	2 129	1 164	556	341	1 523	822	526	308
	c	83	40	11	6	10	7	10	4	10	6	17	6	25	11
Ausland	a	17 077	7 480	862	374	917	452	1 537	683	2 913	1 268	1 884	937	8 964	3 766
	b	2 453	1 322	254	139	360	201	442	224	346	199	410	234	641	325
	c	479	233	24	11	15	10	27	10	86	49	61	33	266	120
Kriegsgefangen- schaft	a	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe und ohne festen Wohnsitz	a	568	195	47	16	17	6	50	19	101	28	105	36	248	90
	b	92	39	8	4	2	1	6	5	25	10	17	5	34	14
	c	57	17	2	-	3	1	4	-	12	5	12	3	24	8
Insgesamt	a	46 264	23 201	3 449	1 680	4 064	2 166	6 470	3 569	6 920	3 468	7 579	4 018	17 782	8 500
	b	14 089	7 853	1 432	776	2 537	1 428	3 211	1 761	1 550	904	2 889	1 601	2 470	1 385
	c	12 789	6 971	975	486	694	365	1 596	853	1 980	1 131	2 614	1 428	4 930	2 768
<b>Fortzüge</b>															
Berlin (West)	a <sup>1)</sup>	2 684	1 168	167	55	127	57	311	150	417	171	315	157	1 347	578
	b	261	137	21	13	6	3	33	14	42	23	65	36	94	48
	c	263	110	16	10	5	3	39	14	48	23	39	18	116	42
Berlin (Sowjetsektor)	a	32	16	1	1	-	-	5	3	3	2	6	3	17	7
	b	2	1	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
	c	17	8	-	-	-	-	3	1	-	-	4	2	10	5
Sowjetische Besatzungszone	a	2 270	994	149	55	175	73	252	112	410	176	334	146	950	432
	b	277	120	27	13	28	13	35	12	67	25	51	24	69	33
	c	1 142	484	72	25	104	45	143	63	227	94	167	68	429	189
Ostgeb.d.Deutschen Reichs (Std.31.12. 1937) z.Z. unter fremder Verwaltung	a	81	43	4	3	3	1	17	8	9	6	12	4	36	21
	b	36	19	2	1	2	1	14	7	5	4	5	2	8	4
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausland	a	16 009	8 442	538	261	598	330	1 123	610	2 578	1 379	1 822	1 078	9 350	4 786
	b	1 425	836	79	48	96	58	178	103	292	171	207	123	573	333
	c	584	329	18	10	20	11	49	27	119	67	72	48	306	166
Ohne Angabe und ohne festen Wohnsitz	a	206	72	7	2	12	6	22	5	56	27	19	8	90	24
	b	32	12	1	1	3	2	3	1	17	7	1	-	7	1
	c	18	7	1	1	4	1	2	-	7	3	1	-	3	2
Insgesamt	a	21 282	10 735	866	377	915	467	1 730	888	3 473	1 761	2 508	1 394	11 790	5 848
	b	2 033	1 125	130	76	135	77	263	137	425	231	329	185	751	419
	c	2 024	958	107	46	133	60	236	105	401	187	283	136	864	404

1) a = Gesamtbevölkerung, b = Vertriebene, c = Zugewanderte.

A III noch: 6. Wanderungen 1958 nach Gemeindegrößenklassen  
c) Wanderungssaldo

Gemeindegrößenklasse nach d. Einwohnerzahl (Herkunftsgemeinde) Herkunfts- bzw. Zielland	Personen		davon in Gemeinden mit .... Einwohnern												
			unter 1 000		1 000 bis unter 2 000		2 000 bis unter 5 000		5 000 bis unter 20 000		20 000 bis unter 100 000		100 000 und mehr		
	insg.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	
<b>1. Wanderungssaldo gegenüber den Gemeinden der anderen Bundesländer</b>															
Unter 1 000	a <sup>1)</sup>	+ 1175	+ 927	+ 161	+ 78	+ 151	+ 109	+ 308	+ 167	+ 575	+ 360	- 768	- 328	+ 748	+ 541
	b	+ 118	+ 179	- 3	+ 2	- 57	- 23	+ 153	+ 91	+ 83	+ 62	- 221	- 83	+ 163	+ 130
	c	- 46	- 6	+ 2	+ 4	+ 30	+ 18	+ 8	+ 1	+ 23	+ 14	- 73	- 26	- 36	- 17
1 000 bis unter 2 000	a	- 259	+ 33	- 132	- 59	- 41	- 33	+ 101	+ 31	+ 150	+ 136	- 687	- 307	+ 350	+ 265
	b	+ 67	+ 75	- 27	- 16	+ 6	+ 2	+ 43	+ 17	+ 81	+ 42	- 201	- 82	+ 165	+ 112
	c	- 55	+ 1	- 16	- 1	- 4	- 7	+ 10	+ 1	- 10	+ 1	- 44	- 12	+ 9	+ 19
2 000 bis unter 5 000	a	- 124	+ 201	+ 6	-	+ 35	+ 42	+ 78	+ 81	+ 272	+ 189	- 1072	- 514	+ 557	+ 403
	b	+ 76	+ 66	+ 25	+ 8	+ 1	- 6	+ 44	+ 9	+ 101	+ 31	- 237	- 112	+ 142	+ 136
	c	- 324	- 55	+ 9	+ 1	- 31	+ 4	- 35	- 7	- 16	+ 15	- 211	- 89	- 40	+ 21
5 000 bis unter 20 000	a	- 1205	- 397	- 188	- 127	- 27	- 13	+ 73	+ 42	+ 136	+ 161	- 1396	- 784	+ 197	+ 324
	b	+ 196	+ 180	+ 15	+ 3	+ 9	+ 11	+ 82	+ 54	+ 150	+ 80	- 222	- 126	+ 162	+ 158
	c	- 342	- 135	+ 15	+ 11	+ 2	- 7	+ 9	+ 14	- 46	- 23	- 267	- 126	- 55	- 4
20 000 bis unter 100 000	a	+ 6973	+ 3574	+ 700	+ 279	+ 470	+ 254	+ 936	+ 482	+ 1339	+ 784	- 324	- 37	+ 3852	+ 1812
	b	+ 1270	+ 756	+ 128	+ 44	+ 89	+ 61	+ 204	+ 130	+ 261	+ 182	- 87	-	+ 675	+ 339
	c	+ 405	+ 149	+ 52	+ 10	+ 14	+ 3	+ 80	+ 21	+ 56	+ 37	- 163	- 72	+ 366	+ 150
100 000 und mehr	a	- 2484	- 1120	- 261	- 281	- 118	- 50	+ 74	- 18	+ 386	+ 239	- 3134	- 1376	+ 569	+ 366
	b	- 3	- 84	- 19	- 35	- 48	- 27	+ 148	+ 34	+ 221	+ 92	- 514	- 269	+ 209	+ 121
	c	- 1288	- 544	- 33	- 38	- 17	- 4	- 98	- 58	- 183	- 91	- 594	- 222	- 363	- 131
Insgesamt	a	+ 4076	+ 3218	+ 266	- 110	+ 470	+ 309	+ 1570	+ 785	+ 2858	+ 1869	- 7381	- 5346	+ 6273	+ 3711
	b	+ 1724	+ 1172	+ 119	+ 6	-	+ 18	+ 674	+ 335	+ 897	+ 489	- 1482	- 672	+ 1516	+ 996
	c	- 1650	- 590	+ 29	- 13	- 6	+ 7	- 26	- 28	- 176	- 47	- 1352	- 547	- 119	+ 38
<b>2. Wanderungssaldo gegenüber den nebenstehenden Gebieten</b>															
Berlin (West)	a <sup>1)</sup>	+ 5841	+ 2987	+ 412	+ 191	+ 282	+ 133	+ 823	+ 413	+ 872	+ 464	+ 1586	+ 831	+ 1866	+ 955
	b	+ 1378	+ 731	+ 75	+ 35	+ 78	+ 44	+ 254	+ 129	+ 167	+ 84	+ 451	+ 251	+ 353	+ 188
	c	+ 2974	+ 1491	+ 167	+ 74	+ 131	+ 55	+ 405	+ 202	+ 381	+ 210	+ 933	+ 477	+ 957	+ 473
Berlin (Sowjetsektor)	a	+ 311	+ 174	+ 16	+ 10	+ 13	+ 9	+ 20	+ 11	+ 48	+ 24	+ 44	+ 25	+ 170	+ 95
	b	+ 53	+ 32	+ 6	+ 3	+ 8	+ 6	+ 5	+ 4	-	-	+ 14	+ 9	+ 20	+ 10
	c	+ 237	+ 130	+ 10	+ 7	+ 4	+ 3	+ 16	+ 9	+ 44	+ 21	+ 26	+ 14	+ 137	+ 76
Sowjetische Besatzungszone	a	+ 9843	+ 5958	+ 988	+ 550	+ 638	+ 377	+ 1309	+ 795	+ 1571	+ 977	+ 1743	+ 1045	+ 3594	+ 2214
	b	+ 2210	+ 1388	+ 271	+ 162	+ 196	+ 119	+ 307	+ 209	+ 345	+ 221	+ 358	+ 220	+ 733	+ 457
	c	+ 7537	+ 4458	+ 673	+ 353	+ 422	+ 241	+ 949	+ 550	+ 1172	+ 723	+ 1355	+ 807	+ 2966	+ 1784
Ostgeb. d. Deutschen Reichs (St. 31. 12. 37) z. Zt. unt. fremder Verwaltung	a	+ 7555	+ 4186	+ 803	+ 425	+ 1892	+ 1058	+ 2146	+ 1175	+ 576	+ 352	+ 1550	+ 834	+ 588	+ 342
	b	+ 7327	+ 4064	+ 768	+ 406	+ 1857	+ 1040	+ 2115	+ 1157	+ 551	+ 337	+ 1518	+ 820	+ 518	+ 304
	c	+ 83	+ 40	+ 11	+ 6	+ 10	+ 7	+ 10	+ 4	+ 10	+ 6	+ 17	+ 6	+ 25	+ 17
Ausland	a	+ 1068	- 962	+ 324	+ 113	+ 319	+ 122	+ 414	+ 73	+ 335	- 111	+ 62	- 139	- 386	- 1020
	b	+ 1028	+ 486	+ 175	+ 91	+ 264	+ 143	+ 264	+ 121	+ 54	+ 29	+ 203	+ 111	+ 68	+ 8
	c	- 105	- 96	+ 6	+ 1	- 5	- 1	- 22	- 17	- 33	- 18	- 11	- 15	- 40	- 46
Kriegsgefangen- schaft	a	+ 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 2	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe und ohne festen Wohnsitz	a	+ 362	+ 123	+ 40	+ 14	+ 5	-	+ 28	+ 14	+ 45	+ 1	+ 86	+ 28	+ 158	+ 66
	b	+ 60	+ 27	+ 7	+ 3	- 1	- 1	+ 3	+ 4	+ 8	+ 3	+ 16	+ 5	+ 27	+ 13
	c	+ 39	+ 10	+ 1	- 1	- 1	-	+ 2	-	+ 5	+ 2	+ 11	+ 3	+ 21	+ 6
Insgesamt	a	+ 24982	+ 12466	+ 2593	+ 1303	+ 3149	+ 1699	+ 4740	+ 2481	+ 3447	+ 1707	+ 5071	+ 2624	+ 5992	+ 2652
	b	+ 12056	+ 6728	+ 1302	+ 700	+ 2402	+ 1351	+ 2948	+ 1624	+ 1125	+ 673	+ 2560	+ 1416	+ 1719	+ 964
	c	+ 10765	+ 6033	+ 868	+ 440	+ 561	+ 305	+ 1360	+ 748	+ 1579	+ 944	+ 2331	+ 1292	+ 4066	+ 2304

1) a = Gesamtbevölkerung, b = Vertriebene, c = Zugewanderte.

A III noch: 6. Wanderungen 1958 nach Gemeindegrößenklassen  
c) innerhalb Hessens (Landesbinnenwanderung)

Gemeindegrößenklassen nach der Einwohnerzahl (Herkunftsgemeinde)	Personen		davon zogen in Gemeinden mit ... Einwohnern (Zielgemeinde)											
			unter 1 000		1 000 b.u. 2 000		2 000 b.u. 5 000		5 000 b.u. 20 000		20 000 b.u. 100 000		100 000 und mehr	
	insg.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.	Anz.	w.

Landesbinnenwanderung

Unter 1 000	a <sup>1)</sup>	36 656	19 035	9 745	5 023	4 913	2 555	5 676	3 083	6 498	3 564	3 550	1 947	6 074	2 861
	b	11 477	5 883	2 395	1 210	1 468	743	2 064	1 089	2 494	1 339	1 282	688	1 774	814
	c	2 217	974	582	218	255	120	362	172	414	202	234	100	370	162
1 000 bis unter 2 000	a	22 149	11 563	3 844	2 014	2 776	1 464	3 927	2 058	4 430	2 376	2 436	1 285	4 736	2 386
	b	6 759	3 556	1 071	558	750	399	1 219	636	1 626	857	816	441	1 277	665
	c	1 412	672	179	75	151	68	220	111	305	156	177	86	360	176
2 000 bis unter 5 000	a	29 369	14 857	3 848	1 937	3 165	1 657	4 889	2 489	6 166	3 180	3 646	1 828	7 656	3 766
	b	8 120	4 213	1 010	521	821	429	1 343	694	2 039	1 081	996	533	1 911	955
	c	2 552	1 230	292	138	171	85	321	155	565	291	402	184	781	377
5 000 bis unter 20 000	a	32 007	16 267	3 490	1 861	3 172	1 726	5 182	2 601	6 200	3 157	3 525	1 708	10 438	5 214
	b	7 522	3 948	797	433	660	352	1 223	661	1 528	807	806	417	2 508	1 278
	c	3 157	1 545	217	101	233	116	443	217	588	282	403	203	1 253	626
20 000 bis unter 100 000	a	17 534	8 698	2 274	1 243	1 678	869	3 216	1 612	3 665	1 751	1 623	715	5 058	2 508
	b	4 467	2 290	597	321	422	217	679	458	949	480	406	186	1 214	628
	c	2 248	1 095	207	106	178	86	418	192	498	225	194	90	753	396
100 000 und mehr	a	34 797	16 325	3 613	1 618	3 483	1 725	7 064	3 337	10 464	4 979	3 932	1 858	6 241	2 828
	b	6 370	3 047	579	260	543	265	1 244	610	2 160	1 040	741	344	1 103	528
	c	3 837	1 744	254	100	282	129	688	319	1 302	600	460	210	851	386
Insgesamt	a	172 512	66 723	26 814	13 696	19 187	9 976	30 153	15 160	37 443	19 007	18 712	9 321	40 203	19 563
	b	44 715	22 937	6 449	3 303	4 664	2 405	7 972	4 148	10 796	5 604	5 047	2 609	9 787	4 868
	c	15 403	7 260	1 731	738	1 270	604	2 452	1 166	3 692	1 756	1 670	573	4 368	2 123

Saldo der Landesbinnenwanderung

Unter 1 000	a <sup>1)</sup>	+9 842	+5 337	-	-	+1 069	+ 541	+2 028	+1 146	+3 008	+1 703	+1 276	+ 704	+2 461	+1 243
	b	+5 028	+2 580	-	-	+ 397	+ 185	+1 054	+ 568	+1 697	+ 906	+ 685	+ 367	+1 195	+ 554
	c	+ 486	+ 236	-	-	+ 76	+ 45	+ 70	+ 34	+ 197	+ 101	+ 27	- 6	+ 116	+ 62
1 000 bis unter 2 000	a	+2 962	+1 587	-1 069	- 541	-	-	+ 762	+ 401	+1 258	+ 650	+ 758	+ 416	+1 253	+ 661
	b	+2 095	+1 151	- 397	- 185	-	-	+ 398	+ 207	+ 966	+ 505	+ 394	+ 224	+ 734	+ 400
	c	+ 142	+ 68	- 76	- 45	-	-	+ 49	+ 26	+ 72	+ 40	- 1	-	+ 98	+ 47
2 000 bis unter 5 000	a	- 784	- 523	-2 028	-1 146	- 762	- 401	-	-	+ 984	+ 579	+ 420	+ 216	+ 592	+ 429
	b	+1 148	+ 65	-1 054	- 568	- 398	- 207	-	-	+ 816	+ 420	+ 117	+ 75	+ 667	+ 345
	c	+ 100	+ 64	- 70	- 34	- 49	- 26	-	-	+ 142	+ 74	- 16	- 8	+ 93	+ 58
5 000 bis unter 20 000	a	-5 436	-2 740	-3 008	-1 703	-1 258	- 650	- 984	- 579	-	-	- 160	- 43	- 26	+ 235
	b	-3 274	-1 656	-1 697	- 906	- 966	- 505	- 816	- 420	-	-	- 143	- 63	+ 348	+ 238
	c	- 555	- 211	- 197	- 101	- 72	- 40	- 142	- 74	-	-	- 95	- 22	- 49	+ 26
20 000 bis unter 100 000	a	-1 178	- 623	-1 276	- 704	- 758	- 416	- 430	- 216	+ 160	+ 43	-	-	+1 126	+ 670
	b	- 580	- 319	- 685	- 367	- 394	- 224	- 117	- 75	+ 143	+ 63	-	-	+ 473	+ 284
	c	+ 378	+ 222	- 27	+ 6	+ 1	-	+ 16	+ 8	+ 95	+ 22	-	-	+ 293	+ 186
100 000 und mehr	a	-5 406	-3 258	-2 461	-1 243	-1 253	- 661	- 592	- 429	+ 26	- 235	-1 126	- 670	-	-
	b	-3 417	-1 821	-1 195	- 554	- 734	- 400	- 667	- 345	- 348	- 238	- 473	- 284	-	-
	c	- 551	- 379	- 116	- 62	- 98	- 47	- 93	- 58	+ 49	- 26	- 293	- 186	-	-
Insgesamt	a	-	-	-9 842	-5 337	-2 962	-1557	+ 784	+ 323	+5 436	+2 740	+1 178	+ 623	+5 406	+3 238
	b	-	-	-5 028	-2 580	-2 095	-1151	- 148	- 65	+3 274	+1 656	+ 580	+ 319	+3 417	+1 821
	c	-	-	- 486	- 236	- 142	- 68	- 100	- 64	+ 555	+ 211	- 378	- 222	+ 551	+ 379

1) a = Gesamtbevölkerung, b = Vortriebene, c = Zugwanderer.

A IV 1. Gestorbene <sup>1)</sup> 1958  
nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Todesursache	G.	An nebenstehenden Todesursachen starben									
		unter 1	im Alter von ... Jahr(en)						70 und mehr	zu- sam- men	ins- ge- samt
			1	5	15	30	45	60			
			bis unter								
5	15	30	45	60	70						
Tuberkulose der Atmungsorgane	m.	-	2	1	8	43	137	100	85	376	571
	w.	-	-	-	10	43	42	36	64	195	
Tuberkulose anderer Organe einschl. Miliartuberkulose	m.	-	4	1	-	3	16	3	5	32	57
	w.	-	-	1	-	3	5	6	10	25	
Tuberkulose insgesamt	m.	-	6	2	8	46	153	103	90	408	628
	w.	-	-	1	10	46	47	42	74	220	
Diphtherie	m.	-	1	1	-	-	-	-	-	2	2
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Übertragbare Kinderlähmung (einschl. Spätfolgen)	m.	-	1	3	2	2	-	1	-	9	15
	w.	-	-	-	3	3	-	-	-	6	
Alle übrigen Infektions- und parasitären Krankheiten	m.	12	12	5	7	6	35	18	21	116	228
	w.	12	15	4	8	9	22	23	19	112	
Bösartige Neubildungen	m.	-	2	3	22	99	859	1 207	1 876	4 068	8 730
	w.	-	3	9	30	283	1 115	1 209	2 013	4 662	
Neubildungen der lymphatischen und der blutbildenden Organe	m.	-	9	8	36	22	73	61	66	275	503
	w.	-	10	19	10	31	48	66	44	228	
Alle übrigen Neubildungen	m.	1	7	5	12	22	82	83	103	315	693
	w.	-	6	6	10	40	124	65	127	378	
Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	m.	-	-	1	3	6	36	69	136	251	679
	w.	-	1	1	2	2	50	108	264	428	
Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	m.	-	-	-	3	19	314	793	2 899	4 028	8 960
	w.	-	-	-	3	15	310	902	3 702	4 932	
Alle übrigen allergischen, Stoffwechsel- und Er- nährungskrankheiten, Psychosen u. Nervenkrankheiten	m.	41	22	18	33	49	192	228	317	900	1 643
	w.	24	19	10	38	64	149	175	264	743	
Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Beteiligung des Herzens	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	w.	-	-	1	-	-	1	1	-	3	
Herzkrankheiten	m.	4	-	5	41	143	1 094	1 401	2 659	5 347	9 758
	w.	-	1	1	24	81	485	867	2 952	4 411	
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufsystems	m.	-	-	-	3	9	93	213	760	1 078	2 497
	w.	-	-	-	1	19	100	225	1 074	1 419	
Grippe	m.	15	5	1	1	-	24	39	161	246	539
	w.	12	4	-	4	6	19	50	198	293	
Lungenentzündung	m.	74	13	-	6	7	54	94	509	757	1 546
	w.	69	13	1	5	11	36	98	556	789	
Alle übrigen Krankheiten der Atmungsorgane	m.	35	14	3	8	10	125	218	561	974	1 569
	w.	17	8	3	6	11	29	79	443	595	
Übertrag	m.	132	92	55	185	440	3 134	4 523	10 158	18 774	37 993
	w.	134	80	56	154	621	2 534	3 910	11 730	19 219	

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

A IV noch: 1. Gestorbene 1958  
nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Todesursache	G.	An nebenstehenden Todesursachen starben									
		unter 1	in Alter von ... (Jahr(en))						70 und mehr	zu- sam- men	ins- ge- samt
			1	5	15	30	45	60			
			bis unter								
			5	15	30	45	60	70			
Übertrag	m. w.	182 134	92 80	55 56	185 154	440 621	3 134 2 534	4 528 3 910	10 158 11 730	18 774 19 219	37 993
Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms	m. w.	- -	- -	- -	2 -	23 4	79 15	47 10	61 15	212 44	256
Krankheiten der Leber und der Gallenwege	m. w.	- 1	- -	1 2	1 5	24 24	164 130	196 197	271 337	657 696	1 353
Alle übrigen Krankheiten der Verdauungsorgane	m. w.	35 17	16 17	8 10	22 12	28 19	83 91	101 103	250 275	543 544	1 087
Nephritis und Nephrose	m. w.	- -	- -	- 2	13 13	27 22	61 50	50 46	66 70	217 203	420
Komplikationen der Schwangerschaft	m. w.	- -	- -	- -	- 8	- 11	- 1	- -	- -	- 20	20
Fehlgeburt	m. w.	- -	- -	- -	- 2	- 3	- -	- -	- -	- 5	5
Komplikationen der Entbindung und des Wochenbetts	m. w.	- -	- -	- -	- 20	- 30	- 1	- -	- -	- 51	51
Alle übrigen Krankheiten der Harn- und Ge- schlechtsorgane, Krankheiten der Haut und des Zellgewebes	m. w.	2 1	- -	1 -	11 12	11 17	40 46	100 37	593 112	748 225	973
Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane	m. w.	2 1	- -	1 -	1 2	4 4	19 20	18 35	34 104	79 166	245
Lebensschwäche, Frühgeburt, andere u. nicht näher bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	m. w.	819 580	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	819 580	1 399
Angeborene Mißbildungen	m. w.	222 149	17 17	6 7	10 11	- -	- -	- -	- -	255 184	439
Altersschwäche ohne Geistesstörung	m. w.	- -	- -	- -	- -	- -	- -	23 28	881 1 195	904 1 223	2 127
Altersschwäche mit Geistesstörung	m. w.	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	29 26	30 26	56
Krankheiten d. Blutes und der blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane sowie mangelhaft bezeichnete Todesursachen	m. w.	15 13	2 6	7 2	12 8	23 16	90 59	100 82	137 152	386 338	724
Kraftfahrzeugunfälle	m. w.	- -	10 3	28 20	286 41	108 21	145 37	56 19	92 56	725 197	922
Sonstige Fahrzeugunfälle im Verkehr und außerhalb des Verkehrs	m. w.	- -	2 1	8 2	15 5	17 2	25 5	8 4	14 3	89 22	111
Alle sonstigen Unfälle	m. w.	19 11	31 14	28 7	91 8	58 10	94 32	74 67	277 519	672 668	1 340
Vergiftungen (Unfälle)	m. w.	- -	1 1	1 1	1 1	5 -	8 5	6 6	10 11	32 25	57
Selbstmord	m. w.	- -	- -	4 1	94 52	109 56	187 138	75 63	82 32	551 342	893
Mord und Totschlag, Schädigungen durch Kriegshandlungen	m. w.	4 8	1 3	3 2	1 7	4 -	4 -	2 -	1 1	20 21	41
Insgesamt	m. w.	1 300 915	172 142	151 112	735 361	881 860	4 133 3 164	5 385 4 607	12 956 14 638	25 713 24 799	50 512

# STATISTISCHE BERICHTE

des

## HESSISCHEN STATISTISCHEN LANDESAMTES

Wiesbaden, Rheinstraße 35/37

Fernsprecher: 5 8 8 1

\* A I 3 - j/59

\* A II 1 und A II 2 - j/59

\* A III 1 - j/59

\* A IV 3 - j/59

Ausgegeben am 14. November 1960

### Bevölkerungsvorgänge in Hessen 1959

#### Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkung

2

#### A I Bevölkerungsstand

1. Wohnbevölkerung in den Verwaltungsbezirken

3

2. Vertriebene in den Verwaltungsbezirken

4

X 3. Wohnbevölkerung und Vertriebene nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 1959

5 - 7

4. Mittlere Bevölkerung (Gesamtbevölkerung und Vertriebene) nach Verwaltungsbezirken

8

5. Mittlere Bevölkerung (Gesamtbevölkerung und Vertriebene) nach Altersgruppen

9

#### A II Natürliche Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene nach Monaten und Gemeindegrößenklassen

10

2. Fortschreibung der standesamtlich beurkundeten Kriegssterbefälle

10

3. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene nach Verwaltungsbezirken

11

4. Eheschließende nach bisherigem Familienstand

12

5. Eheschließende nach Religionszugehörigkeit

12

6. Niederkünfte und Mehrlingskinder

12

7. Gestorbene nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand

13

8. Ehelösungen nach Landgerichtsbezirken

14

9. Geschiedene Ehen nach Gründen und nach der Schuld

14

10. Geschiedene Ehen nach der Ehedauer

14

11. Geschiedene Ehen nach der Kinderzahl

14

#### A III Wanderungen

1. Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze

15

2. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze des Bundesgebietes

16

3. Über die Landesgrenze Zu- und Fortgezogene nach Altersgruppen und Geschlecht

17

4. Über die Landesgrenze von bzw. nach anderen Bundesländern zu- und fortgezogene Vertriebene nach Geburtsjahrgruppen

17

5. Gesamtwanderung nach Verwaltungsbezirken

18 u. 19

#### A IV Gesundheitswesen

1. Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

20 u. 21

Statistische Berichte mit \* (Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter).

### Vorbemerkung

In dem vorliegenden Statistischen Bericht sind die Vierteljahresveröffentlichungen der Reihe "Bevölkerungsvorgänge in Hessen" für das Jahr 1959 zusammengefaßt und ergänzt.

#### Wohnbevölkerung um 51 325 Personen gegenüber 1958 zugenommen

Am 31. Dezember 1959 betrug die Wohnbevölkerung Hessens 4 702 808; sie hatte gegenüber dem gleichen Stichtag 1958 um 51 325 Personen oder 1,1 vH zugenommen. Diese Zunahme ergab sich durch einen Geburtenüberschuß von 24 946 Personen, der einem Anteil von 48,6 vH entspricht, und einem Wanderungsgewinn von 26 379 Personen (51,4 vH). Verglichen mit dem Ergebnis vom Jahresende 1958 war der Geburtenüberschuß diesmal um 2 245 Personen größer, der Wanderungsgewinn um 2 679 Personen geringer.

Von der Gesamtbevölkerung hatten am 31. Dezember 1959 ein Alter von

unter 15 Jahren	968 604 Personen oder 20,6 vH
15 bis " 65 "	3 205 446 " " 68,2 vH
über 65 Jahren	528 758 " " 11,2 vH

Diese Anteile waren sozusagen die gleichen wie Ende 1958.

#### Geburtenüberschuß 1959: 24 946 Personen

Im Jahre 1959 wurden in Hessen 76 763 Kinder lebend geboren; das sind 3 550 mehr als im vorhergehenden Jahr. Die Geburtenziffer (Lebendgeborene auf 1 000 Einwohner) betrug 1959 16,4 (1958:15,8). Regional schwankte sie von 13,0 im Stadtkreis Kassel bis zu 21,9 im Landkreis Hünfeld. Tot zur Welt gekommen waren im ganzen Jahr von 1 000 Geborenen rd. 15 (1958:17). Die Unehelichenquote bei den Lebendgeborenen ist weiter zurückgegangen, sie belief sich auf 5,9 vH gegenüber 6,1 vH im Jahre 1958. Fast 62 vH aller Kinder (48 200) wurden in Krankenanstalten oder Entbindungsheimen geboren.

51 817 Sterbefälle wurden im Jahre 1959 von den Standesämtern registriert, 1 305 mehr als 1958. Demzufolge lag auch die Sterbeziffer (Sterbefälle auf 1 000 Einwohner) 1959 mit 11,1 über der des Jahres 1958:10,9. Der Landkreis Offenbach hatte mit 9,5 Gestorbenen auf 1 000 Einwohner die niedrigste Sterbeziffer, der Landkreis Wolfhagen mit 14,2 die höchste.

Standesamtlich getraut wurden in Hessen im vergangenen Jahr 43 647 Paare; das waren 1 578 mehr als 1958. Auf 1 000 Einwohner kamen im Landesdurchschnitt 9,3 Eheschließungen (1958:9,1). Von den Eheschließenden waren 88,5 vH ledig, 8,0 vH geschieden und 3,5 vH verwitwet, Anteile, wie sie sich auch in den vorangegangenen Jahren zeigten. Die Zahl der Ehelösungen lag mit 4 362 Fällen um 293 über der des Vorjahres.

#### Wanderungsgewinn 1959: 26 379 Personen

Während des Jahres 1959 haben 140 448 Personen in Hessen ihren Wohnsitz begründet, 114 069 Personen sind über die Landesgrenze fortgezogen. Der stärkste Personenaustausch fand wieder mit Nordrhein-Westfalen statt. Der Wanderungsgewinn betrug 26 379 Personen, von denen 62,5 vH Erwerbspersonen waren.

Innerhalb Hessens haben im Jahre 1959 176 217 Personen ihren Wohnsitz gewechselt.

#### Herz- und Kreislaufkrankungen: 27,3 vH der Todesursachen

Im vergangenen Jahr starben von der hessischen Bevölkerung 14 147 Personen an Herz- und Kreislaufkrankungen. Diese waren somit in 27,3 vH der Fälle die Todesursache, überwiegend altersbedingt, wie die Altersgliederung der Gestorbenen zeigt: rd. 84 von 100 an Herz- oder Kreislaufkrankungen Gestorbenen waren 60 Jahre oder älter.

A I 1. Wohnbevölkerung Hessens am 31. Dezember 1958 und 1959  
 erstellt auf Grund der Ergebnisse der Geburten- und Sterbe- sowie Wanderungsstatistik

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wohn- bevölkerung am 31.12.1958		Zu- oder Abnahme (-) 1959			Wohn- bevölkerung am 31.12.1959		Insgesamt Veränderung 31.12.1959 gegenüber 31.12.1958 in vH
	insges.	weibl.	Geburten- oder Sterbe- überschuß	Wanderungs- gewinn oder -verlust	ins- gesamt	insges.	weibl.	
Darmstadt, St.	131 893	69 947	614	2 391	3 005	134 898	71 328	2,3
Gießen, St.	63 564	33 915	316	700	1 016	64 580	34 481	1,6
Offenbach a.M., St.	109 551	58 616	337	1 687	2 024	111 575	59 665	1,8
Alsfeld	54 522	29 036	397	- 930	- 533	53 989	28 759	- 1,0
Bergstraße	180 349	94 959	1 599	691	2 290	182 639	96 096	1,3
Büdingen	81 697	42 833	570	- 401	169	81 866	42 908	0,2
Darmstadt	92 722	48 620	454	946	1 400	94 122	49 248	1,5
Diurburg	93 013	48 227	860	985	1 845	94 858	49 004	2,0
Erbach	63 785	33 757	441	- 187	254	64 039	33 838	0,4
Friedberg	147 403	77 363	846	705	1 551	148 954	78 144	1,1
Gießen	100 826	53 125	681	- 591	90	100 916	53 053	0,1
Groß-Gerau	152 307	77 821	1 241	2 959	4 200	156 507	79 624	2,8
Lauterbach	43 917	23 551	301	- 466	- 165	43 752	23 450	- 0,4
Offenbach	166 749	86 638	1 203	4 369	5 572	172 321	89 290	3,3
Rog.-Boz. Darmstadt	1 482 298	778 408	9 860	12 858	22 718	1 505 016	788 888	1,5
Fulda, St.	45 439	25 168	218	- 725	- 507	44 932	24 968	- 1,1
Kassel, St.	199 004	108 476	293	3 196	3 489	202 493	110 295	1,8
Marburg a.d.L., St.	43 509	23 035	159	653	1 012	44 521	23 511	2,3
Eschwege	67 219	35 752	443	- 953	- 510	66 709	35 538	- 0,8
Frankenberg	47 138	24 615	242	- 526	- 284	46 654	24 456	- 0,6
Fritzlar-Homburg	78 623	40 257	551	- 776	- 225	78 398	40 078	- 0,3
Fulda	94 067	50 092	1 097	- 543	554	94 621	50 481	0,6
Hersfeld	71 067	37 702	412	- 726	- 314	70 753	37 608	- 0,4
Hofheim	59 075	31 450	169	- 605	- 436	58 639	31 126	- 0,7
Münfeld	34 518	18 365	390	- 88	302	34 820	18 333	0,9
Kassel	72 845	38 157	488	336	824	73 669	38 505	1,1
Marburg	94 028	49 264	930	1 042	1 972	96 000	49 959	2,1
Melsungen	44 933	24 191	236	- 344	- 108	44 825	24 138	- 0,2
Rotenburg	55 933	29 707	399	- 824	- 425	55 508	29 446	- 0,8
Waldeck	65 473	45 827	428	- 353	75	65 548	45 876	0,9
Witzenhausen	51 910	28 018	258	- 415	- 157	51 753	27 917	- 0,3
Weilshagen	36 610	19 784	148	- 477	- 329	36 281	19 642	- 0,9
Ziegenhain	52 551	27 902	341	- 700	- 359	52 192	27 706	- 0,7
Rog.-Boz. Kassel	1 233 942	657 782	7 202	- 2 628	4 574	1 238 516	659 603	0,4
Frankfurt a.M., St.	647 623	350 271	1 346	8 766	10 112	657 735	354 568	1,6
Hanau a.M., St.	44 941	24 312	243	91	334	45 275	24 402	0,7
Wiesbaden, St.	252 156	138 618	457	1 504	1 961	254 117	139 703	0,8
Biedenkopf	55 662	29 458	541	- 182	359	56 021	29 594	0,6
Dillkreis	90 289	48 061	650	- 190	460	90 749	48 233	0,5
Gelnhausen	80 557	42 640	510	- 93	417	81 004	42 952	0,5
Hanau	68 653	45 869	592	1 208	1 800	69 453	46 625	2,0
Limburg	81 828	43 893	416	239	655	82 483	44 311	0,8
Main-Taunus-Kreis	119 208	62 065	822	2 674	3 496	122 704	63 706	2,9
Oberlahnkreis	56 245	30 046	240	- 397	- 157	56 088	29 976	- 0,3
Obertaunuskreis	97 782	53 124	219	2 475	2 694	100 476	54 424	2,7
Rhodingaukreis	57 256	31 251	99	356	455	57 711	31 474	0,8
Schlüchtern	40 636	21 627	293	- 451	- 158	40 478	21 486	- 0,4
Untertaunuskreis	54 423	28 166	330	447	777	55 200	28 490	1,4
Usingen	27 330	14 321	160	81	241	27 571	14 488	0,9
Wetzlar	140 624	73 531	966	- 379	587	141 211	73 912	0,4
Rog.-Boz. Wiesbaden	1 935 243	1 037 313	7 884	16 149	24 033	1 959 276	1 048 344	1,2
Land H o s s e n	4 651 483	2 473 503	24 946	26 379	51 325	4 702 808	2 496 835	1,1

A I 2. Vertriebene in Hessen am 31. Dezember 1958 und 1959  
 erstellt auf Grund der Ergebnisse der Geburten- und Sterbe- sowie Wanderungsstatistik

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Vortriebene am 31. 12. 1958		Zu- oder Abnahme (-) 1959			Vortriebene am 31. 12. 1959		Insgesamt Veränderung 31. 12. 1959 gegenüber 31. 12. 1958 in vH
	insges.	weibl.	durch		ins- gesamt	insges.	weibl.	
			Geburten- oder Sterbe- überschuß	Wanderungs- gewinn oder -verlust				
Darmstadt, St.	22 224	11 284	232	1 133	1 365	23 589	12 015	6,1
Gießen, St.	14 560	7 515	121	175	296	14 856	7 712	2,0
Offenbach a.M., St.	15 608	8 034	188	872	1 060	16 668	8 576	6,8
Alsfeld	9 845	5 383	54	- 463	- 409	9 436	5 184	- 4,2
Bergstraße	26 955	14 104	251	96	347	27 502	14 310	1,3
Büdingen	15 836	8 401	95	- 348	- 253	15 583	8 259	- 1,6
Darmstadt	18 508	9 679	115	169	284	18 792	9 800	1,5
Dieburg	16 093	8 165	177	797	974	17 067	8 694	6,1
Erbach	9 447	5 039	65	- 217	- 152	9 295	4 958	- 1,6
Friedberg	33 260	17 343	304	- 37	267	33 527	17 470	0,8
Gießen	22 960	11 998	136	- 270	- 134	22 826	11 906	- 0,6
Groß-Gorau	33 120	16 466	358	859	1 217	34 337	17 069	3,7
Lauterbach	9 022	5 007	39	- 267	- 228	8 794	4 887	- 2,5
Offenbach	34 223	17 419	334	1 741	2 075	36 298	18 457	6,1
Reg.-Bez. Darmstadt	281 661	145 857	2 469	4 240	6 709	288 370	149 297	2,4
Fulda, St.	10 073	5 566	48	9	57	10 130	5 614	0,6
Kassel, St.	27 752	14 518	190	1 199	1 389	29 141	15 268	5,0
Marburg a.d.L., St.	8 540	4 391	52	254	306	8 846	4 612	3,6
Eschwege	12 737	6 895	113	- 228	- 115	12 622	6 831	- 0,9
Frankenberg	8 014	4 479	25	- 235	- 210	7 804	4 374	- 2,6
Fritzlar-Homburg	14 312	7 388	119	- 459	- 340	13 972	7 222	- 2,4
Fulda	13 764	7 491	126	- 384	- 258	13 506	7 402	- 1,9
Hersfeld	15 290	8 232	70	- 316	- 246	15 044	8 136	- 1,6
Hofgeismar	13 266	7 203	31	- 428	- 397	12 869	6 971	- 3,0
Hünfeld	6 668	3 763	29	- 198	- 169	6 499	3 635	- 2,5
Kassel	12 023	6 338	80	30	110	12 133	6 381	0,9
Marburg	17 916	9 440	149	202	351	18 267	9 529	2,0
Melsungen	7 522	4 163	46	- 176	- 130	7 392	4 079	- 1,7
Rotenburg	9 882	5 353	66	- 526	- 460	9 422	5 102	- 4,7
Waldeck	15 445	8 229	125	- 246	- 121	15 324	8 182	- 0,8
Witzonhausen	10 186	5 650	39	- 77	- 38	10 148	5 616	- 0,4
Wolfhagen	6 977	3 888	4	- 349	- 345	6 632	3 701	- 4,9
Ziegenhain	8 871	4 926	51	- 313	- 262	8 609	4 763	- 3,0
Reg.-Bez. Kassel	219 238	117 913	1 363	- 2 241	- 878	218 360	117 418	- 0,4
Frankfurt a.M., St.	113 843	57 983	755	3 586	4 341	118 184	60 088	3,8
Hanau a.M., St.	8 829	4 644	93	-	93	8 922	4 698	1,1
Wiesbaden, St.	43 086	22 605	297	825	1 122	44 208	23 440	2,6
Biedenkopf	10 655	5 716	81	- 243	- 162	10 493	5 608	- 1,5
Dillkreis	16 069	8 705	42	- 101	- 59	16 010	8 644	- 0,4
Gelnhausen	16 053	8 603	108	- 296	- 188	15 865	8 534	- 1,2
Hanau	15 425	7 786	142	481	623	16 048	8 053	4,0
Limburg	13 736	7 367	71	17	88	13 824	7 419	0,6
Main-Taunus-Kreis	26 054	13 226	260	809	1 069	27 123	13 749	4,1
Oberlahnkreis	12 095	6 683	56	- 523	- 467	11 628	6 438	- 3,9
Ober-Taunuskreis	19 559	10 376	117	586	703	20 262	10 712	3,6
Rhodingaukreis	11 175	6 047	89	49	138	11 313	6 113	1,2
Schlüchtern	6 761	3 783	29	- 104	- 75	6 686	3 722	- 1,1
Unter-Taunuskreis	13 604	7 217	88	- 17	71	13 675	7 273	0,5
Usingen	4 941	2 560	50	- 24	26	4 967	2 588	0,5
Wetzlar	32 519	17 043	270	- 7	263	32 782	17 276	0,8
Reg.-Bez. Wiesbaden	364 404	190 544	2 543	5 038	7 586	371 990	194 355	2,1
Land H e s s e n	665 303	454 314	6 360	7 037	13 417	678 720	461 070	1,6

A I 3. Wohnbevölkerung Hessens und Vertriebene in Hessen nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 1959

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter 1	74 757	38 469	36 288	13 991	7 220	6 771
1 - 2	70 898	36 437	34 461	13 722	7 146	6 576
2 - 3	69 846	35 977	33 869	13 369	6 921	6 448
3 - 4	66 781	34 258	32 523	13 918	7 202	6 716
4 - 5	64 593	33 162	31 431	13 574	7 034	6 540
0 - 5	346 875	178 303	168 572	68 574	35 523	33 051
5 - 6	64 479	33 112	31 367	14 207	7 410	6 797
6 - 7	63 200	32 412	30 788	13 813	7 104	6 709
7 - 8	64 358	33 236	31 122	14 101	7 339	6 762
8 - 9	64 586	32 976	31 610	13 271	6 897	6 374
9 - 10	66 883	34 164	32 719	13 150	6 834	6 316
5 - 10	323 506	165 900	157 606	68 542	35 584	32 958
10 - 11	68 415	35 270	33 145	13 535	7 077	6 458
11 - 12	66 021	34 032	31 989	12 828	6 723	6 105
12 - 13	63 314	32 189	31 125	11 668	5 892	5 776
13 - 14	54 646	28 060	26 586	7 914	4 134	3 780
14 - 15	45 827	23 281	22 546	8 851	4 408	4 443
10 - 15	298 223	152 832	145 391	54 796	28 234	26 562
15 - 16	64 252	32 853	31 399	12 487	6 545	5 942
16 - 17	64 506	33 004	31 502	12 892	6 669	6 223
17 - 18	61 511	31 293	30 218	12 706	6 538	6 168
18 - 19	76 419	39 151	37 268	15 927	8 269	7 658
19 - 20	85 564	43 600	41 964	16 999	8 723	8 276
15 - 20	352 252	179 901	172 351	71 011	36 744	34 267
20 - 21	84 810	43 295	41 515	16 160	8 277	7 883
21 - 22	78 293	39 797	38 496	12 929	6 635	6 294
22 - 23	73 771	37 386	36 385	12 238	6 097	6 141
23 - 24	72 493	36 756	35 737	11 884	5 995	5 889
24 - 25	70 148	35 579	34 569	11 300	5 681	5 619
20 - 25	379 515	192 813	186 702	64 511	32 685	31 826
25 - 26	66 712	33 958	32 754	11 252	5 691	5 561
26 - 27	54 144	27 597	26 547	10 562	5 278	5 284
27 - 28	55 802	28 227	27 575	10 915	5 465	5 450
28 - 29	57 645	29 322	28 323	11 247	5 720	5 527
29 - 30	63 276	31 805	31 471	12 098	5 995	6 103
25 - 30	297 579	150 909	146 670	56 074	28 149	27 925

A I noch: 3. Wohnbevölkerung Hessens und Vertriebene in Hessen nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 1959

Alter von ... bis unter ... Jahre	Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
30 - 31	64 300	32 574	31 726	11 980	5 982	5 998
31 - 32	66 945	34 148	32 797	13 062	6 792	6 270
32 - 33	62 821	30 624	32 197	12 556	6 340	6 216
33 - 34	64 218	30 267	33 951	13 367	6 623	6 744
34 - 35	66 783	30 475	36 308	14 099	6 867	7 232
30 - 35	325 067	158 088	166 979	65 064	32 604	32 460
35 - 36	63 011	27 006	36 005	13 495	6 260	7 235
36 - 37	63 106	26 625	36 481	13 999	6 277	7 722
37 - 38	67 722	28 779	38 943	14 476	6 553	7 923
38 - 39	70 990	30 035	40 955	14 721	6 652	8 069
39 - 40	73 912	30 842	43 070	14 651	6 421	8 230
35 - 40	338 741	143 287	195 454	71 342	32 163	39 179
40 - 41	54 813	23 052	31 761	11 085	5 043	6 042
41 - 42	36 662	15 368	21 294	6 971	3 131	3 840
42 - 43	34 757	14 857	19 900	7 006	3 227	3 779
43 - 44	38 112	16 397	21 715	7 446	3 468	3 978
44 - 45	52 150	22 358	29 792	9 869	4 565	5 304
40 - 45	216 494	92 032	124 462	42 377	19 434	22 943
45 - 46	66 564	28 100	38 464	12 490	5 573	6 917
46 - 47	68 669	29 660	39 009	12 932	5 912	7 020
47 - 48	70 824	30 686	40 138	13 325	6 081	7 244
48 - 49	68 024	29 726	38 298	12 643	5 873	6 770
49 - 50	71 007	30 904	40 103	12 902	5 874	7 028
45 - 50	345 088	149 076	196 012	64 292	29 313	34 979
50 - 51	73 193	32 475	40 718	13 245	5 972	7 273
51 - 52	73 018	32 168	40 850	12 562	5 762	6 800
52 - 53	71 534	32 461	39 073	12 510	5 808	6 702
53 - 54	70 957	31 723	39 234	12 132	5 506	6 626
54 - 55	70 791	32 966	37 825	11 817	5 596	6 221
50 - 55	359 493	161 793	197 700	62 266	28 644	33 622
55 - 56	69 420	32 247	37 173	11 722	5 414	6 308
56 - 57	66 105	30 820	35 285	11 488	5 394	6 094
57 - 58	66 799	30 842	35 957	11 552	5 294	6 258
58 - 59	64 088	29 547	34 541	10 939	4 923	6 016
59 - 60	62 327	28 547	33 780	10 620	4 763	5 857
55 - 60	328 739	152 003	176 736	56 321	25 788	30 533

A I noch: 3. Wohnbevölkerung Hessens und Vertriebene in Hessen nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 1959

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
60 - 61	58 155	26 075	32 080	10 199	4 411	5 788
61 - 62	55 355	23 853	31 502	9 797	4 106	5 691
62 - 63	51 598	21 910	29 688	8 935	3 791	5 144
63 - 64	50 140	20 843	29 297	8 847	3 619	5 228
64 - 65	47 230	19 049	28 181	8 350	3 374	4 976
60 - 65	262 478	111 730	150 748	46 128	19 301	26 827
65 - 66	44 106	17 872	26 234	7 701	3 023	4 678
66 - 67	42 766	17 090	25 676	7 407	3 077	4 330
67 - 68	39 776	16 119	23 657	6 682	2 536	4 146
68 - 69	38 726	15 747	22 979	6 573	2 540	4 033
69 - 70	35 975	14 504	21 471	6 104	2 346	3 758
65 - 70	201 349	81 332	120 017	34 467	13 522	20 945
70 - 71	35 582	14 433	21 149	5 975	2 262	3 713
71 - 72	32 248	13 338	18 910	5 529	2 070	3 459
72 - 73	30 286	12 687	17 599	5 088	2 004	3 084
73 - 74	27 936	11 480	16 456	4 641	1 720	2 921
74 - 75	26 477	11 104	15 373	4 434	1 688	2 746
70 - 75	152 529	63 042	89 487	25 667	9 744	15 923
75 - 76	24 232	10 084	14 148	3 863	1 506	2 357
76 - 77	21 959	9 039	12 920	3 546	1 299	2 247
77 - 78	20 233	8 383	11 850	3 217	1 132	2 085
78 - 79	17 991	7 591	10 400	2 716	993	1 723
79 - 80	16 476	6 991	9 485	2 556	979	1 577
75 - 80	100 891	42 088	58 803	15 898	5 909	9 989
80 - 81	14 269	5 912	8 357	2 091	818	1 273
81 - 82	13 010	5 437	7 573	1 930	702	1 228
82 - 83	10 486	4 505	5 981	1 651	630	1 021
83 - 84	8 978	3 823	5 155	1 343	509	834
84 - 85	7 543	3 171	4 372	1 107	417	690
80 - 85	54 286	22 848	31 438	8 122	3 076	5 046
85 - 86	5 529	2 274	3 255	869	326	543
86 - 87	3 836	1 693	2 143	677	279	398
87 - 88	3 347	1 365	1 982	559	201	358
88 - 89	2 126	862	1 264	390	183	207
89 - 90	1 830	718	1 112	258	82	176
85 - 90	16 668	6 912	9 756	2 753	1 071	1 682
90 und mehr	3 035	1 084	1 951	515	162	353
Insgesamt	4702808	2 205 973	2 496 835	878 720	417 650	461 070

A I 4. Mittlere Bevölkerung Hessens (Gesamtbevölkerung und Vertriebene) 1959,  
nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis	Gesamtbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Darmstadt, St.	133 171	62 596	70 575	22 851	11 222	11 629
Gießen, St.	64 087	29 816	34 271	14 719	7 079	7 640
Offenbach a.M., St.	110 593	51 447	59 146	16 165	7 840	8 325
Alsfeld	54 369	25 419	28 950	9 689	4 392	5 297
Bergstraße	181 537	86 007	95 530	27 149	12 936	14 213
Büdingen	81 944	39 006	42 938	15 754	7 403	8 351
Darmstadt	93 388	44 454	48 934	18 625	8 899	9 726
Dieburg	93 987	45 375	48 612	16 615	8 165	8 450
Erbach	63 896	30 104	33 792	9 369	4 374	4 995
Friedberg	148 278	70 429	77 849	33 500	16 042	17 458
Gießen	100 903	47 799	53 104	22 875	10 934	11 941
Groß-Gerau	154 180	75 521	78 659	33 718	16 942	16 776
Lauterbach	43 848	20 367	23 481	8 920	3 978	4 942
Offenbach	169 574	81 610	87 964	35 300	17 351	17 949
Reg.-Bez. Darmstadt	1 493 755	709 950	783 805	285 249	137 557	147 692
Fulda, St.	45 130	20 088	25 042	10 083	4 505	5 578
Kassel, St.	200 663	91 306	109 357	28 452	13 535	14 917
Marburg a.d.L. St.	43 785	20 603	23 182	8 629	4 153	4 476
Eschwege	67 055	31 389	35 666	12 725	5 838	6 887
Frankenberg	47 061	22 496	24 565	7 940	3 506	4 434
Fritzlar-Homberg	78 547	38 358	40 189	14 194	6 861	7 333
Fulda	94 257	43 998	50 259	13 620	6 183	7 437
Hersfeld	70 983	33 298	37 685	15 188	6 988	8 200
Hofgeismar	58 843	27 550	31 293	13 081	5 985	7 096
Hünfeld	34 559	16 203	18 356	6 567	2 861	3 706
Kassel	73 216	34 914	38 302	12 085	5 726	6 359
Marburg	95 107	45 452	49 655	18 088	8 592	9 496
Melsungen	44 852	20 692	24 160	7 460	3 336	4 124
Rotenburg	55 725	26 153	29 572	9 645	4 429	5 216
Waldeck	85 591	39 723	45 868	15 380	7 180	8 200
Witzenhausen	51 856	23 881	27 975	10 198	4 548	5 650
Wolfhagen	36 406	16 716	19 690	6 791	2 999	3 792
Ziegenhain	52 385	24 582	27 803	8 731	3 890	4 841
Reg.-Bez. Kassel	1 236 021	577 402	658 619	218 857	101 115	117 742
Frankfurt a.M., St.	652 396	298 986	353 410	115 760	56 829	58 931
Hanau a.M., St.	45 175	20 787	24 388	8 954	4 249	4 705
Wiesbaden, St.	253 168	114 010	139 158	43 615	20 505	23 110
Biedenkopf	55 787	27 533	28 254	10 564	4 906	5 658
Dillkreis	90 562	42 414	48 148	16 054	7 374	8 680
Gelnhausen	80 990	38 095	42 895	16 009	7 407	8 602
Hanau	89 456	43 244	46 212	15 709	7 804	7 905
Limburg	82 139	38 035	44 104	13 810	6 406	7 404
Main-Taunus-Kreis	120 973	58 059	62 914	26 598	13 115	13 483
Oberlahnkreis	56 166	26 152	30 014	11 866	5 300	6 566
Obertaunuskreis	99 281	45 459	53 822	19 942	9 385	10 557
Rheingaukreis	57 630	26 161	31 469	11 278	5 175	6 103
Schlüchtern	40 639	19 043	21 596	6 748	2 985	3 763
Untertaunuskreis	54 788	26 440	28 348	13 613	6 376	7 237
Usingen	27 469	13 061	14 408	4 960	2 380	2 580
Wetzlar	140 887	67 135	73 752	32 653	15 479	17 174
Reg.-Bez. Wiesbaden	1 947 506	904 614	1 042 892	368 133	175 675	192 458
Land H e s s e n	4 677 282	2 191 966	2 485 316	872 239	414 347	457 892

A I 5. Mittlere Bevölkerung Hessens 1959  
nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Gesamtbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter 1	73 053	37 612	35 441	13 873	7 199	6 674
1 bis unter 5	268 866	138 200	130 666	54 735	28 390	26 345
5 " " 10	325 213	166 824	158 389	68 086	35 341	32 745
10 " " 15	295 805	151 455	144 350	54 163	27 923	26 240
15 " " 20	360 175	183 704	176 471	72 636	37 482	35 154
20 " " 25	368 459	186 778	181 681	61 651	31 168	30 483
25 " " 30	295 281	149 353	145 928	56 197	28 130	28 067
30 " " 35	323 646	154 715	168 931	65 678	32 678	33 000
35 " " 40	334 308	141 080	193 228	70 016	31 511	38 505
40 " " 45	222 202	94 496	127 706	42 995	19 663	23 332
45 " " 50	348 455	151 314	197 141	64 562	29 467	35 095
50 " " 55	358 182	162 138	196 044	61 487	28 408	33 079
55 " " 60	324 308	149 806	174 502	55 595	25 373	30 222
60 " " 65	257 101	108 685	148 416	45 009	18 733	26 276
65 " " 70	199 501	80 924	118 577	33 840	13 282	20 558
70 " " 75	150 217	62 535	87 682	25 038	9 574	15 464
75 " " 80	99 993	41 876	58 117	15 567	5 818	9 749
80 " " 85	53 481	22 708	30 773	7 983	3 032	4 951
85 " " 90	16 055	6 695	9 360	2 623	1 023	1 600
90 " " 95	2 697	986	1 711	452	139	313
95 und älter	284	82	202	53	13	40
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>4 677 282</b>	<b>2 191 966</b>	<b>2 485 316</b>	<b>872 239</b>	<b>414 347</b>	<b>457 892</b>

A II 1. Eheschließungen und Lebendgeborene 1959  
nach Monaten und Gemeindegrößenklassen

Monat Gemeinde- größenklasse	Ehe- schließungen insgesamt	darunter von Ausländern <sup>1)</sup>	Lebend- geborene insgesamt	darunter			
				weiblich	Vortriebene	unehelich	
						Anzahl	weiblich
Januar	2 365	154	6 635	3 168	1 192	414	193
Februar	2 306	181	6 355	3 093	1 195	377	189
März	3 294	176	7 085	3 414	1 368	416	194
April	3 374	193	6 737	3 259	1 269	412	196
Mai	4 819	192	6 609	3 203	1 233	385	194
Juni	3 148	164	6 129	3 004	1 157	358	181
Juli	4 383	214	6 471	3 129	1 214	400	197
August	6 642	216	6 146	2 951	1 177	365	169
September	2 717	168	6 308	3 040	1 114	390	180
Oktober	3 596	176	6 269	3 042	1 163	357	170
November	2 962	157	5 819	2 790	1 083	329	162
Dezember	4 041	248	6 200	3 023	1 110	362	163
Insgesamt	43 647	2 239	76 763	37 116	14 295	4 565	2 168
unter 2 000	.	.	26 834	12 953	4 422	682	416
2 000 bis unter 100 000	.	.	31 803	15 364	6 825	1 818	859
100 000 und mehr	.	.	18 126	8 799	3 048	1 865	913
Anstaltsfälle	-	-	47 302	22 697	8 664	3 290	1 567

1) Nach dem männlichen Ehepartner.

A II noch: 1. Totgeborene und Gestorbene 1959  
nach Monaten und Gemeindegrößenklassen

Monat Gemeinde- größenklasse	Tot- geborene insges.	darunter			Gestor- bene <sup>1)</sup> insges.	darunter					
		weib- lich	unehelich			weib- lich	in 1. Lebensjahr			unter 28 Tagen	
			Anzahl	weibl.			Anzahl	weibl.	unehel.	Anzahl	weibl.
Januar	123	48	11	4	4 603	2 251	203	82	24	153	59
Februar	92	35	6	3	4 344	2 136	183	72	24	125	52
März	111	54	5	5	4 917	2 440	199	65	21	141	59
April	94	42	15	5	4 454	2 176	219	82	22	153	64
Mai	94	48	11	9	4 116	2 020	197	83	29	132	54
Juni	98	43	9	3	3 962	1 895	177	79	20	120	55
Juli	85	33	4	1	4 156	2 038	215	96	33	152	66
August	92	43	7	5	3 773	1 816	191	82	17	143	60
September	105	55	13	5	3 744	1 832	174	80	28	133	60
Oktober	96	50	10	7	4 220	2 109	171	66	20	115	43
November	104	49	10	2	4 365	2 157	166	75	17	121	56
Dezember	84	42	10	3	5 163	2 558	222	100	26	151	71
Insgesamt	1 178	542	111	52	51 817	25 428	2 317	982	281	1 639	699
unter 2 000	390	184	21	10	15 555	7 638	773	320	45	545	226
2 000 bis unter 100 000	504	235	43	19	21 183	10 528	989	416	122	708	304
100 000 und mehr	284	123	47	23	15 079	7 262	555	246	114	386	169
Anstaltsfälle	858	423	75	38	21 863	10 757	1 818	767	224	1 372	581

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

A II 2. Fortschreibung der standesamtlich beurkundeten Kriegsterbefälle 1959

Stichtag Zeitraum	Angehörige der deutschen Wehrmacht und der ihr gleichgestellten Verbände		Zivilbevölkerung	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Stand am 31. 12. 1958	114 031	92	13 740
Zugang 1959	644	-	7	111
Stand am 31. 12. 1959	114 675	92	13 747	17 136

A II 3. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene 1959  
nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Ehe- schließungen		Lebend- geborene		Gestorbene		Auf 1 000 Einwohner			Säug- lings- storbo- fallo auf 100 Lebend- geborene
	ins- gesamt	darunter Ehemann Vortrie- benar	ins- gesamt	darunter un- ehelich	ins- gesamt	darunter Säuglinge unter 1 Jahr	Ehe- schlies- sungen	Lebend- geborene	Gestor- bene	
Darmstadt, St.	1 269	201	1 925	206	1 311	60	9,5	14,5	9,8	3,1
Gießen, St.	581	102	985	114	669	31	9,1	15,4	10,4	3,1
Offenbach a.M., St.	1 016	143	1 608	153	1 271	42	9,2	14,5	11,5	2,6
Alsfeld	448	69	1 020	36	623	28	8,2	18,8	11,5	2,7
Bergstraße	1 681	250	3 492	169	1 893	104	9,3	19,2	10,4	3,0
Büdingen	770	126	1 503	67	933	49	9,4	18,3	11,4	3,3
Darmstadt	823	145	1 549	94	1 095	44	8,8	16,6	11,7	2,8
Dieburg	943	168	1 824	67	964	50	10,0	19,4	10,3	2,7
Erbach	614	89	1 117	39	676	32	9,6	17,5	10,6	2,9
Friedberg	1 401	295	2 509	173	1 663	70	9,4	16,9	11,2	2,8
Gießen	969	188	1 826	72	1 145	59	9,6	18,1	11,3	3,2
Groß-Gerau	1 439	309	2 751	120	1 510	70	9,3	17,8	9,8	2,5
Lauterbach	336	55	777	22	476	25	7,7	17,7	10,9	3,2
Offenbach	1 580	327	2 821	121	1 618	82	9,3	16,6	9,5	2,9
Reg.-Bez. Darmstadt	13 870	2 467	25 707	1 453	15 847	746	9,3	17,2	10,6	2,9
Fulda, St.	410	66	687	61	469	24	9,1	15,2	10,4	3,5
Kassel, St.	1 851	240	2 601	193	2 308	87	9,2	13,0	11,5	3,3
Marburg a.d.L., St.	426	82	595	54	436	18	9,7	13,6	10,0	3,0
Eschwege	625	121	1 168	52	725	33	9,3	17,4	10,8	2,8
Frankenberg	413	61	842	21	600	27	8,8	17,9	12,7	3,2
Fritzlar-Homberg	668	104	1 405	60	854	45	8,5	17,9	10,9	3,2
Fulda	796	97	2 002	48	905	62	8,4	21,2	9,6	3,1
Hersfeld	640	118	1 188	76	776	42	9,0	16,7	10,9	3,5
Hofgeismar	483	108	936	40	767	34	8,2	15,9	13,0	3,6
Hünfeld	281	34	757	16	367	39	8,1	21,9	10,6	5,2
Kassel	649	105	1 218	48	730	36	8,9	16,6	10,0	3,0
Marburg	813	146	1 951	57	1 021	52	8,5	20,5	10,7	2,7
Melsungen	433	54	794	56	558	24	9,7	17,7	12,4	3,0
Rotenburg	514	81	1 015	43	616	32	9,2	18,2	11,1	3,2
Waldeck	741	130	1 444	50	1 016	45	8,7	16,9	11,9	3,1
Witzenhausen	461	78	853	39	595	27	8,9	16,4	11,5	3,2
Wolfhagen	307	50	665	23	517	20	8,4	18,3	14,2	3,0
Ziegenhain	514	81	973	35	632	22	9,8	18,6	12,1	2,3
Reg.-Bez. Kassel	11 025	1 756	21 094	972	13 892	669	8,9	17,1	11,2	3,2
Frankfurt a.M., St.	6 618	1 089	8 583	951	7 237	243	10,1	13,2	11,1	2,8
Hanau a.M., St.	463	66	724	87	481	21	10,2	16,0	10,6	2,9
Wiesbaden, St.	2 581	373	3 409	362	2 952	123	10,2	13,5	11,7	3,6
Biedenkopf	570	89	1 089	26	548	27	10,2	19,5	9,8	2,5
Dillkreis	842	156	1 670	54	1 020	42	9,3	18,4	11,3	2,5
Gelnhausen	744	133	1 525	88	1 015	43	9,2	18,8	12,5	2,8
Hanau	892	151	1 545	115	953	52	10,0	17,3	10,7	3,4
Limburg	725	111	1 508	31	1 092	43	8,8	18,4	13,3	2,9
Main-Taunus-Kreis	1 102	237	2 123	81	1 301	64	9,1	17,5	10,8	3,0
Oberlahnkreis	465	96	928	28	688	28	8,3	16,5	12,2	3,0
Obertaunuskreis	878	171	1 376	97	1 157	51	8,8	13,9	11,7	3,7
Rheingaukreis	486	114	910	41	811	32	8,4	15,8	14,1	3,5
Schlüchtern	395	64	736	26	443	18	9,7	18,1	10,9	2,4
Untertaunuskreis	474	113	946	34	616	17	8,7	17,3	11,2	1,8
Usingen	237	41	473	22	313	11	8,6	17,2	11,4	2,3
Wetzlar	1 280	262	2 417	97	1 451	87	9,1	17,2	10,3	3,6
Reg.-Bez. Wiesbaden	18 752	3 266	29 962	2 140	22 078	902	9,6	15,4	11,3	3,0
Land H e s s e n	43 647	7 489	76 763	4 565	51 817	2 317	9,3	16,4	11,1	3,0

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

A II 4. Eheschließende 1959 nach bisherigem Familienstand

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau						Männer	
	ledig		verwitwet		geschieden			
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Insgesamt	vH
ledig	36 156	82,9	348	0,8	1 208	2,7	37 712	86,4
verwitwet	971	2,2	469	1,1	472	1,1	1 912	4,4
geschieden	2 372	5,4	342	0,8	1 309	3,0	4 023	9,2
Frauen insgesamt	39 499	90,5	1 159	2,7	2 989	6,8	43 647	100

A II 5. Eheschließende 1959 nach Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau							Männer	
	evangel. Landes- u. Freikirche	römisch-kathol. einschl. unierter Riten	andere christlich	jüdisch	sonstige	freireligiöse Gemeinde	gemeinschaftslos und ohne Angabe		
								Insgesamt	vH
Evangel. Landes- und Freikirche	22 142	5 475	73	3	1	3	288	27 985	64,1
römisch-katholisch einschl. un. Riten	5 585	8 177	36	3	-	5	102	13 908	31,9
andere christlich	106	38	168	-	-	-	8	320	0,7
jüdisch	24	10	1	11	-	-	5	51	0,1
sonstige	26	14	-	-	2	-	3	45	0,1
freireligiöse Gemeinde	14	1	-	-	-	1	2	18	0,1
gemeinschaftslos und ohne Angabe	746	301	14	-	-	1	258	1 320	3,0
Frauen insgesamt	28 643	14 016	292	17	3	10	666	43 647	100
vH	65,6	32,1	0,7	0,0	0,0	0,0	1,6	100	-

A II 6. Niederkünfte und Mehrlingskinder 1959

Niederkünfte (nach Zahl der geborenen Kinder)	Entbindungen		Lebend- und Totgeborene insgesamt		davon							
	Kinder waren				lebend geboren				tot geboren			
	ehel.	unehel.	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen			
	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.	ehel.	unehel.		
mit 1 Kind	71 715	4 558	71 715	4 558	36 520	2 321	34 182	2 133	557	56	456	48
" Zwillingen	766	59	1 532	119	740	56	738	55	20	3	34	4
" Drillingen	6	-	18	-	10	-	8	-	-	-	-	-
Insgesamt	72 487	4 617	73 265	4 676	37 270	2 377	34 928	2 188	577	59	490	52
vH	94,0	6,0	100	100	50,9	50,8	47,7	46,8	0,8	1,3	0,6	1,1

A II 7. Gestorbene 1959

nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand

Altersgruppe in Jahren	Gestorbene 1)		davon waren								
	ins- gesamt	a. 1000 Einv. 2)	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		
			Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
M ä n n l i c h											
unter 1	1 335	33,7	1 335	100	-	-	-	-	-	-	-
1 bis unter 5	193	1,4	193	100	-	-	-	-	-	-	-
5 " " 10	86	0,5	86	100	-	-	-	-	-	-	-
10 " " 20	306	0,9	306	100	-	-	-	-	-	-	-
20 " " 45	1 400	1,9	521	37,2	826	59,0	11	0,8	42	3,0	
45 " " 65	6 871	12,0	394	5,7	5 841	85,0	403	5,9	233	3,4	
65 und mehr	16 198	75,1	561	3,5	9 100	56,2	6 335	39,1	202	1,2	
Zusammen	26 389	12,0	3 396	12,9	15 767	59,7	6 749	25,6	477	1,8	
W e i b l i c h											
unter 1	982	26,5	982	100	-	-	-	-	-	-	-
1 bis unter 5	138	1,1	138	100	-	-	-	-	-	-	-
5 " " 10	58	0,4	58	100	-	-	-	-	-	-	-
10 " " 20	131	0,4	123	93,9	8	6,1	-	-	-	-	-
20 " " 45	1 079	1,3	267	24,8	698	64,7	63	5,8	51	4,7	
45 " " 65	5 094	7,1	581	11,4	3 184	62,5	1 110	21,8	219	4,3	
65 und mehr	17 946	58,6	1 639	9,1	4 067	22,7	11 934	66,5	306	1,7	
Zusammen	25 428	10,2	3 788	14,9	7 957	31,3	13 107	51,5	576	2,3	
I n s g e s a m t											
unter 1	2 317	30,2	2 317	100	-	-	-	-	-	-	-
1 bis unter 5	331	1,2	331	100	-	-	-	-	-	-	-
5 " " 10	144	0,4	144	100	-	-	-	-	-	-	-
10 " " 20	437	0,7	429	98,2	8	1,8	-	-	-	-	-
20 " " 45	2 479	1,6	788	31,8	1 524	61,5	74	3,0	93	3,7	
45 " " 65	11 965	9,3	975	8,2	9 025	75,4	1 513	12,6	452	3,8	
65 und mehr	34 144	65,4	2 200	6,4	13 167	38,6	18 269	53,5	508	1,5	
Insgesamt	51 817	11,1	7 184	13,9	23 724	45,8	19 856	38,3	1 053	2,0	

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und sonstige Todeserklärungen. - 2) gleichen Alters und Geschlechts; unter 1 Jahr: auf 1000 Lebendgeborene.

A II 8. Ehelösungen 1959 nach Landgerichtsbezirken

Landgerichtsbezirk	Grundzahlen					Verhältniszahlen			
	Ehelösungen insgesamt	davon			Eingezeichnete Anträge auf Ehelösungen	Abgewiesene Klagen	Ehescheidung, von 100 Ehelösungen	Nichtigkeitsklärung, von 100 Ehelösungen	Aufhebungen, von 100 Ehelösungen
		Ehescheidungen	Nichtigkeitsklärungen	Aufhebungen					
Darmstadt	954	947	2	5	1 533	42	99,3	0,2	0,5
Frankfurt	1 403	1 394	6	3	2 080	63	99,4	0,4	0,2
Fulda	118	118	-	-	170	20	100,0	-	-
Gießen	330	326	2	2	462	9	98,8	0,6	0,6
Hanau	155	154	1	-	324	1	99,4	0,6	-
Kassel	542	538	-	4	767	46	99,3	-	0,7
Limburg	166	166	-	-	286	16	100,0	-	-
Marburg	137	133	3	1	243	10	97,1	2,2	0,7
Wiesbaden	557	555	-	2	858	23	99,6	-	0,4
Insgesamt	4 362	4 331	14	17	6 723	230	99,3	0,3	0,4

A II 9. Geschiedene Ehen 1959 nach Gründen<sup>1)</sup> und nach der Schuld

Träger der Schuld bzw. des Grundes	Geschiedene Ehen insgesamt	davon geschieden auf Grund von						
		§ 42	§ 43	§ 42	§ 42 od § 43	§ 44 u. § 45	§ 46	§ 48
				in Verbindung mit § 43	n. and. §§			
Männ	2 450	56	2 355	12	-	14	1	12
Frau	579	35	514	7	-	19	1	3
beide	1 012	9	982	16	2	2	-	1
keiner von beiden	290	-	-	-	-	-	-	290
Insgesamt	4 331	100	3 851	35	2	35	2	306

1.) Ehegesetz vom 20.2.1946: § 42 = Ehebruch, § 43 = andere Eheverfälschungen, § 44 = auf geistiger Störung beruhendes Verhalten, § 45 = Geisteskrankheit, § 46 = ansteckende oder ekolorragende Krankheit, § 48 = Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft.

A II 10. Geschiedene Ehen 1959 nach der Ehedauer

Ehedauer in Jahren	Anzahl	vH
Unter 5	1 510	34,9
5 bis unter 10	1 233	28,5
10 " " 15	713	16,5
15 " " 20	401	9,2
20 " " 25	235	5,4
25 und mehr	239	5,5
Insgesamt	4 331	100

A II 11. Geschiedene Ehen 1959 nach der Kinderzahl<sup>1)</sup>

Geschiedene Ehen mit ... Kindern	Anzahl	vH
0	1 822	42,1
1	1 533	35,4
2	687	15,8
3	212	4,9
4	55	1,3
5 und mehr	22	0,5
Insgesamt	4 331	100

1) Lebende minderjährige Kinder.

A III 1. Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze Hessens 1959  
nach Herkunfts- und Zielländern

a) Gesamtbevölkerung      b) Vertriebene      c) Zugewanderte

Herkunfts- bzw. Zielland		Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
		ins- gesamt	weib- lich	Dagegen 1958 insgesamt	ins- gesamt	weib- lich	Dagegen 1958 insgesamt	ins- gesamt	weib- lich	Dagegen 1958 insgesamt
Schleswig-Holstein	a	2 838	1 369	2 810	3 125	1 257	2 976	- 287	112	- 166
	b	899	464	770	770	347	781	129	117	- 11
	c	272	121	314	456	191	311	- 184	- 70	3
Hamburg	a	2 930	1 247	2 490	2 716	1 063	2 613	214	184	- 123
	b	497	213	445	571	247	530	- 74	- 34	- 85
	c	436	198	313	543	216	440	- 107	- 18	- 127
Niedersachsen	a	13 344	6 498	12 824	11 212	4 976	10 180	2 132	1 522	2 644
	b	3 626	1 893	3 600	2 880	1 311	2 465	746	582	1 135
	c	1 705	834	1 570	2 008	862	1 581	- 303	- 28	- 11
Bremen	a	1 038	433	982	1 079	496	982	- 41	- 63	-
	b	187	92	205	207	93	176	- 20	- 1	29
	c	115	44	116	165	62	125	- 50	- 38	- 9
Nordrhein-Westfalen	a	27 296	11 565	25 908	24 459	10 891	26 498	2 837	674	- 590
	b	5 164	2 292	5 068	5 205	2 418	5 751	- 41	- 126	- 683
	c	3 132	1 288	2 877	3 710	1 652	3 630	- 578	- 364	- 753
Rheinland-Pfalz	a	17 232	7 617	15 422	14 115	6 512	14 465	3 117	1 105	957
	b	3 006	1 377	2 540	2 342	1 105	2 544	664	272	- 4
	c	1 781	730	1 533	1 745	752	1 561	36	- 22	- 28
Baden-Württemberg	a	17 187	7 604	15 922	17 422	7 692	16 603	- 235	- 88	- 681
	b	3 476	1 644	3 343	3 531	1 680	3 412	- 55	- 36	- 69
	c	2 135	912	1 846	2 506	1 119	2 333	- 371	- 207	- 457
Bayern	a	17 828	8 431	17 871	16 300	7 490	16 216	1 528	941	1 655
	b	5 082	2 588	5 087	3 583	1 789	3 694	1 499	799	1 393
	c	1 407	657	1 390	1 979	923	1 646	- 572	- 266	- 256
Saarland	a	1 224	443	1 131	1 123	428	751	101	15	380
	b	135	56	82	53	24	63	82	32	19
	c	70	23	84	56	27	66	14	- 4	18
Bundesgebiet zusammen	a	100 917	45 207	95 360	91 551	40 805	91 284	9 366	4 402	4 076
	b	22 072	10 619	21 140	19 142	9 014	19 416	2 930	1 605	1 724
	c	11 053	4 007	10 043	13 168	5 824	11 693	- 2 115	- 1 017	- 1 650
Berlin	a	8 797	4 391	8 868	2 307	969	2 716	6 490	3 422	6 152
	b	1 217	650	1 694	222	110	263	995	540	1 431
	c	2 786	1 430	3 491	222	97	280	2 564	1 333	3 211
Sowjetische Besatzungszone	a	8 836	4 555	12 113	1 992	876	2 270	6 844	4 079	9 843
	b	1 677	1 037	2 487	197	80	277	1 480	957	2 210
	c	6 538	3 600	8 679	995	455	1 142	5 543	3 145	7 537
Ostgebiete d. Dt. Reichs (Gebietsst. 31. 12. 1937) z. Zt. unter fremder Vorwaltung	a	1 280	705	7 636	60	32	81	1 220	673	7 555
	b	1 192	649	7 363	20	11	36	1 172	638	7 327
	c	11	5	83	1	-	-	10	5	83
Ausland	a	19 974	7 404	17 077	18 026	8 520	16 009	1 948	- 1 116	1 068
	b	1 810	1 005	2 453	1 444	896	1 425	366	109	1 028
	c	492	226	479	667	390	584	- 175	- 164	- 105
Kriegsgefangenschaft	a	3	-	2	-	-	-	3	-	2
	b	3	-	-	-	-	-	3	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe und ohne festen Wohnsitz	a	641	222	568	133	38	206	508	184	362
	b	104	36	92	13	4	32	91	32	60
	c	68	25	57	22	8	18	46	17	39
Insgesamt	a	140 448	62 884	141 624	114 069	51 240	112 566	26 379	11 644	29 058
	b	28 075	13 956	35 229	21 038	10 115	21 449	7 037	3 881	13 780
	c	20 948	10 093	22 832	15 075	6 774	13 717	5 873	3 319	9 115

A III 2. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze des Bundesgebiets 1959  
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge						Fortzüge					
	Gesamtbevölkerung		darunter				Gesamtbevölkerung		darunter			
	insg.	weibl.	Vertriebene	woibl.	Zugewanderte	woibl.	insg.	weibl.	Vertriebene	woibl.	Zugewanderte	woibl.
Schweiz	1 736	635	197	113	122	58	1 623	656	211	131	113	57
Österreich	1 458	680	103	53	34	12	911	412	80	53	34	16
Tschechoslowakei	267	168	82	54	-	-	150	99	11	7	-	-
Polen	448	263	184	116	-	-	199	112	10	8	-	-
UdSSR	217	117	183	108	1	1	6	2	-	-	-	-
Ungarn	168	100	24	15	-	-	123	81	3	1	-	-
Jugoslawien	743	307	219	122	2	1	383	158	4	2	-	-
Rumänien	42	22	22	12	1	-	26	11	1	-	-	-
Bulgarien	47	22	2	1	-	-	36	12	-	-	-	-
Italien	4 752	555	14	11	11	5	3 041	361	15	12	7	6
Frankreich	1 116	450	116	50	59	22	667	310	33	19	35	19
Belgien	225	96	12	6	11	7	207	95	18	10	14	10
Niederlande	695	161	15	8	10	2	403	141	15	4	7	4
Luxemburg	81	23	13	4	5	1	40	19	3	2	2	2
Großbritannien und Nordirland	994	584	101	83	50	34	893	602	94	81	57	48
Dänemark	101	65	-	-	3	2	81	42	2	1	-	-
Schweden	315	161	40	20	8	5	231	109	15	7	21	11
Übriges europ. Ausland	1 570	455	37	18	26	10	974	315	30	17	21	13
Europ. Ausland zusammen	14 975	5 074	1 364	794	343	160	10 008	3 717	545	355	311	186
Asien	1 291	428	72	34	27	5	692	241	29	10	24	14
USA	2 187	1 274	144	82	65	35	5 178	3 551	539	382	209	140
Kanada	456	209	104	40	22	11	1 668	447	171	84	40	19
Brasilien	139	76	32	18	3	3	103	49	6	2	7	3
Argentinien	81	38	7	4	4	1	67	38	2	1	7	2
Übriges Amerika	210	95	20	9	13	8	267	129	20	8	14	6
Südafr. Union	67	34	8	3	3	-	63	43	10	4	6	5
Übriges Afrika	314	85	33	8	8	2	243	69	25	9	8	5
Australien	186	90	25	13	4	1	491	211	95	40	40	10
Ozeanien	4	1	-	-	-	-	8	2	2	1	1	-
Außereurop. Ausland zus.	4 995	2 330	445	211	149	66	8 010	4 800	899	541	356	204
Unbekanntes Ausland	4	-	1	-	-	-	8	3	-	-	-	-
Ausland insgesamt	19 974	7 404	1 810	1 005	492	226	18 026	8 520	1 444	696	667	390

A III 3. Über die Landesgrenze Zu- und Fortgezogene 1959  
nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Zugezogene			Fortgezogene			Saldo		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter 6	7 291	3 646	3 645	6 976	3 662	3 314	+ 315	- 16	+ 331
6 bis unter 14	7 245	3 891	3 354	6 295	3 322	2 973	+ 950	+ 569	+ 381
14 " " 18	6 961	3 134	3 827	5 314	2 312	3 002	+ 1 647	+ 822	+ 825
18 " " 21	19 473	10 487	8 986	15 498	7 978	7 520	+ 3 975	+ 2 509	+ 1 466
21 " " 25	27 785	16 563	11 222	24 006	14 004	10 002	+ 3 779	+ 2 559	+ 1 220
25 " " 30	18 930	12 112	6 818	16 194	10 063	6 131	+ 2 736	+ 2 049	+ 687
30 " " 40	22 346	13 124	9 222	18 716	10 683	8 033	+ 3 630	+ 2 441	+ 1 189
40 " " 50	11 157	6 249	4 908	8 754	5 120	3 634	+ 2 403	+ 1 129	+ 1 274
50 " " 65	12 207	5 605	6 602	8 147	4 094	4 053	+ 4 060	+ 1 511	+ 2 549
65 und älter	7 053	2 753	4 300	4 169	1 591	2 578	+ 2 884	+ 1 162	+ 1 722
Insgesamt	140 448	77 564	62 884	114 069	62 829	51 240	+ 26 379	+ 14 735	+ 11 644
davon:									
Erwerbspersonen	89 208	58 745	30 463	72 723	47 905	24 818	+ 16 465	+ 10 840	+ 5 645
Nicht- erwerbspersonen	51 240	18 819	32 421	41 346	14 924	26 422	+ 9 894	+ 3 895	+ 5 999

A III 4. Über die Landesgrenze von bzw. nach anderen  
Bundesländern zu- und fortgezogene Vertriebene 1959  
nach Geburtsjahrgruppen

Geburtsjahr- gruppe	Zugezogene Vertriebene		davon zugezogene Vertriebene aus								Fortgezogene Vertriebene	
			Schleswig- Holstein		Niedersachsen		Bayern		übrigen Bundesländern			
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
1954 - 1959	1 068	530	35	21	157	78	250	130	626	301	1 019	478
1945 - 1953	1 163	549	38	22	169	73	288	131	668	323	1 010	483
1940 - 1944	2 347	1 280	93	53	362	227	563	301	1 329	699	2 188	1 187
1935 - 1939	5 297	2 312	260	117	937	455	1 005	462	3 095	1 278	4 607	1 973
1930 - 1934	2 705	1 022	103	48	389	157	570	226	1 643	591	2 476	963
1920 - 1929	3 429	1 568	113	54	537	264	721	349	2 058	921	3 133	1 406
1910 - 1919	1 963	885	74	38	307	155	478	236	1 104	456	1 636	721
1900 - 1909	1 736	937	65	41	262	173	499	275	890	448	1 271	668
1895 - 1899	731	471	37	26	149	94	206	142	339	209	529	329
1894 und älter	1 633	1 045	81	44	337	217	502	336	713	448	1 273	809
Insgesamt	22 072	10 619	899	464	3 626	1 693	5 062	2 568	12 465	5 674	19 142	9 014

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Zuzüge 1)			Fortzüge 1)			Wanderung über		
		Gesamtbevölkerung	darunter		Gesamtbevölkerung	darunter		Gesamtbevölkerung	darunter	
			Vertriebene	Zuzuwandernde		Vertriebene	Zuzuwandernde		Vertriebene	Zuzuwandernde
1	Darmstadt, St.	10 020	2 348	1 222	7 629	1 215	1 027	5 268	1 023	724
2	Gießen, St.	7 576	1 894	1 541	6 876	1 719	1 363	3 926	929	1 150
3	Offenbach a.M., St.	7 260	1 868	1 189	5 573	996	827	3 414	743	680
4	Alsfeld	2 365	524	160	3 295	987	174	583	132	81
5	Bergstraße	9 451	1 840	854	8 760	1 744	633	4 950	935	561
6	Büdingen	3 830	828	376	4 231	1 176	297	1 028	234	174
7	Darmstadt	6 049	1 377	678	5 103	1 208	489	2 173	521	296
8	Dieburg	5 250	1 841	508	4 265	1 044	365	1 825	536	243
9	Erbach	3 279	667	283	3 466	884	247	1 146	267	127
10	Friedberg	10 882	2 824	1 069	10 177	2 861	932	3 954	1 020	478
11	Gießen	4 352	1 230	413	4 943	1 500	429	1 051	287	163
12	Groß-Gerau	10 811	2 466	1 191	7 852	1 607	900	5 105	1 055	701
13	Lauterbach	1 970	551	202	2 436	818	159	469	125	77
14	Offenbach	14 122	4 126	1 950	9 753	2 385	1 335	5 101	1 123	755
15	Reg.-Bez. Darmstadt	97 217	24 384	11 636	84 359	20 144	9 177	39 993	8 930	6 210
16	Fulda, St.	3 269	803	259	3 994	794	442	1 144	213	146
17	Kassel, St.	13 506	2 750	1 552	10 310	1 551	1 247	6 746	1 202	997
18	Marburg a.d.L., St.	6 526	1 334	757	5 673	1 080	651	3 038	533	415
19	Eschwege	3 965	1 010	479	4 918	1 238	530	1 522	342	250
20	Frankenberg	2 061	483	159	2 587	718	148	698	128	84
21	Fritzlar-Homburg	5 350	1 157	448	6 126	1 616	457	1 922	436	239
22	Fulda	4 799	1 015	586	5 342	1 399	366	1 211	240	160
23	Hersfeld	3 796	972	404	4 522	1 288	446	1 081	256	180
24	Hofgeismar	3 426	784	234	4 031	1 212	231	1 224	291	117
25	Hünfeld	2 372	681	208	2 460	879	212	655	220	85
26	Kassel	3 434	722	356	3 098	692	262	1 009	232	179
27	Marburg	6 283	1 678	592	5 241	1 476	454	1 996	466	250
28	Melsungen	2 396	507	195	2 740	683	211	636	128	107
29	Rotenburg	3 297	851	283	4 121	1 377	379	1 077	308	149
30	Waldeck	6 109	1 137	416	6 462	1 383	457	2 571	413	218
31	Witzenhausen	3 070	766	299	3 485	863	318	1 215	286	202
32	Wolfhagen	2 119	479	157	2 596	828	158	650	214	90
33	Ziegenhain	2 888	663	270	3 588	976	290	868	224	129
34	Reg.-Bez. Kassel	78 666	17 812	7 454	81 294	20 053	7 279	29 263	6 132	3 997
35	Frankfurt a.M., St.	54 119	10 500	7 403	45 353	6 914	5 652	34 168	5 474	5 182
36	Hanau a.M., St.	3 938	963	551	3 847	983	564	1 970	437	310
37	Wiesbaden, St.	16 219	3 065	2 047	14 715	2 260	1 769	10 807	1 762	1 546
38	Biedenkopf	2 232	479	229	2 414	722	153	773	150	139
39	Dillkreis	4 251	878	349	4 441	979	339	1 398	238	198
40	Gelnhausen	5 421	1 456	836	5 514	1 752	643	2 127	624	584
41	Hanau	5 865	1 379	719	4 657	898	499	1 992	466	309
42	Limburg	4 449	1 053	299	4 210	1 036	234	1 836	393	155
43	Main-Taunus-Kreis	10 850	2 758	1 380	8 176	1 949	1 070	3 810	830	547
44	Oberlahnkreis	3 370	980	377	3 767	1 503	395	1 141	417	183
45	Obertaunuskreis	10 806	2 205	1 493	8 331	1 619	1 174	4 378	778	770
46	Rheingaukreis	4 311	880	294	3 955	831	292	2 008	315	156
47	Schlüchtern	1 874	414	141	2 325	518	151	515	119	66
48	Untertaunuskreis	4 062	950	406	3 615	967	364	1 372	234	185
49	Usingen	1 572	362	181	1 491	386	147	418	99	65
50	Wetzlar	7 443	2 328	719	7 822	2 335	739	2 459	677	352
51	Reg.-Bez. Wiesbaden	140 782	30 690	17 424	124 633	25 652	14 185	71 192	13 013	10 741
52	Land H e s s e n	316 665	72 886	36 514	250 286	65 849	50 641	140 448	28 075	20 948

1) Einschl. der Wanderungsfälle von Gemeinde zu Gemeinde innerhalb der Landkreise.

nach Verwaltungsbezirken

die Landesgrenze			Binnenwanderung									Lfd. Nr.
Fortzüge			Zuzüge 1)			Fortzüge 1)			darunter innerhalb d.Kreiscs			
Ge- samt- bevöl- kerung	darunter		Ge- samt- bevöl- kerung	darunter		Ge- samt- bevöl- kerung	darunter		Ge- samt- bevöl- kerung	darunter		
	Ver- trie- bene	Zuge- wan- derte										
4 121	620	626	4 752	1 325	498	3 508	595	401	-	-	-	1
2 815	575	555	3 650	965	391	4 061	1 144	808	-	-	-	2
2 536	374	465	3 846	1 125	509	3 037	622	362	-	-	-	3
764	234	63	1 782	392	79	2 531	753	111	719	177	17	4
4 129	730	371	4 501	905	293	4 631	1 014	262	2 255	444	99	5
807	199	118	2 802	594	202	3 424	977	179	1 231	319	61	6
1 434	284	150	3 876	856	382	3 669	924	339	893	217	73	7
1 149	218	156	3 425	1 305	265	3 116	826	209	1 233	389	91	8
980	212	93	2 133	400	156	2 486	672	154	1 085	238	70	9
2 898	632	351	6 928	1 804	591	7 279	2 229	581	2 692	768	193	10
1 002	309	131	3 301	943	250	3 941	1 191	298	1 135	367	52	11
3 191	540	468	5 706	1 411	490	4 661	1 067	432	1 859	457	154	12
533	177	56	1 501	426	125	1 903	641	103	568	205	48	13
3 371	546	505	9 021	3 003	1 195	6 382	1 839	830	2 020	663	271	14
29 730	5 650	4 108	57 224	15 454	5 426	54 629	14 494	5 069	15 660	4 244	1 129	15
1 844	404	297	2 125	590	113	2 150	390	145	-	-	-	16
5 579	840	821	6 760	1 548	555	4 731	711	426	-	-	-	17
2 768	487	406	3 488	801	342	2 905	593	245	-	-	-	18
1 709	394	257	2 443	668	229	3 209	844	273	1 107	357	91	19
816	203	68	1 363	355	75	1 771	515	80	581	179	24	20
1 958	546	205	3 428	721	209	4 168	1 070	252	1 295	341	73	21
1 178	307	128	3 588	775	226	4 164	1 092	258	1 710	419	103	22
1 353	355	205	2 715	716	224	3 169	933	241	1 299	395	97	23
1 360	391	98	2 202	493	117	2 671	821	133	874	256	26	24
486	119	68	1 717	461	123	1 974	760	144	656	234	54	25
770	166	133	2 425	490	177	2 328	526	129	538	124	19	26
1 296	330	153	4 287	1 212	342	3 945	1 146	301	1 462	466	97	27
711	176	94	1 760	379	68	2 029	507	117	623	166	32	28
1 041	289	152	2 220	543	134	3 080	1 088	227	934	272	56	29
2 646	570	228	3 538	724	198	3 816	813	229	1 663	393	79	30
1 280	315	173	1 855	500	97	2 205	548	145	794	249	33	31
587	172	57	1 469	265	67	2 009	656	101	384	74	14	32
770	188	83	2 020	439	141	2 818	788	207	871	236	49	33
28 152	6 252	3 626	49 403	11 680	3 457	53 142	13 801	3 653	14 791	4 201	847	34
25 775	3 470	3 425	19 931	5 026	2 221	19 578	3 444	2 227	-	-	-	35
1 561	254	209	1 968	546	241	2 286	729	355	-	-	-	36
9 527	1 345	1 280	5 412	1 323	501	5 168	915	489	-	-	-	37
689	223	58	1 459	329	90	1 725	499	95	690	195	41	38
1 324	279	177	2 853	640	151	3 057	700	162	1 508	397	76	39
1 380	342	177	3 294	832	252	4 134	1 410	466	1 401	416	90	40
1 427	220	165	3 873	913	410	3 230	678	334	920	167	78	41
1 399	268	86	2 613	660	144	2 811	768	148	1 140	301	62	42
2 501	442	355	7 040	1 928	839	5 675	1 507	715	1 602	417	241	43
784	242	76	2 229	563	194	2 983	1 261	319	754	234	71	44
3 135	597	539	6 428	1 427	723	5 196	1 022	635	1 274	224	179	45
1 709	257	166	2 303	565	138	2 246	574	126	819	256	30	46
635	141	84	1 359	295	75	1 690	377	67	528	138	12	47
1 056	214	150	2 690	716	221	2 559	753	214	773	271	54	48
349	91	39	1 154	263	116	1 142	295	108	337	101	33	49
2 876	751	355	4 984	1 651	367	4 946	1 524	384	2 655	931	209	50
56 187	9 136	7 341	69 590	17 677	6 683	68 446	16 516	6 844	14 401	4 108	1 176	51
114 069	21 038	15 075	176 217	44 811	15 566	176 217	44 811	15 566	44 672	12 553	3 152	52

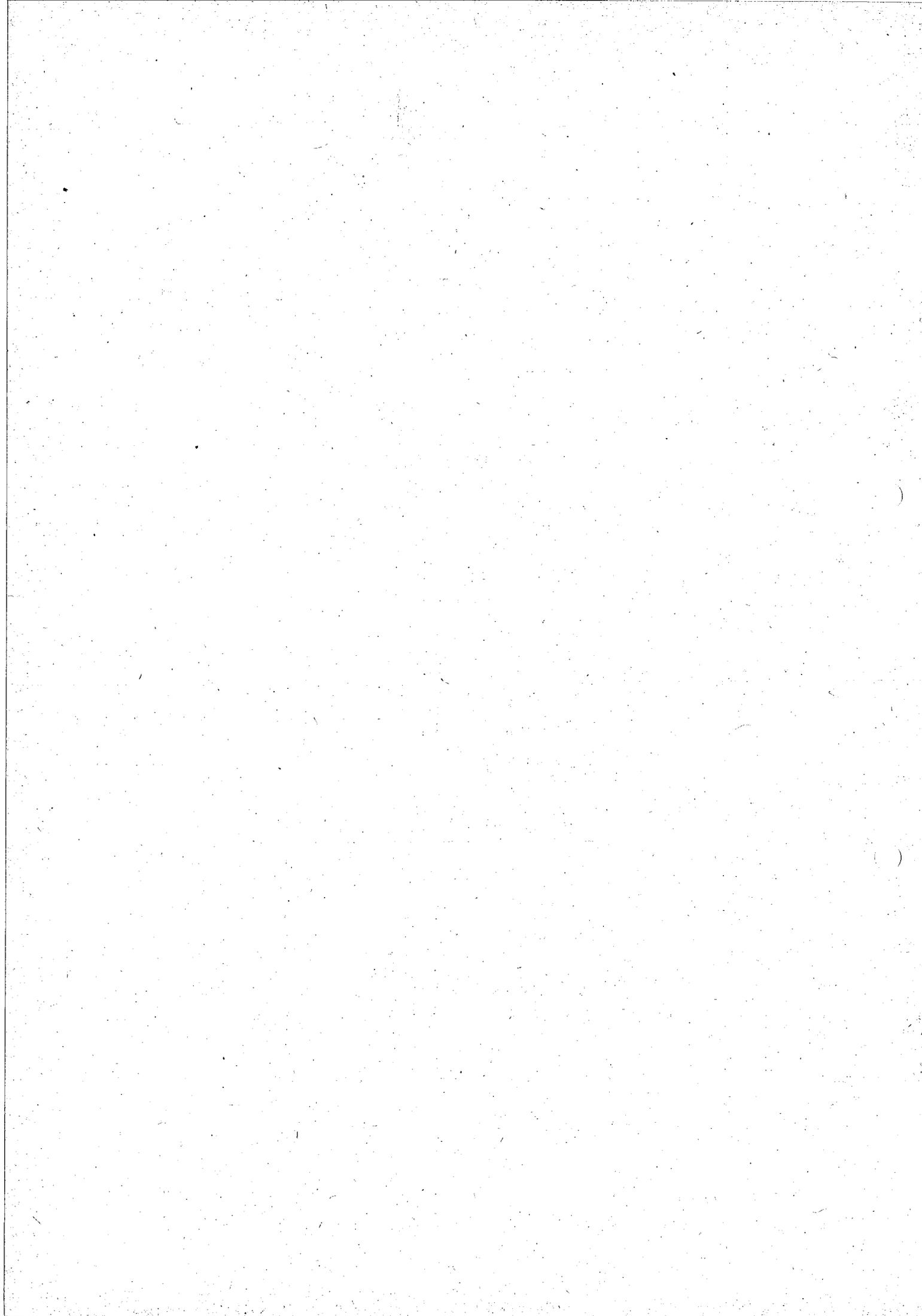
A IV 1. Gestorbene<sup>1)</sup> 1959  
nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Todesursache	G.	An nebenstehenden Todesursachen starben									insgesamt	
		unter 1	in Alter von ... Jahr(en)							70 und mehr		zusammen
			1	5	15	30	45	60	70			
			bis unter									
Tuberkulose der Atmungsorgane	m.	-	-	-	11	35	145	98	86	375	529	
w.	-	1	-	4	34	24	45	46	154			
Tuberkulose anderer Organe einschl. Miliartuberkulose	m.	-	1	2	3	9	2	3	8	28	53	
w.	1	-	2	-	2	6	4	10	25			
Tuberkulose insgesamt	m.	-	1	2	14	44	147	101	94	403	582	
w.	1	1	2	4	36	30	49	56	179			
Diphtherie	m.	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	
w.	-	-	-	-	1	-	-	-	1			
Übertragbare Kinderlähmung (einschl. Spätfolgen)	m.	-	-	1	2	2	-	1	1	7	10	
w.	-	-	1	-	1	1	-	-	3			
Alle übrigen Infektions- und parasitären Krankheiten	m.	16	15	3	5	10	18	17	14	98	168	
w.	12	9	6	4	4	11	23	21	90			
Bösartige Neubildungen	m.	-	7	7	19	92	940	1 223	2 046	4 334	9 165	
w.	1	4	4	19	272	1 159	1 276	2 096	4 831			
Neubildungen der lymphatischen und der blutbildenden Organe	m.	-	9	11	22	28	75	60	51	256	485	
w.	-	5	7	14	32	49	70	52	229			
Alle übrigen Neubildungen	m.	1	6	6	11	10	97	80	123	334	718	
w.	3	2	5	9	41	108	81	135	384			
Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	m.	-	1	-	2	4	25	41	96	169	531	
w.	1	1	1	-	6	35	94	224	362			
Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	m.	-	-	-	1	30	299	786	2 943	4 059	9 316	
w.	-	-	-	-	14	327	917	3 999	5 257			
Alle übrigen allergischen, Stoffwechsel- und Er- nährungskrankheiten, Psychosen u. Nervenerkrankheiten	m.	47	22	8	36	34	178	181	265	771	1 443	
w.	40	21	7	27	57	149	141	230	672			
Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Beteiligung des Herzens	m.	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	
w.	-	-	-	-	-	1	-	-	1			
Herzkrankheiten	m.	1	3	6	27	116	1 240	1 605	3 216	6 214	11 341	
w.	3	5	3	27	101	490	1 026	3 472	5 127			
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufsystems	m.	-	-	1	3	18	105	226	827	1 180	2 806	
w.	-	1	1	1	11	117	233	1 262	1 626			
Grippe	m.	12	7	2	-	1	8	22	95	147	313	
w.	13	3	1	2	1	12	21	113	166			
Lungenentzündung	m.	59	22	3	6	8	43	65	415	641	1 298	
w.	42	17	2	6	9	33	70	478	657			
Alle übrigen Krankheiten der Atmungsorgane	m.	30	8	5	5	17	104	218	458	845	1 335	
w.	14	6	4	4	13	52	69	348	490			
Übertrag	m.	166	101	55	153	414	3 279	4 646	10 646	19 460	39 535	
w.	130	75	44	117	599	2 554	4 070	12 466	20 075			

1) Ohne mitgeteilt, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

A IV noch: 1. Gestorbene 1959  
nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Todesursache	G.	An obenstehenden Todesursachen starben										insgesamt
		im Alter von ... Jahr(en)									zusammen	
		unter 1	bis unter							70 und mehr		
			1	5	15	30	45	60	70			
Übertrag	m.	166	101	55	155	414	5 279	4 646	10 646	19 460	39 535	
	w.	130	75	44	117	599	2 554	4 070	12 486	20 075		
Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms	m.	-	-	-	8	18	92	57	58	235	281	
	w.	-	-	-	-	3	8	14	23	48		
Krankheiten der Leber und der Gallenwege	m.	-	-	-	3	34	205	202	270	714	1 442	
	w.	-	1	1	7	13	148	217	341	728		
Alle übrigen Krankheiten der Verdauungsorgane	m.	38	17	9	14	24	96	99	248	545	1 102	
	w.	23	13	10	28	23	79	95	286	557		
Nephritis und Nephrose	m.	-	-	1	19	16	59	32	26	153	310	
	w.	1	-	1	10	19	39	52	35	157		
Komplikationen der Schwangerschaft	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	
	w.	-	-	-	8	11	-	-	-	19		
Fehlgeburt	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
	w.	-	-	-	8	5	1	-	-	14		
Komplikationen der Entbindung und des Wochenbettes	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51	
	w.	-	-	-	21	28	2	-	-	51		
Alle übrigen Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Krankheiten der Haut und des Zellgewebes	m.	4	4	2	3	8	44	99	596	760	979	
	w.	1	-	1	5	21	58	46	87	219		
Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane	m.	1	-	-	2	3	10	20	36	72	192	
	w.	2	-	1	1	4	20	21	74	120		
Lebensschwäche, Frühgeburt, andere u. nicht näher bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	m.	863	-	-	-	-	-	-	-	863	1 482	
	w.	619	-	-	-	-	-	-	-	619		
Angeborene Mißbildungen	m.	203	16	9	9	2	-	-	-	239	457	
	w.	181	22	7	8	-	-	-	-	218		
Altersschwäche ohne Geistesstörung	m.	-	-	-	-	-	-	15	770	785	1 943	
	w.	-	-	-	-	-	-	15	1 143	1 158		
Altersschwäche mit Geistesstörung	m.	-	-	-	-	-	-	-	12	12	45	
	w.	-	-	-	-	-	-	3	30	33		
Krankheiten d. Blutes und der blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane sowie mangelhaft bezeichnete Todesursachen	m.	20	6	5	10	29	92	97	133	392	718	
	w.	6	7	1	8	14	48	76	166	326		
Kraftfahrzeugunfälle	m.	-	22	23	339	122	155	75	88	824	1 025	
	w.	-	6	21	43	18	34	34	45	201		
Sonstige Fahrzeugunfälle im Verkehr und außerhalb des Verkehrs	m.	-	-	1	16	20	33	8	12	90	110	
	w.	-	-	2	5	1	3	5	4	20		
Alle sonstigen Unfälle	m.	28	26	35	103	54	108	71	211	636	1 119	
	w.	19	10	10	9	10	21	47	357	483		
Vergiftungen (Unfälle)	m.	-	-	1	5	9	4	3	7	29	54	
	w.	-	4	1	1	2	5	3	9	25		
Selbstmord	m.	-	-	3	101	93	188	75	82	542	886	
	w.	-	-	2	46	61	118	84	33	344		
Mord und Totschlag, Schädigungen durch Kriegshandlungen	m.	12	1	2	11	4	4	2	4	40	53	
	w.	-	-	-	6	3	3	-	1	13		
Insgesamt	m.	1 335	193	146	796	650	4 369	5 501	13 199	26 389	51 817	
	w.	922	138	102	351	655	3 141	4 782	15 117	25 428		



# STATISTISCHE BERICHTE

des

## HESSISCHEN STATISTISCHEN LANDESAMTES

Wiesbaden, Rheinstraße 35/37

Fernsprecher: 5 8 8 1

- \* A I 3 - j/60
- \* A II 1 und \* A II 2 - j/60
- \* A III 1 - j/60
- \* A IV 3 - j/60

Ausgegeben am 18. Oktober 1961

### Bevölkerungsvorgänge in Hessen 1960

#### Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	2
<u>A I Bevölkerungsstand</u>	
1. Wohnbevölkerung in den Verwaltungsbezirken	3
2. Vertriebene in den Verwaltungsbezirken	4
X 3. Wohnbevölkerung und Vertriebene nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 1960	5 - 7
4. Mittlere Bevölkerung (Gesamtbevölkerung und Vertriebene) nach Verwaltungsbezirken	8
5. Mittlere Bevölkerung (Gesamtbevölkerung und Vertriebene) nach Altersgruppen	9
<u>A II Natürliche Bevölkerungsbewegung</u>	
1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene nach Monaten und Gemeindegrößenklassen	10
2. Fortschreibung der standesamtlich beurkundeten Kriegssterbefälle	10
3. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene nach Verwaltungsbezirken	11
4. Eheschließende nach bisherigem Familienstand	12
5. Eheschließende nach Religionszugehörigkeit	12
6. Niederkünfte und Mehrlingskinder	12
7. Gestorbene nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand	13
8. Ehelösungen nach Landgerichtsbezirken	14
9. Geschiedene Ehen nach Gründen und nach der Schuld	14
10. Geschiedene Ehen nach der Ehedauer	14
11. Geschiedene Ehen nach der Kinderzahl	14
<u>A III Wanderungen</u>	
1. Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze	15
2. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze des Bundesgebiets	16
3. Über die Landesgrenze Zu- und Fortgezogene nach Altersgruppen und Geschlecht	17
4. Über die Landesgrenze von bzw. nach anderen Bundesländern zu- und fortgezogene Vertriebene nach Geburtsjahrgruppen	17
5. Gesamtwanderung nach Verwaltungsbezirken	18 u. 19
<u>A IV Gesundheitswesen</u>	
1. Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	20 - 23

*Stärke ABw. mit der 1961*

→

Statistische Berichte mit \* (Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter).

### Vorbemerkung

Der vorliegende Statistische Bericht ist die Zusammenfassung und Ergänzung der Vierteljahresveröffentlichungen der Reihe "Bevölkerungsvorgänge in Hessen" für das Jahr 1960.

#### Wohnbevölkerung um 80 544 Personen zugenommen

Am 31. Dezember 1960 belief sich die fortgeschriebene Wohnbevölkerung Hessens auf 4 783 352. Sie hatte somit gegenüber dem gleichen Stichtag 1959 um 80 544 Personen zugenommen. Die relative Zunahme von 1,7 vH war höher als die von 1958 auf 1959, die lediglich 1,1 vH betragen hatte. Am Anwachsen der Bevölkerungszahl war der Geburtenüberschuß mit 23 776 oder rd. 30 vH beteiligt, der Wanderungsgewinn mit 56 768 oder rd. 70 vH. Die fortgeschriebene Zahl der Vertriebenen, die hier noch einmal veröffentlicht wird, belief sich am Stichtag auf 891 763; das waren 18,6 vH der Gesamtbevölkerung.

In der Alterszusammensetzung der Bevölkerung zeigen sich ein relativer Anstieg der Zahl der Kinder und Jugendlichen (auf 21,0 vH) sowie der über 65jährigen (auf 67,7 vH) und eine relative Verringerung der Zahl derer, die im erwerbsfähigen Alter stehen (auf 11,3 vH).

#### Geburtenüberschuß 1960: 23 776 Personen

Der Saldo der Lebendgeborenen gegenüber den Sterbefällen belief sich im Jahre 1960 auf 23 776. Daraus ergibt sich die Geburtenüberschußziffer (vorstehender Saldo auf 1000 Einwohner) 5,0 (1959: 5,3).

78 381 Kinder wurden im Vorjahr in Hessen lebend geboren. Die Geburtenziffer (Lebendgeborene auf 1000 Einwohner) lag mit 16,5 höher als 1959 (16,4). Die Unehelichenquote bei den Lebendgeborenen ist weiter zurückgegangen; sie betrug im vergangenen Jahr nur noch 5,7 (1959: 5,9; 1958: 6,1). Fast 65 vH aller Kinder (51 483) kamen in Krankenanstalten oder Entbindungsheimen zur Welt.

Nach den standesamtlichen Beurkundungen sind im Jahre 1960 54 605 Personen gestorben, 2 788 mehr als im Jahr davor. Die Sterbeziffer (Sterbefälle auf 1000 Einwohner) für 1960 hat mit 11,5 wieder die Höhe von 1957 und 1947 erreicht. Ursache der zunehmenden Sterblichkeit ist der wachsende Anteil der älteren Jahrgänge an der Gesamtbevölkerung; 1960 waren fast zwei Drittel der Gestorbenen (36 000) über 65 Jahre alt.

44 355 Paare ließen sich im vergangenen Jahr standesamtlich trauen; das war eine Steigerung um 708 gegenüber dem Jahr 1959. Auf 1000 Einwohner kamen im Berichtsjahr im Landesdurchschnitt 9,4 Eheschließungen (1959: 9,3). Gegenüber 1959 waren die prozentualen Anteile der Eheschließenden, die vor der jetzigen Heirat geschieden waren (7,8 vH), und der vorher verwitwet Gewesenen (3,4 vH) zugunsten der ledigen Eheschließenden (88,8 vH) etwas niedriger. Die Zahl der Ehelösungen lag mit 4 290 um 72 unter der des Vorjahres.

#### Wanderungsgewinn 1960: 56 768 Personen

174 789 Personen haben während des vergangenen Jahres in Hessen ihren Wohnsitz begründet, 118 021 Personen sind über die Landesgrenze fortgezogen. Hierbei zeigte sich im Zusammenhang mit der Beschäftigung ausländischer Arbeitskräfte begreiflicherweise mit dem Ausland die stärkste Fluktuation. Der Wanderungsgewinn (56 768 Personen) war um 115 vH höher als im Jahr 1959, in dem er 26 379 betrug. Fast 71 vH der Hinzugewonnenen waren Erwerbspersonen (40 127).

Innerhalb Hessens haben im vergangenen Jahr 175 491 Personen ihren Wohnsitz gewechselt (1959: 176 217).

#### Herz- und Kreislaufkrankungen: rd. 27 vH der Todesursachen

In 14 717 Fällen waren im Jahre 1960 Herz- und Kreislaufkrankungen die Todesursache. Das entspricht einem Anteil von rd. 27 vH. Ein Blick auf die Altersgliederung der Gestorbenen zeigt wie in den vergangenen Jahren, daß dieser Anteil überwiegend altersbedingt ist: rd. 84 von 100 an Herz- und Kreislaufkrankungen Gestorbenen waren 60 Jahre oder älter.

A I 1. Wohnbevölkerung Hessens am 31. Dezember 1959 und 1960  
erstellt auf Grund der Ergebnisse der Geburten- und Sterbe- sowie Wanderungsstatistik

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wohn- bevölkerung am 31.12.1959		Zu- oder Abnahme (-) 1960 durch		Wohn- bevölkerung am 31.12.1960		Insgesamt Veränderg. 31.12.1960 gegenüber 31.12.1959  in vH.
	insgesamt	weiblich	Geburten- oder Sterbe- überschuß	Wanderungs- gewinn oder -verlust	insgesamt	weiblich	
Darmstadt, St.	134 898	71 328	476	3 362	138 736	72 994	2,8
Gießen, St.	64 580	34 481	313	92	64 985	34 653	0,6
Offenbach a.M., St.	111 575	59 665	322	3 154	115 051	61 215	3,1
Alsfeld	53 989	28 759	291	164	54 444	28 716	0,8
Bergstraße	182 639	96 096	1 640	1 734	186 013	97 689	1,8
Büdingen	81 866	42 908	483	64	82 285	43 103	0,5
Darmstadt	94 122	49 248	451	1 395	95 968	49 979	2,0
Dieburg	94 858	49 004	794	1 218	96 870	49 850	2,1
Erbach	64 039	33 838	359	218	64 616	34 047	0,9
Friedberg	148 954	78 144	872	1 838	151 664	79 435	1,8
Gießen	100 916	53 053	749	66	101 731	53 238	0,8
Groß-Gerau	156 507	79 624	1 127	4 985	162 619	81 938	3,9
Lauterbach	43 752	23 450	229	378	43 603	23 378	- 0,3
Offenbach	172 321	89 290	1 367	5 504	179 192	92 148	4,0
Reg.-Bez. Darmstadt	1 505 016	788 888	9 473	23 288	1 537 777	802 383	2,2
Fulda, St.	44 932	24 988	106	592	44 446	24 711	- 1,1
Kassel, St.	202 493	110 295	351	3 510	206 354	111 970	1,9
Marburg a.d.L., St.	44 521	23 511	212	698	45 431	23 875	2,0
Eschwege	66 709	35 538	370	756	66 323	35 387	- 0,6
Frankenberg	46 854	24 456	344	377	46 821	24 428	- 0,1
Fritzlar-Homberg	78 398	40 078	502	205	78 695	40 140	0,4
Fulda	94 621	50 481	1 101	197	95 525	50 959	1,0
Hersfeld	70 753	37 608	458	591	70 620	37 505	- 0,2
Hofgeismar	58 639	31 126	161	768	58 032	30 879	- 1,0
Hünfeld	34 820	18 333	271	34	35 057	18 505	0,7
Kassel	73 669	38 505	481	1 085	75 235	39 071	2,1
Marburg	96 000	49 959	1 006	1 150	98 156	50 823	2,2
Melsungen	44 825	24 138	229	257	44 797	24 050	- 0,1
Rotenburg	55 508	29 446	305	58	55 755	29 433	0,4
Waldeck	85 548	45 876	335	87	85 970	46 092	0,5
Witzenhausen	51 753	27 917	227	2	51 982	28 064	0,4
Wolfhagen	36 281	19 642	165	464	36 910	19 806	1,7
Ziegenhain	52 192	27 706	345	633	51 904	27 558	- 0,6
Reg.-Bez. Kassel	1 238 516	659 603	6 969	2 528	1 248 013	663 256	0,8
Frankfurt a.M., St.	657 735	354 568	1 273	16 001	675 009	360 162	2,6
Hanau a.M., St.	45 275	24 402	178	791	46 244	24 737	2,1
Wiesbaden, St.	254 117	139 703	477	2 699	257 293	140 607	1,2
Biedenkopf	56 021	29 594	502	210	56 733	29 825	1,3
Pillkreis	90 749	48 233	628	294	91 671	48 578	1,0
Gelnhausen	81 004	42 952	445	650	82 099	43 487	1,4
Hanau	90 453	46 625	527	2 371	93 351	47 566	3,2
Limburg	82 483	44 311	482	173	83 138	44 567	0,8
Main-Taunus-Kreis	122 704	63 706	795	3 775	127 274	65 608	3,7
Oberlahnkreis	56 088	29 976	129	224	55 993	29 886	- 0,2
Obertaunuskreis	100 476	54 424	277	2 469	103 222	55 583	2,7
Rheingaukreis	57 711	31 474	66	140	57 917	31 522	0,4
Schlüchtern	40 478	21 486	263	198	40 543	21 508	0,2
Untertaunuskreis	55 200	28 490	266	680	56 146	28 846	1,7
Usingen	27 571	14 488	151	419	28 141	14 721	2,1
Wetzlar	141 211	73 912	875	702	142 788	74 528	1,1
Reg.-Bez. Wiesbaden	1 959 276	1 048 344	7 334	30 952	1 997 562	1 061 731	2,0
Land H e s s e n	4 702 808	2 496 835	23 776	56 768	4 783 352	2 527 370	1,7

A I 2. Vertriebene in Hessen am 31. Dezember 1959 und 1960  
 erstellt auf Grund der Ergebnisse der Geburten- und Sterbe- sowie Wanderungsstatistik

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Vertriebene am 31.12.1959		Zu- oder Abnahme (-) 1960			Vertriebene am 31.12.1960		Insgesamt Veränderung 31.12.1960 gegenüber 31.12.1959 in vH
			durch		ins- gesamt			
	insges.	weibl.	Geburten- oder Sterbe- überschüß	Wanderungs- gewinn oder -verlust		insges.	weibl.	
Darmstadt, St.	23 589	12 015	185	636	821	24 410	12 463	3,5
Gießen, St.	14 856	7 712	102	123	225	15 081	7 847	1,4
Offenbach a.M., St.	16 668	8 576	163	679	842	17 510	9 027	5,1
Alsfeld	9 436	5 184	23	109	86	9 350	5 058	0,9
Bergstraße	27 302	14 310	226	385	611	27 913	14 634	2,2
Büdingen	15 583	8 259	90	185	95	15 488	8 233	0,6
Darmstadt	18 792	9 800	96	373	469	19 261	10 015	2,5
Dieburg	17 067	8 694	168	351	519	17 586	8 947	3,0
Erbach	9 295	4 958	33	-	33	9 328	4 956	0,4
Friedberg	33 527	17 470	275	242	517	34 044	17 759	1,5
Gießen	22 826	11 906	151	237	86	22 740	11 849	0,4
Groß-Gerau	34 337	17 069	290	733	1 023	35 360	17 585	3,0
Lauterbach	8 794	4 887	22	233	211	8 583	4 793	2,4
Offenbach	36 298	18 457	349	1 020	1 369	37 667	19 138	3,8
Reg.-Bez. Darmstadt	288 370	149 297	2 173	3 778	5 951	294 321	152 304	2,1
Fulda, St.	10 130	5 614	-	132	132	9 998	5 541	1,3
Kassel, St.	29 141	15 268	231	1 000	1 231	30 372	15 848	4,2
Marburg a.d.L., St.	8 846	4 612	74	103	177	9 023	4 688	2,0
Eschwege	12 622	6 831	69	252	183	12 439	6 748	1,5
Frankenberg	7 804	4 374	12	260	248	7 556	4 251	3,2
Fritzlar-Homberg	13 972	7 222	90	139	49	13 923	7 182	0,4
Fulda	13 506	7 402	80	144	64	13 442	7 380	0,5
Hersfeld	15 044	8 136	85	230	145	14 899	8 065	1,0
Hofgeismar	12 869	6 971	48	398	350	12 519	6 809	2,7
Hünfeld	6 499	3 635	27	176	149	6 350	3 606	2,3
Kassel	12 133	6 381	67	138	205	12 338	6 434	1,7
Marburg	18 267	9 529	155	216	371	18 638	9 661	2,0
Melsungen	7 392	4 079	27	109	82	7 310	4 034	1,1
Rotenburg	9 422	5 102	61	183	122	9 300	5 014	1,3
Waldeck	15 324	8 182	70	152	82	15 242	8 161	0,5
Witzenhausen	10 148	5 616	32	21	11	10 159	5 618	0,1
Wolfhagen	6 632	3 701	1	47	48	6 680	3 671	0,7
Ziegenhain	8 609	4 763	39	293	254	8 355	4 658	3,0
Reg.-Bez. Kassel	218 360	117 418	1 168	985	183	218 543	117 369	0,1
Frankfurt a.M., St.	118 184	60 088	777	3 239	4 016	122 200	62 174	3,4
Hanau a.M., St.	8 922	4 698	84	65	149	9 071	4 758	1,7
Wiesbaden, St.	44 208	23 440	247	722	969	45 177	23 972	2,2
Biedenkopf	10 493	5 608	31	139	108	10 385	5 545	1,0
Dillkreis	16 010	8 644	77	45	32	16 042	8 643	0,2
Gelnhausen	15 865	8 534	54	114	60	15 805	8 503	0,4
Hanau	16 048	8 053	150	593	743	16 791	8 426	4,6
Limburg	13 824	7 419	68	54	14	13 838	7 408	0,1
Main-Taunus-Kreis	27 123	13 749	202	536	738	27 861	14 122	2,7
Oberlahnkreis	11 628	6 438	30	104	74	11 554	6 370	0,6
Obertaunuskreis	20 262	10 712	135	338	473	20 735	10 939	2,3
Rheingaukreis	11 313	6 113	78	188	110	11 203	6 020	1,0
Schlüchtern	6 686	3 722	34	125	91	6 595	3 647	1,4
Untertaunuskreis	13 675	7 273	39	4	43	13 718	7 308	0,3
Usingen	4 967	2 588	40	12	52	5 019	2 607	1,0
Wetzlar	32 782	17 276	192	69	123	32 905	17 314	0,4
Reg.-Bez. Wiesbaden	371 990	194 355	2 238	4 671	6 909	378 899	197 756	1,9
Land H e s s e n	878 720	461 070	5 579	7 464	13 043	891 763	467 429	1,5

A I 3. Wohnbevölkerung Hessens und Vertriebene in Hessen nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 1960

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter 1	76 494	39 326	37 168	13 611	6 991	6 620
1 - 2	74 783	38 469	36 314	13 996	7 239	6 757
2 - 3	71 225	36 597	34 628	13 818	7 197	6 621
3 - 4	70 102	36 121	33 981	13 407	6 940	6 467
4 - 5	67 137	34 454	32 683	14 011	7 253	6 758
0 - 5	359 741	184 967	174 774	68 843	35 620	33 223
5 - 6	64 986	33 346	31 640	13 647	7 089	6 558
6 - 7	64 741	33 226	31 515	14 280	7 443	6 837
7 - 8	<del>64 741</del> 489 468 63 561	32 613	30 948	13 888	7 139	6 749
8 - 9	64 686	33 427	31 259	14 178	7 371	6 807
9 - 10	64 962	33 154	31 808	13 347	6 937	6 410
5 - 10	322 936	165 766	157 170	69 340	35 979	33 361
10 - 11	67 180	34 311	32 869	13 220	6 861	6 359
11 - 12	68 707	35 382	33 325	13 692	7 194	6 498
12 - 13	66 287	34 165	32 122	12 894	6 750	6 144
13 - 14	63 527	32 327	31 200	11 702	5 912	5 790
14 - 15	54 884	28 190	26 694	7 958	4 164	3 794
10 - 15	320 585	164 375	156 210	59 466	30 881	28 585
15 - 16	46 174	23 452	22 722	8 911	4 436	4 475
16 - 17	64 890	33 156	31 734	12 544	6 567	5 977
17 - 18	65 353	33 437	31 916	12 926	6 671	6 255
18 - 19	62 958	32 311	30 647	12 785	6 565	6 220
19 - 20	78 686	40 607	38 079	15 986	8 267	7 719
15 - 20	<del>318 061</del>	<del>162 963</del>	155 098	63 152	32 506	30 646
20 - 21	88 062	45 282	42 780	16 989	8 722	8 267
21 - 22	87 002	44 869	42 133	16 363	8 394	7 969
22 - 23	80 355	41 265	39 090	13 087	6 708	6 379
23 - 24	75 626	38 692	36 934	12 443	6 196	6 247
24 - 25	74 789	38 496	36 293	12 074	6 074	6 000
20 - 25	<del>405 834</del>	<del>208 604</del>	197 230	70 956	36 094	34 862
25 - 26	72 499	37 556	34 943	11 517	5 825	5 692
26 - 27	68 827	35 662	33 165	11 428	5 775	5 653
27 - 28	55 830	28 950	26 880	10 664	5 335	5 329
28 - 29	57 497	29 581	27 916	11 010	5 520	5 490
29 - 30	59 279	30 690	28 589	11 297	5 724	5 573
25 - 30	<del>373 932</del>	162 439	151 493	55 916	28 179	27 737

A I noch: 3. Wohnbevölkerung Hessens und Vertriebene in Hessen nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 1960

Alter von ... bis unter ... Jahre	Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
30 - 31	64 817	33 099	31 718	12 193	6 096	6 097
31 - 32	65 523	33 616	31 907	12 076	6 073	6 003
32 - 33	68 163	35 106	33 057	13 127	6 833	6 294
33 - 34	63 944	31 496	32 448	12 685	6 425	6 260
34 - 35	65 568	31 331	34 237	13 503	6 702	6 801
30 - 35	328 015	164 648	163 367	63 584	32 129	31 455
35 - 36	67 719	31 199	36 520	14 227	6 924	7 303
36 - 37	63 948	27 661	36 287	13 600	6 304	7 296
37 - 38	63 951	27 250	36 701	14 089	6 332	7 757
38 - 39	68 443	29 268	39 175	14 591	6 593	7 998
39 - 40	71 772	30 609	41 163	14 834	6 720	8 114
35 - 40	335 833	145 987	189 846	71 341	32 873	38 468
40 - 41	74 547	31 337	43 210	14 744	6 494	8 250
41 - 42	55 307	23 384	31 923	11 165	5 081	6 084
42 - 43	36 929	15 592	21 337	6 977	3 146	3 831
43 - 44	35 034	15 091	19 943	7 056	3 260	3 796
44 - 45	38 375	16 616	21 759	7 478	3 490	3 988
40 - 45	240 192	102 020	138 172	47 420	21 471	25 949
45 - 46	52 541	22 595	29 946	9 937	4 587	5 350
46 - 47	66 901	28 293	38 608	12 561	5 587	6 974
47 - 48	68 994	29 823	39 171	13 028	5 953	7 075
48 - 49	71 075	30 842	40 233	13 383	6 100	7 283
49 - 50	68 185	29 831	38 354	12 677	5 881	6 796
45 - 50	327 696	141 384	186 312	61 586	28 108	33 478
50 - 51	71 086	30 894	40 192	12 984	5 885	7 099
51 - 52	73 155	32 445	40 710	13 324	6 002	7 322
52 - 53	72 924	32 067	40 857	12 618	5 765	6 853
53 - 54	71 416	32 323	39 093	12 526	5 804	6 722
54 - 55	70 747	31 546	39 201	12 109	5 488	6 621
50 - 55	359 328	159 275	200 053	63 561	28 944	34 617
55 - 56	70 546	32 744	37 802	11 829	5 574	6 255
56 - 57	69 143	32 013	37 130	11 721	5 389	6 332
57 - 58	65 826	30 574	35 252	11 480	5 369	6 111
58 - 59	66 299	30 466	35 833	11 513	5 251	6 262
59 - 60	63 528	29 176	34 352	10 870	4 868	6 002
55 - 60	335 342	154 973	180 369	57 413	26 451	30 962

A I noch: 3. Wohnbevölkerung Hessens und Vertriebene in Hessen nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht am 31. Dezember 1960

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
60 - 61	61 671	28 116	33 555	10 548	4 707	5 841
61 - 62	57 477	25 605	31 872	10 111	4 373	5 738
62 - 63	54 642	23 379	31 263	9 763	4 058	5 705
63 - 64	50 878	21 441	29 437	8 815	3 709	5 106
64 - 65	49 287	20 284	29 003	8 722	3 541	5 181
60 - 65	273 955	118 825	155 130	47 959	20 388	27 571
65 - 66	46 360	18 531	27 829	8 267	3 314	4 953
66 - 67	43 226	17 384	25 842	7 627	2 959	4 668
67 - 68	41 771	16 541	25 230	7 312	3 005	4 307
68 - 69	38 672	15 516	23 156	6 553	2 443	4 110
69 - 70	37 673	15 155	22 518	6 468	2 475	3 993
65 - 70	207 702	83 127	124 575	36 227	14 196	22 031
70 - 71	34 795	13 866	20 929	5 952	2 256	3 696
71 - 72	34 245	13 756	20 489	5 806	2 174	3 632
72 - 73	30 928	12 692	18 236	5 375	1 991	3 384
73 - 74	28 844	11 952	16 892	4 885	1 915	2 970
74 - 75	26 452	10 690	15 762	4 438	1 605	2 833
70 - 75	155 264	62 956	92 308	26 456	9 941	16 515
75 - 76	24 849	10 269	14 580	4 225	1 592	2 633
76 - 77	22 639	9 295	13 344	3 624	1 395	2 229
77 - 78	20 292	8 267	12 025	3 276	1 187	2 089
78 - 79	18 501	7 595	10 906	2 957	1 033	1 924
79 - 80	16 278	6 771	9 507	2 493	899	1 594
75 - 80	102 559	42 197	60 362	16 575	6 106	10 469
80 - 81	14 738	6 184	8 554	2 329	889	1 440
81 - 82	12 553	5 134	7 419	1 878	731	1 147
82 - 83	11 331	4 667	6 664	1 706	611	1 095
83 - 84	8 931	3 806	5 125	1 457	559	898
84 - 85	7 541	3 184	4 357	1 127	409	718
80 - 85	55 094	22 975	32 119	8 497	3 199	5 298
85 - 86	6 227	2 557	3 670	922	346	576
86 - 87	4 491	1 795	2 696	704	262	442
87 - 88	2 960	1 282	1 678	560	229	331
88 - 89	2 626	1 049	1 577	455	154	301
89 - 90	1 612	646	966	304	141	163
85 - 90	17 916	7 329	10 587	2 945	1 132	1 813
90 und mehr	3 367	1 172	2 195	526	137	389
Insgesamt	4783 352	2255 982	2527 370	891 763	424 334	467 429

## A I 4. Mittlere Bevölkerung Hessens 1960 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Gesamtbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Darmstadt, St.	136 739	64 632	72 107	23 981	11 753	12 228
Gießen, St.	64 780	30 223	34 557	14 991	7 194	7 797
Offenbach a.M., St.	113 204	52 798	60 406	17 078	8 282	8 796
Alsfeld	54 212	25 512	28 700	9 382	4 276	5 106
Bergstraße	184 130	87 338	96 792	27 560	13 100	14 460
Büdingen	82 095	39 109	42 986	15 521	7 290	8 231
Darmstadt	94 927	45 406	49 521	19 025	9 121	9 904
Dieburg	95 702	46 346	49 356	17 317	8 499	8 818
Erbach	64 307	30 357	33 950	9 297	4 347	4 950
Friedberg	150 209	71 414	78 795	33 763	16 147	17 616
Gießen	101 248	48 156	53 092	22 771	10 898	11 873
Groß-Gerau	159 156	78 562	80 594	34 770	17 478	17 292
Lauterbach	43 666	20 242	23 424	8 687	3 842	4 845
Offenbach	175 468	84 861	90 607	36 941	18 159	18 782
Reg.-Bez. Darmstadt	1 519 843	724 956	794 887	291 084	140 386	150 698
Fulda, St.	44 745	19 874	24 871	10 096	4 503	5 593
Kassel, St.	204 371	93 265	111 106	29 810	14 215	15 595
Marburg a.d.L., St.	44 868	21 227	23 641	8 938	4 279	4 659
Eschwege	66 489	31 041	35 448	12 526	5 740	6 786
Frankenberg	46 812	22 372	24 440	7 686	3 372	4 314
Fritzlar-Homberg	78 504	38 425	40 079	13 951	6 748	7 203
Fulda	95 115	44 388	50 727	13 451	6 067	7 384
Hersfeld	70 723	33 157	37 566	14 961	6 865	8 096
Hofgeismar	58 340	27 307	31 033	12 707	5 800	6 907
Hünfeld	34 965	16 545	18 420	6 449	2 812	3 637
Kassel	74 356	35 612	38 744	12 184	5 794	6 390
Marburg	96 990	46 626	50 364	18 415	8 832	9 583
Melsungen	44 756	20 710	24 046	7 350	3 297	4 053
Rotenburg	55 548	26 153	29 395	9 365	4 300	5 065
Waldeck	85 820	39 813	46 007	15 293	7 113	8 180
Witzenhausen	51 882	23 882	28 000	10 174	4 546	5 628
Wolfhagen	36 571	16 885	19 686	6 631	2 963	3 668
Ziegenhain	51 988	24 398	27 590	8 467	3 767	4 700
Reg.-Bez. Kassel	1 242 843	581 680	661 163	218 454	101 013	117 441
Frankfurt a.M., St.	666 775	309 497	357 278	120 259	59 115	61 144
Hanau a.M., St.	45 854	21 280	24 574	9 008	4 272	4 736
Wiesbaden, St.	255 653	115 516	140 137	44 801	21 035	23 766
Biedenkopf	56 326	26 627	29 699	10 420	4 852	5 568
Dillkreis	91 216	42 808	48 408	16 034	7 380	8 654
Gelnhausen	81 523	38 331	43 192	15 858	7 338	8 520
Hanau	91 653	44 653	47 000	16 352	8 152	8 200
Limburg	82 722	38 334	44 388	13 794	6 393	7 401
Main-Taunus-Kreis	124 649	60 152	64 497	27 441	13 537	13 904
Oberlahnkreis	55 969	26 073	29 896	11 595	5 194	6 401
Obertaunuskreis	101 765	46 831	54 934	20 473	9 677	10 796
Rheingaukreis	57 949	26 374	31 575	11 265	5 192	6 073
Schlüchtern	40 478	18 991	21 487	6 629	2 947	3 682
Untertaunuskreis	55 644	26 987	28 657	13 681	6 401	7 280
Ussingen	27 769	13 189	14 580	4 985	2 392	2 593
Wetzlar	141 779	67 589	74 190	32 831	15 536	17 295
Reg.-Bez. Wiesbaden	1 977 724	923 232	1 054 492	375 426	179 413	196 013
Land H e s s e n	4 740 410	2 229 868	2 510 542	884 964	420 812	464 152

A I 5. Mittlere Bevölkerung Hessens 1960  
nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Gesamtbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter 1	75 584	38 878	36 706	13 797	7 103	6 694
1 bis unter 5	277 527	142 667	134 860	54 891	28 454	26 437
5 " " 10	323 042	165 750	157 292	68 917	35 766	33 151
10 " " 15	309 230	158 524	150 706	57 114	29 545	27 569
15 " " 20	334 969	171 347	163 622	67 060	34 611	32 449
20 " " 25	392 457	200 609	191 848	67 711	34 374	33 337
25 " " 30	305 584	156 596	148 988	55 977	28 152	27 825
30 " " 35	326 358	161 288	165 070	64 306	32 353	31 953
35 " " 40	337 096	144 565	192 531	71 317	32 504	38 813
40 " " 45	228 213	96 978	131 235	44 885	20 445	24 440
45 " " 50	336 201	145 157	191 044	62 919	28 697	34 222
50 " " 55	359 208	160 454	198 754	62 892	28 781	34 111
55 " " 60	331 854	153 411	178 443	56 852	26 110	30 742
60 " " 65	268 063	115 222	152 841	47 029	19 835	27 194
65 " " 70	204 411	82 190	122 221	35 337	13 854	21 483
70 " " 75	153 809	62 968	90 841	26 052	9 838	16 214
75 " " 80	101 666	42 121	59 545	16 229	6 002	10 227
80 " " 85	54 657	22 899	31 758	8 310	3 138	5 172
85 " " 90	17 281	7 116	10 165	2 849	1 101	1 748
90 " " 95	2 904	1 036	1 868	454	131	323
95 und älter	296	92	204	66	18	48
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>4 740 410</b>	<b>2 229 868</b>	<b>2 510 542</b>	<b>884 964</b>	<b>420 812</b>	<b>464 152</b>

A II 1. Eheschließungen und Lebendgeborene 1960  
nach Monaten und Gemeindegrößenklassen

Monat Gemeinde- größenklasse	Eheschließungen		Lebendgeborene insgesamt			dar. unehelich	
	ins- gesamt	dar. von Aus- ländern <sup>1)</sup>	Anzahl	männlich	weiblich	Anzahl	weiblich
Januar	2 039	105	6 685	3 540	3 145	434	200
Februar	2 793	117	6 523	3 328	3 195	388	185
März	2 640	161	6 971	3 570	3 401	400	205
April	4 382	213	6 661	3 439	3 222	396	191
Mai	3 971	178	6 828	3 538	3 290	412	182
Juni	4 250	169	6 585	3 334	3 251	355	169
Juli	4 492	193	6 621	3 400	3 221	370	171
August	6 409	183	6 480	3 379	3 101	360	193
September	3 085	156	6 497	3 395	3 102	323	177
Oktober	3 296	139	6 057	3 130	2 927	341	164
November	3 001	138	6 023	3 083	2 940	339	160
Dezember	3 997	206	6 450	3 292	3 158	376	175
Insgesamt	44 355	1 958	78 381	40 428	37 953	4 494	2 172
unter 2 000	o	o	26 575	13 678	12 897	801	391
2 000 b.u. 100 000	o	o	32 857	16 930	15 927	1 816	868
100 000 und mehr	o	o	18 949	9 820	9 129	1 877	913
Anstaltsfälle	-	-	50 620	26 198	24 422	3 294	1 582

1) Nach dem männlichen Ehepartner.

A II noch: 1. Totgeborene und Gestorbene 1960  
nach Monaten und Gemeindegrößenklassen

Monat Gemeinde- größenklasse	Totgeborene		Gestor- bene <sup>1)</sup> insges.	darunter				
	ins- gesamt	un- ehelich		weib- lich	im 1. Lebensjahr		unter 28 Tagen	
					Anzahl	weibl.	Anzahl	weibl.
Januar	109	10	6 507	3 179	214	89	144	61
Februar	102	10	5 525	2 667	200	75	137	52
März	108	9	4 638	2 207	225	92	164	67
April	81	4	4 248	2 112	200	89	155	67
Mai	94	10	4 343	2 109	251	118	177	84
Juni	99	4	3 963	1 908	191	74	126	56
Juli	103	11	4 073	1 928	217	93	176	78
August	83	8	3 871	1 875	184	79	118	50
September	93	8	3 875	1 863	191	91	137	65
Oktober	75	9	4 379	2 143	190	73	144	55
November	89	8	4 436	2 177	186	80	145	65
Dezember	113	6	4 747	2 347	193	82	140	62
Insgesamt	1 149	97	54 605	26 515	2 442	1 035	1 763	762
unter 2 000	401	19	16 416	7 920	780	315	555	230
2 000 b.u. 100 000	490	38	22 139	10 966	1 028	472	737	347
100 000 und mehr	258	40	16 050	7 629	634	248	471	185
Anstaltsfälle	863	77	22 932	11 131	1 943	808	1 477	625

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

A II 2. Fortschreibung der standesamtlich beurkundeten Kriegssterbefälle 1960

Stichtag Zeitraum	Angehörige der deutschen Wehrmacht und der ihr gleichgestellten Verbände		Zivilbevölkerung	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Stand am 31.12.1959	114 675	92	13 747	17 136
Zugang 1960	735	-	10	7
Stand am 31.12.1960	115 410	92	13 757	17 143

A II 3. Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene 1960  
nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- geborene		Gestorbene 1)		Auf 1 000 Einwohner			Auf 100 Lebendgeborene	
		ins- gesamt	darunter un- ehelich	ins- gesamt	darunter im 1. Lebens- jahr	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- geborene	Gestor- bene	unehelich Lebend- geborene	Gestorbene im 1. Lebens- jahr
Darmstadt, St.	1 349	1 992	181	1 516	54	9,9	14,6	11,1	9,1	2,7
Gießen, St.	577	1 049	98	736	32	8,9	16,2	11,4	9,3	3,1
Offenbach a.M., St.	1 147	1 655	127	1 333	47	10,1	14,6	11,8	7,7	2,8
Alsfeld	499	958	23	667	13	9,2	17,7	12,3	2,4	1,4
Bergstraße	1 661	3 570	189	1 930	115	9,0	19,4	10,5	5,3	3,2
Büdingen	728	1 480	67	997	54	8,9	18,0	12,1	4,5	3,6
Darmstadt	849	1 617	87	1 166	62	8,9	17,0	12,3	5,4	3,8
Dieburg	955	1 859	79	1 065	65	10,0	19,4	11,1	4,2	3,5
Erbach	627	1 097	41	738	31	9,8	17,1	11,5	3,7	2,8
Friedberg	1 459	2 493	162	1 621	71	9,7	16,6	10,8	6,5	2,8
Gießen	986	1 879	58	1 130	54	9,7	18,6	11,2	3,1	2,9
Groß-Gerau	1 564	2 730	110	1 603	67	9,8	17,2	10,1	4,0	2,5
Lauterbach	361	769	35	540	26	8,3	17,6	12,4	4,6	3,4
Offenbach	1 571	3 069	126	1 702	102	9,0	17,5	9,7	4,1	3,3
Reg.-Bez. Darmstadt	14 333	26 217	1 383	16 744	793	9,4	17,2	11,0	5,3	3,0
Fulda, St.	480	635	36	529	22	10,7	14,2	11,8	5,7	3,5
Kassel, St.	1 824	2 769	215	2 418	108	8,9	13,5	11,8	7,8	3,9
Marburg a.d.L., St.	415	681	61	469	26	9,2	15,2	10,5	9,0	3,8
Eschwege	660	1 155	49	785	36	9,9	17,4	11,8	4,2	3,1
Frankenberg	417	930	25	586	28	8,9	19,9	12,5	2,7	3,0
Fritzlar-Homberg	670	1 422	53	920	57	8,5	18,1	11,7	3,7	4,0
Fulda	872	2 086	51	985	60	9,2	21,9	10,4	2,4	2,9
Hersfeld	641	1 199	70	741	44	9,1	17,0	10,5	5,8	3,7
Hofgeismar	566	988	49	827	32	9,7	16,9	14,2	5,0	3,2
Hünfeld	309	709	15	438	26	8,8	20,3	12,5	2,1	3,7
Kassel	695	1 263	55	782	40	9,3	17,0	10,5	4,4	3,2
Marburg	893	1 999	72	993	46	9,2	20,6	10,2	3,6	2,3
Melsungen	406	769	40	540	27	9,1	17,2	12,1	5,2	3,5
Rotenburg	474	949	42	644	25	8,5	17,1	11,6	4,4	2,6
Waldeck	767	1 406	47	1 071	44	8,9	16,4	12,5	3,3	3,1
Witzenhausen	445	829	37	602	18	8,6	16,0	11,6	4,5	2,2
Wolfhagen	343	616	31	451	14	9,4	16,8	12,3	5,0	2,3
Ziegenhain	525	1 018	24	673	30	10,1	19,6	12,9	2,4	2,9
Reg.-Bez. Kassel	11 402	21 423	972	14 454	683	9,2	17,2	11,6	4,5	3,2
Frankfurt a.M., St.	6 605	8 981	961	7 708	315	9,9	13,5	11,6	10,7	3,5
Hanau a.M., St.	444	670	85	492	29	9,7	14,6	10,7	12,7	4,3
Wiesbaden, St.	2 472	3 552	392	3 075	110	9,7	13,9	12,0	11,0	3,1
Biedenkopf	531	1 131	32	629	32	9,4	20,1	11,2	2,8	2,8
Dillkreis	883	1 731	42	1 103	49	9,7	19,0	12,1	2,4	2,8
Gelnhausen	777	1 494	71	1 049	48	9,5	18,3	12,9	4,8	3,2
Hanau	912	1 550	90	1 023	35	10,0	16,9	11,2	5,8	2,3
Limburg	654	1 559	50	1 077	37	7,9	18,8	13,0	3,2	2,4
Main-Taunus-Kreis	1 076	2 161	90	1 366	69	8,6	17,3	11,0	4,2	3,2
Oberlahnkreis	508	938	17	809	23	9,1	16,8	14,5	1,8	2,5
Obertaunuskreis	882	1 485	92	1 208	60	8,7	14,6	11,9	6,2	4,0
Rheingaukreis	518	882	41	816	24	8,9	15,2	14,1	4,6	2,7
Schlüchtern	372	792	34	529	25	9,2	19,6	13,1	4,3	3,2
Untertaunuskreis	511	940	36	674	23	9,2	16,9	12,1	3,8	2,4
Usingen	226	492	13	341	14	8,1	17,7	12,3	2,6	2,8
Wetzlar	1 249	2 383	93	1 508	73	8,8	16,8	10,6	3,9	3,1
Reg.-Bez. Wiesbaden	18 620	30 741	2 139	23 407	966	9,4	15,5	11,8	7,0	3,1
Land H e s s e n	44 355	78 381	4 494	54 605	2 442	9,4	16,5	11,5	5,7	3,1

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

A II 4. Eheschließende 1960 nach bisherigem Familienstand

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau						Männer	
	ledig		verwitwet		geschieden		insges.	vH
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH		
ledig	36 949	83,3	351	0,8	1 252	2,8	38 552	86,9
verwitwet	912	2,1	477	1,1	502	1,1	1 891	4,3
geschieden	2 319	5,2	317	0,7	1 276	2,9	3 912	8,8
Frauen insgesamt	40 180	90,6	1 145	2,6	3 030	6,8	44 355	100

A II 5. Eheschließende 1960 nach Religionszugehörigkeit

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau							Männer	
	evangel. Landes- u. Freikirche	römisch-kathol. einschl. unierter Riten	anders christlich	jüdisch	sonstig	frei-religiöse Gemeinde	gemeinschaftslos und ohne Angabe	insgesamt	vH
Evangel. Landes- und Freikirche	22 307	5 981	88	3	2	9	263	28 653	64,6
römisch-katholisch einschl. un. Riten	5 538	8 313	31	1	-	4	104	13 991	31,6
anders christlich	91	40	151	-	-	-	4	286	0,7
jüdisch	20	12	-	13	-	-	-	45	0,1
sonstig	35	20	1	-	3	-	3	62	0,1
freireligiöse Gemeinde	13	5	-	-	-	-	1	19	0,0
gemeinschaftslos und ohne Angabe	737	283	9	1	-	1	268	1 299	2,9
Frauen insgesamt	28 741	14 654	280	18	5	14	643	44 355	100
vH	64,8	33,0	0,6	0,1	0,0	0,0	1,5	100	-

A II 6. Niederkünfte und Mehrlingskinder 1960

Niederkünfte (nach Zahl der geborenen Kinder)	Entbindungen		Lebend- und Totgeborene insges.		davon			
	Kinder waren		ehelich	unehelich	lebend geborene		tot geborene	
	ehelich	unehelich			Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
mit 1 Kind	73 308	4 471	73 308	4 471	39 603	37 132	542	502
" Zwillingen	805	60	1 610	120	814	812	76	28
" Drillingen	7	-	21	-	11	19	1	-
Insgesamt	74 120	4 531	74 939	4 591	40 428	37 953	619	530
vH	94,2	5,8	100		50,8	47,7	0,8	0,7

A II 7. Gestorbene 1960  
nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand

Altersgruppe in Jahren	Gestorbene <sup>1)</sup>		davon waren							
	ins- gesamt	a. 1000 Einw. 2)	ledig Anzahl	vH	verheiratet Anzahl	vH	verwitwet Anzahl	vH	geschieden Anzahl	vH
Männlich										
Unter 1	1 407	34,8	1 407	100	-	-	-	-	-	-
1 b.u. 5	185	1,3	185	100	-	-	-	-	-	-
5 " " 10	87	0,5	87	100	-	-	-	-	-	-
10 " " 20	307	0,9	307	100	-	-	-	-	-	-
20 " " 45	1 474	1,9	525	35,6	891	60,5	15	1,0	43	2,9
45 " " 65	4 404	12,9	420	5,7	6 284	84,9	440	5,9	260	3,5
65 u. mehr	17 226	78,9	631	3,7	9 723	56,4	6 632	38,5	240	1,4
Zusammen	28 090	12,6	3 562	12,7	16 898	60,2	7 087	25,2	543	1,9
Weiblich										
Unter 1	1 035	27,3	1 035	100	-	-	-	-	-	-
1 b.u. 5	137	1,0	137	100	-	-	-	-	-	-
5 " " 10	51	0,3	51	100	-	-	-	-	-	-
10 " " 20	120	0,4	117	97,5	3	2,5	-	-	-	-
20 " " 45	1 067	1,3	249	23,3	709	66,5	44	4,1	65	6,1
45 " " 65	5 251	7,3	622	11,8	3 212	61,2	1 203	22,9	214	4,1
65 u. mehr	18 854	59,6	1 895	10,0	4 271	22,7	12 322	65,4	366	1,9
Zusammen	26 515	10,6	4 106	15,5	8 195	30,9	13 569	51,2	645	2,4
Insgesamt										
Unter 1	2 442	31,2	2 442	100	-	-	-	-	-	-
1 b.u. 5	322	1,2	322	100	-	-	-	-	-	-
5 " " 10	138	0,4	138	100	-	-	-	-	-	-
10 " " 20	427	0,7	424	99,3	3	0,7	-	-	-	-
20 " " 45	2 541	1,6	774	30,5	1 600	63,0	59	2,3	108	4,2
45 " " 65	12 655	9,8	1 042	8,2	9 496	75,0	1 643	13,0	474	3,8
65 u. mehr	36 080	67,4	2 526	7,0	13 994	38,8	18 954	52,5	606	1,7
Insgesamt	54 605	11,5	7 668	14,0	25 093	46,0	20 656	37,8	1 188	2,2

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. - 2) gleichen Alters und Geschlechts; unter 1 Jahr: auf 1 000 Lebendgeborene.

A II 8. Ehelösungen 1960 nach Landgerichtsbezirken

Landgerichtsbezirk	Grundzahlen						Verhältniszahlen		
	Ehelösungen insgesamt	davon			Eingereichte Anträge auf Ehelösungen	Abgewiesene Klagen	Ehescheidungen	Nichtigk. erklärungen	Aufhebungen
		Ehescheidungen	Nichtigkeits-erklärungen	Aufhebungen					
von 100 Ehelösungen									
Darmstadt	1 023	1 018	2	3	1 633	41	99,5	0,2	0,3
Frankfurt	1 405	1 399	2	4	2 115	62	99,6	0,1	0,3
Fulda	108	107	-	1	184	8	99,1	-	0,9
Gießen	288	285	2	1	447	6	99,0	0,7	0,3
Hanau	196	195	1	-	340	6	99,5	0,5	-
Kassel	446	441	2	3	835	34	98,9	0,4	0,7
Limburg	164	161	3	-	318	12	98,2	1,8	-
Marburg	107	105	-	2	222	9	98,1	-	1,9
Wiesbaden	553	551	1	1	874	22	99,6	0,2	0,2
Insgesamt	4 290	4 262	13	15	6 968	200	99,3	0,3	0,4

A II 9. Geschiedene Ehen 1960 nach Gründen <sup>1)</sup> und nach der Schuld

Träger der Schuld bzw. des Grundes	Geschiedene Ehen insgesamt	davon geschieden auf Grund von								
		§ 42	§ 43	§ 42 o. § 43 in Verbindung mit		§ 44	§ 45	§ 46	Verbindung vorsteh. 3 §§	§ 48
				§ 43	m. and. §§					
Mann	2 421	55	2 335	4	-	9	5	-	-	13
Frau	627	20	586	3	-	4	14	-	-	-
beide	945	8	919	17	-	-	-	-	-	1
keiner von beiden	269	-	-	-	-	-	-	-	-	269
Insgesamt	4 262	83	3 840	24	-	13	19	-	-	283

1) Ehegesetz vom 20.2.1946: § 42 = Ehebruch, § 43 = andere Eheverfehlungen, § 44 = auf geistiger Störung beruhendes Verhalten, § 45 = Geisteskrankheit, § 46 = ansteckende oder ekelerregende Krankheit, § 48 = Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft.

A II 10. Geschiedene Ehen 1960 nach der Ehedauer

A II 11. Geschiedene Ehen 1960 nach der Kinderzahl <sup>1)</sup>

Ehedauer in Jahren	Anzahl	vH	Geschiedene Ehen mit Kindern	Anzahl	vH
unter 5	1 568	36,8	0	1 788	42,0
5 bis unter 10	1 164	27,3	1	1 527	35,8
10 " " 15	728	17,1	2	652	15,3
15 " " 20	323	7,6	3	201	4,7
20 " " 25	250	5,8	4	68	1,6
25 und mehr	229	5,4	5 und mehr	26	0,6
Insgesamt	4 262	100	Insgesamt	4 262	100

1) Lebende minderjährige Kinder.

A III 1. Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze Hessens 1960,  
nach Herkunfts- und Zielländern  
a) Gesamtbevölkerung      b) Vertriebene      c) Zugewanderte

Herkunfts- bzw. Zielland		Zuzüge		Fortzüge		Saldo		Dagegen 1959 insges.
		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	
Schleswig-Holstein	a	3 167	1 524	2 978	1 221	189	303	- 287
	b	827	415	697	300	130	115	- 129
	c	301	149	393	171	92	22	- 184
Hamburg	a	3 843	1 708	2 604	1 078	1 239	630	- 214
	b	540	257	470	204	70	53	- 74
	c	468	217	515	233	47	16	- 107
Niedersachsen	a	14 495	6 753	10 059	4 409	4 436	2 344	2 132
	b	3 833	1 927	2 279	1 075	1 554	852	746
	c	1 576	660	1 703	731	127	71	- 303
Bremen	a	1 111	500	1 007	418	104	82	- 41
	b	206	90	202	99	4	9	- 20
	c	106	44	178	79	72	35	- 50
Nordrhein-Westfalen	a	29 773	12 519	23 776	10 596	5 997	1 923	2 837
	b	5 270	2 318	4 717	2 189	553	129	- 41
	c	3 072	1 221	3 765	1 684	693	463	- 578
Rheinland-Pfalz	a	16 816	7 448	13 919	6 303	2 897	1 145	3 117
	b	2 460	1 147	2 312	1 132	148	15	664
	c	1 606	634	1 798	796	192	162	36
Baden-Württemberg	a	18 438	8 002	17 933	8 035	505	33	- 235
	b	3 291	1 566	3 087	1 514	204	52	- 55
	c	1 993	881	2 749	1 265	756	384	- 371
Bayern	a	17 886	8 194	16 964	7 549	922	645	1 528
	b	4 426	2 201	3 693	1 786	733	415	1 499
	c	1 429	629	2 164	990	735	361	- 572
Saarland	a	1 533	527	1 483	612	50	85	101
	b	122	48	47	17	75	31	32
	c	120	46	42	14	78	32	14
Bundesgebiet zusammen	a	107 062	47 175	90 723	40 221	16 339	6 954	9 366
	b	20 975	9 969	17 504	8 316	3 471	1 653	2 930
	c	10 671	4 481	13 307	5 963	2 636	1 482	-2 115
Berlin	a	9 837	4 657	2 509	1 021	7 328	3 636	6 490
	b	1 221	596	180	87	1 041	509	995
	c	3 539	1 742	229	90	3 310	1 652	2 564
Sowjetische Besatzungszone	a	13 952	7 444	1 330	563	12 622	6 881	6 844
	b	2 204	1 283	150	63	2 054	1 220	1 480
	c	11 028	5 842	637	277	10 391	5 565	5 543
Ostgebiete d.Dt.Reiches (Gebietsst.31.12.1937) z.Zt. unter fremder Verwaltung	a	634	368	49	31	585	337	1 220
	b	571	330	14	7	557	323	1 172
	c	3	2	-	-	3	2	10
Ausland	a	42 941	9 868	23 270	8 639	19 671	1 229	1 948
	b	1 667	924	1 355	802	312	122	366
	c	449	206	643	343	194	137	- 175
Kriegs- gefangenschaft	a	-	-	-	-	-	-	3
	b	-	-	-	-	-	-	3
	c	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe und ohne festen Wohnsitz	a	363	103	140	43	223	60	508
	b	39	16	10	2	29	14	91
	c	39	10	17	4	22	6	46
Insgesamt	a	174 789	69 615	118 021	50 518	56 768	19 097	26 379
	b	26 677	13 118	19 213	9 277	7 464	3 841	7 037
	c	25 729	12 283	14 833	6 677	10 896	5 606	5 873

A III 2. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze des Bundesgebietes 1960  
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge				Fortzüge				
	Gesamt- bevölkerung		darunter		Gesamt- bevölkerung		darunter		
	insges.	weiblich	Ver- triebene	Zuge- wanderte	insges.	weiblich	Ver- triebene	Zuge- wanderte	
Schweiz	1 708	801	163	94	1 616	806	202	126	+92
Österreich	1 885	810	89	26	1 058	491	63	45	+817
Tschechoslowakei	400	241	160	1	223	143	3	-	+177
Polen	264	152	110	1	152	94	4	-	+112
UdSSR	171	87	156	-	11	2	-	-	+160
Ungarn	146	86	9	-	119	66	5	-	+27
Jugoslawien	748	308	198	-	375	129	2	-	+373
Rumänien	120	71	66	-	15	5	4	1	+105
Bulgarien	36	20	-	-	21	11	-	-	+15
Italien	15 709	1 055	29	13	6 965	500	9	6	+8714
Frankreich	1 349	515	71	55	817	359	42	34	+532
Belgien	304	99	11	3	186	85	16	6	+118
Niederlande	813	219	12	7	660	157	6	10	+153
Luxemburg	101	38	14	3	81	37	10	-	+20
Großbritannien und Nordirland	1 119	648	93	47	858	524	64	33	+261
Spanien mit Andorra	7 967	1 117	22	2	888	160	17	11	+7079
Dänemark	140	77	2	-	126	66	2	3	+14
Griechenland	1 977	292	1	4	287	47	3	-	+1690
Schweden	320	146	24	19	256	121	25	12	+64
Übriges europ. Ausland	859	284	26	18	444	179	14	12	+415
Europ. Ausland zusammen	36 136	7 066	1 256	293	15 158	3 982	491	299	+2097
Asien	1 317	404	49	23	687	249	52	23	+630
USA	2 733	1 488	145	45	4 956	3 392	484	175	-222
Kanada	576	260	84	21	738	349	148	38	-162
Brasilien	234	117	26	5	138	70	15	7	+96
Argentinien	140	52	17	4	109	52	7	8	+31
Übriges Amerika	372	159	13	22	329	169	18	19	+43
Südafr. Union	180	84	28	12	115	46	20	8	+65
Übriges Afrika	1 028	133	16	7	431	106	16	16	+597
Australien	221	103	33	17	603	222	103	50	-382
Ozeanien	4	2	-	-	6	2	1	-	-2
Außereurop. Ausland zus.	6 805	2 802	411	156	8 112	4 657	864	344	-1307
Unbekanntes Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausland insgesamt	42 941	9 868	1 667	449	23 270	8 639	1 355	643	+14671

A III 3. Über die Landesgrenze Zu- und Fortgezogene 1960  
nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Zugezogene		Fortgezogene		Saldo		
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Unter 6	9 157	4 430	6 904	3 362	+ 2 253	+ 1 185	+ 1 068
6 bis unter 14	8 227	3 894	5 631	2 640	+ 2 596	+ 1 342	+ 1 254
14 " " 18	7 146	3 813	4 939	2 727	+ 2 207	+ 1 121	+ 1 086
18 " " 21	21 317	9 000	14 844	6 895	+ 6 473	+ 4 368	+ 2 105
21 " " 25	35 132	13 219	26 258	10 827	+ 8 874	+ 6 482	+ 2 392
25 " " 30	28 426	8 333	18 602	6 490	+ 9 824	+ 7 981	+ 1 843
30 " " 40	31 159	10 121	19 510	7 234	+ 11 649	+ 8 762	+ 2 887
40 " " 50	14 086	5 582	8 774	3 605	+ 5 312	+ 3 335	+ 1 977
50 " " 65	13 255	6 935	8 232	4 090	+ 5 023	+ 2 178	+ 2 845
65 und älter	6 884	4 288	4 327	2 648	+ 2 557	+ 917	+ 1 640
Insgesamt	174 789	69 615	118 021	50 518	+ 56 768	+ 37 671	+ 19 097
davon Erwerbspersonen	117 723	33 434	77 596	24 780	+ 40 127	+ 31 473	+ 8 654
Nicht- erwerbspersonen	57 066	36 181	40 425	25 738	+ 16 641	+ 6 198	+ 10 443

A III 4. Über die Landesgrenze von bzw. nach anderen  
Bundesländern zu- und fortgezogene Vertriebene 1960  
nach Geburtsjahrgruppen

Geburtsjahr- gruppe	Zugezogene Vertriebene			davon zugezogene Vertriebene aus				Fortgezogene Vertriebene		
				Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Bayern	übrigen Bundes- ländern			
	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.				
1955 - 1960	1 045	554	491	28	179	232	606	816	400	416
1946 - 1954	1 030	527	503	38	154	235	603	811	419	392
1941 - 1945	1 825	816	1 009	60	341	418	1 006	1 839	904	935
1936 - 1940	5 140	2 856	2 284	234	1 061	931	2 914	4 598	2 619	1 979
1931 - 1935	2 914	1 758	1 156	128	510	504	1 772	2 349	1 412	937
1921 - 1930	3 449	1 998	1 451	124	544	704	2 077	2 665	1 467	1 198
1911 - 1920	1 826	1 003	823	65	305	406	1 050	1 434	752	682
1901 - 1910	1 606	714	892	57	306	393	850	1 166	556	610
1896 - 1900	593	221	372	30	116	155	292	546	182	364
1895 und älter	1 547	559	988	63	317	448	719	1 280	477	803
Insgesamt	20 975	11 006	9 969	827	3 833	4 426	11 889	17 504	9 188	8 316

## A III 5. Gesamtwanderung 1960

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis	Gesamtwanderung				Wanderung über		
		Zugezogene <sup>1)</sup>		Fortgezogene <sup>1)</sup>		Zugezogene		
		ins- gesamt	darunter Vertrie- bene	ins- gesamt	darunter Vertrie- bene	ins- gesamt	darunter	
					Vertrie- bene	Zuge- wanderte		
1	Darmstadt, St.	11 123	1 853	7 761	1 217	6 357	911	879
2	Gießen, St.	6 694	1 430	6 602	1 307	3 177	600	715
3	Offenbach a.M., St.	8 970	1 557	5 816	878	4 745	633	799
4	Alsfeld	3 233	664	3 069	773	1 043	245	107
5	Bergstraße	10 355	1 826	8 621	1 441	5 761	908	644
6	Büdingen	4 106	952	4 170	1 137	1 188	218	144
7	Darmstadt	6 849	1 389	5 454	1 016	2 861	472	339
8	Burg	5 389	1 253	4 171	902	2 050	467	219
9	Erbach	3 411	688	3 193	688	1 541	358	185
10	Friedberg	12 161	2 780	10 323	2 538	5 042	1 059	1 112
11	Gießen	4 752	1 057	4 686	1 294	1 468	250	178
12	Groß-Gerau	13 867	2 277	8 882	1 544	7 652	983	796
13	Lauterbach	1 968	469	2 346	702	575	125	98
14	Offenbach	16 247	3 453	10 743	2 433	7 367	1 183	1 575
15	Reg.-Bez.Darmstadt	109 125	21 648	85 837	17 870	50 827	8 412	7 790
16	Fulda, St.	2 978	562	3 570	694	1 230	165	164
17	Kassel, St.	14 591	2 610	11 081	1 610	7 907	1 173	1 216
18	Marburg a.d.L., St.	6 192	1 039	5 494	936	3 041	452	355
19	Eschwege	4 140	870	4 896	1 122	1 738	327	338
20	Frankenberg	2 193	487	2 570	747	759	160	98
21	Fritzlar-Homberg	5 348	1 134	5 553	1 273	1 988	438	392
22	Fulda	4 718	876	4 915	1 020	1 254	239	124
23	Hersfeld	3 652	879	4 243	1 109	1 137	212	192
24	Hofgeismar	3 378	695	4 146	1 093	1 316	241	148
25	Hünfeld	2 422	573	2 456	749	822	205	272
26	Kassel	4 395	833	3 310	695	1 603	317	236
27	Marburg	6 550	1 499	5 400	1 283	2 158	392	336
28	Melsungen	2 384	428	2 641	537	683	145	110
29	Rotenburg	3 209	583	3 267	766	1 113	188	178
30	Waldeck	6 359	1 153	6 272	1 305	2 719	430	297
31	Witzenhausen	3 223	741	3 221	762	1 307	281	196
32	Wolfhagen	2 620	527	2 156	480	740	174	92
33	Ziegenhain	2 846	597	3 479	890	906	201	191
34	Reg.-Bez.Kassel	81 198	16 086	78 670	17 071	32 421	5 740	4 935
35	Frankfurt a.M., St.	65 090	9 784	49 089	6 545	45 290	5 249	5 468
36	Hanau a.M., St.	4 822	888	4 031	823	2 821	403	670
37	Wiesbaden, St.	17 597	2 797	14 898	2 075	12 303	1 654	1 556
38	Biedenkopf	2 718	483	2 508	622	1 173	147	165
39	Dillkreis	4 893	905	4 599	950	1 942	251	254
40	Gelnhausen	6 469	1 553	5 819	1 667	3 509	918	1 249
41	Hanau	7 369	1 446	4 998	853	3 098	407	365
42	Limburg	4 257	938	4 084	992	1 692	292	168
43	Main-Taunus-Kreis	12 573	2 619	8 798	2 083	5 257	890	1 037
44	Oberlahnkreis	2 971	670	3 195	774	998	230	170
45	Obertaunuskreis	11 281	1 900	8 812	1 562	5 236	731	971
46	Rheingaukreis	4 162	624	4 022	812	2 103	255	165
47	Schlüchtern	1 841	388	2 039	513	544	104	89
48	Untertaunuskreis	4 274	890	3 594	886	1 787	312	204
49	Usingen	1 860	398	1 441	386	511	111	69
50	Wetzlar	7 780	1 733	7 078	1 802	3 277	571	404
51	Reg.-Bez.Wiesbaden	159 957	28 016	129 005	23 345	91 541	12 525	13 004
52	Land H e s s e n	350 280	65 750	293 512	58 286	174 789	26 677	25 729

1) Einschl. der Wanderungsfälle von Gemeinde zu Gemeinde innerhalb der Landkreise.

nach Verwaltungsbezirken

die Landesgrenze			Binnenwanderung						Lfd. Nr.
Fortgezogene			Zugezogene <sup>1)</sup>		Fortgezogene <sup>1)</sup>		darunter innerhalb des Kreises		
ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter Vertrie- bene	ins- gesamt	darunter Vertrie- bene	ins- gesamt	darunter Vertrie- bene	
	Vertrie- bene	Zuge- wanderte							
4 133	589	551	4 766	942	3 628	628	-	-	1
3 279	694	805	3 517	830	3 323	613	-	-	2
2 651	354	389	4 225	924	3 165	524	-	-	3
679	200	75	2 190	419	2 390	573	744	171	4
4 155	599	400	4 594	918	4 466	842	2 452	487	5
800	183	83	2 918	734	3 370	954	1 252	373	6
1 683	226	194	3 988	917	3 771	790	832	223	7
1 181	227	139	3 339	786	2 990	675	1 299	294	8
1 024	175	107	1 870	330	2 169	513	946	202	9
2 792	533	336	7 119	1 721	7 531	2 005	2 733	822	10
1 020	260	130	3 284	807	3 666	1 034	1 193	378	11
3 728	531	417	6 215	1 294	5 154	1 013	2 168	438	12
514	149	55	1 393	344	1 832	553	565	182	13
3 585	606	511	8 880	2 270	7 158	1 827	2 327	703	14
31 224	5 326	4 192	58 298	13 236	54 613	12 544	16 511	4 273	15
1 481	258	147	1 748	397	2 089	436	-	-	16
5 792	831	780	6 684	1 437	5 289	779	-	-	17
2 532	389	392	3 151	587	2 942	547	-	-	18
1 627	364	251	2 402	543	3 269	758	1 160	317	19
668	186	64	1 434	327	1 902	561	608	187	20
1 495	348	143	3 360	696	4 058	925	1 333	336	21
1 185	264	130	3 464	637	3 730	756	1 483	261	22
1 131	285	147	2 515	667	3 112	824	1 205	379	23
1 306	331	122	2 062	454	2 840	762	883	272	24
555	153	72	1 600	368	1 901	596	553	175	25
855	164	112	2 792	516	2 455	531	606	131	26
1 375	313	159	4 392	1 107	4 025	970	1 567	443	27
638	128	83	1 701	283	2 003	409	676	146	28
942	242	147	2 096	395	2 325	524	856	202	29
2 355	471	215	3 640	723	3 917	834	1 851	417	30
1 127	276	163	1 916	460	2 094	486	726	214	31
549	141	65	1 880	353	1 607	339	387	79	32
756	162	92	1 940	396	2 723	728	791	204	33
26 389	5 306	3 284	48 777	10 346	52 281	11 765	14 685	3 763	34
28 724	3 331	3 358	19 800	4 535	20 365	3 214	-	-	35
1 818	252	213	2 001	485	2 213	571	-	-	36
10 005	1 340	1 351	5 294	1 143	4 893	735	-	-	37
785	181	81	1 545	336	1 723	441	744	192	38
1 555	268	191	2 951	654	3 044	682	1 602	425	39
1 324	215	178	2 960	635	4 495	1 452	1 198	294	40
1 694	229	191	4 271	1 039	3 304	624	919	191	41
1 413	266	87	2 565	646	2 671	726	1 164	336	42
2 653	500	363	7 316	1 729	6 145	1 583	1 716	516	43
822	170	96	1 973	440	2 373	604	683	181	44
3 453	573	632	6 045	1 169	5 359	989	1 357	277	45
1 800	297	125	2 059	369	2 222	515	792	181	46
531	119	55	1 297	284	1 508	394	485	128	47
1 169	220	132	2 487	578	2 425	666	818	268	48
307	62	36	1 349	287	1 134	324	341	130	49
2 355	558	268	4 503	1 162	4 723	1 244	2 261	668	50
60 408	8 581	7 357	68 416	15 491	68 597	14 764	14 080	3 787	51
118 021	19 213	14 833	175 491	39 073	175 491	39 073	45 276	11 823	52

A IV 1. Gestorbene <sup>1)</sup>  
nach Todesursachen,

Todesursache	G.	An nebenstehenden im Alter von				
		unter 1	1	5	15	30
			5	15	30	45 bis
Tuberkulose der Atmungsorgane	m.	-	-	-	4	50
	w.	-	-	1	4	31
Tuberkulose anderer Organe einschl. Miliartuberkulose	m.	-	2	1	3	3
	w.	-	1	2	3	6
Tuberkulose insgesamt	m.	-	2	1	7	53
	w.	-	1	3	7	37
Diphtherie	m.	-	-	1	-	-
	w.	-	-	2	-	-
Übertragbare Kinderlähmung (einschl. Spätfolgen)	m.	1	4	4	7	4
	w.	-	1	1	-	1
Alle übrigen Infektions- und parasitären Krankheiten	m.	17	7	3	6	8
	w.	12	11	3	5	2
Bösartige Neubildungen	m.	2	4	7	41	96
	w.	-	7	11	18	250
Neubildungen der lymphatischen und der blutbildenden Organe	m.	-	16	10	17	30
	w.	-	6	7	20	28
Alle übrigen Neubildungen	m.	1	4	9	13	13
	w.	1	4	3	11	27
Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	m.	1	-	-	1	5
	w.	1	1	1	3	10
Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	m.	-	-	-	8	26
	w.	-	-	-	3	11
Alle übrigen allergischen, Stoffwechsel- und Er- nährungskrankheiten, Psychosen u. Nervenkrankh.	m.	37	22	18	37	45
	w.	26	18	8	23	63
Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Beteiligung des Herzens	m.	-	-	1	-	-
	w.	-	-	-	-	-
Herzkrankheiten	m.	3	3	1	31	149
	w.	2	3	5	17	88
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufsystems	m.	-	1	-	4	13
	w.	-	2	-	2	17
Grippe	m.	23	9	-	1	9
	w.	10	9	2	3	5
Lungenentzündung	m.	59	17	3	7	5
	w.	52	5	1	7	10
Alle übrigen Krankheiten der Atmungsorgane	m.	29	13	-	10	7
	w.	24	1	5	4	4
Übertrag	m.	173	102	58	190	463
	w.	128	69	52	123	553

1) Ohne totgeborene nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

1960

Geschlecht und Altersgruppen

Todesursachen starben

... Jahr(en)		70 und mehr	zu- sammen	ins- gesamt	Todesursache
45	60				
unter 60	70				
153	124	87	418	564	Tuberkulose der Atmungsorgane
31	42	37	146		
8	3	8	28	57	Tuberkulose anderer Organe einschl. Miliartuberkulose
2	7	8	29		
161	127	95	446	621	Tuberkulose insgesamt
33	49	45	175		
-	-	-	1	3	Diphtherie
-	-	-	2		
2	-	-	22	26	Übertragbare Kinderlähmung (einschl. Spätfolgen)
-	-	1	4		
29	21	25	116	201	Alle übrigen Infektions- und parasitären Krankheiten
22	16	14	85		
901	1 477	2 088	4 616	9 541	Bösartige Neubildungen
1 151	1 287	2 201	4 925		
77	64	57	271	511	Neubildungen der lymphatischen und der blutbildenden Organe
40	73	66	240		
71	62	75	248	579	Alle übrigen Neubildungen
95	59	131	331		
29	46	122	204	564	Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
27	95	222	360		
277	813	2 996	4 120	9 239	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
295	968	3 842	5 119		
191	238	303	891	1 605	Alle übr. allerg., Stoffwechsel- u. Ernäh- rungskrankh., Psychosen u. Nervenkrankh.
160	156	260	714		
-	-	1	2	3	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Beteiligung des Herzens
1	-	-	1		
↑ 271	1 752	3 296	6 506	11 969	Herzkrankheiten
513	1 121	3 714	5 463		
146	213	800	1 177	2 748	Alle übr. Krankh. des Kreislaufsystems
102	265	1 183	1 571		
30	75	275	422	909	Grippe
27	65	366	487		
71	145	610	917	1 818	Lungenentzündung
54	111	661	901		
130	232	609	1 030	1 660	Alle übr. Krankh. der Atmungsorgane
30	78	484	630		
3 386	5 265	11 352	20 989	41 997	Übertrag
2 550	4 343	13 190	21 008		

A IV noch: 1. Gestorbene <sup>1)</sup>  
nach Todesursachen,

Todesursache	G.	An nebenstehenden im Alter von				
		unter 1	1	5	15	30
			bis			
		5	15	30	45	
Übertrag	m.	173	102	58	190	463
	w.	128	69	52	123	553
Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms	m.	-	-	-	2	13
	w.	-	-	-	1	3
Krankheiten der Leber und der Gallenwege	m.	1	1	1	5	29
	w.	-	-	1	1	30
Alle übr. Krankheiten der Verdauungsorgane	m.	33	14	11	9	27
	w.	22	9	3	24	34
Nephritis und Nephrose	m.	-	-	3	11	16
	w.	-	1	3	11	15
Komplikationen der Schwangerschaft	m.	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	6	7
Fehlgeburt	m.	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	4	3
Komplikation der Entbindung und des Wochenbettes	m.	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	14	40
Alle übr. Krankh. d. Harn- u. Geschlechts- organe, Krankh. d. Haut u. d. Zellgewebes	m.	-	2	2	5	10
	w.	3	2	1	9	22
Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane	m.	3	-	-	1	5
	w.	-	2	-	1	3
Lebensschwäche, Frühgeburt, andere u. nicht näher bezeichn. Krankh. d. frühest. Kindheit	m.	926	-	-	-	-
	w.	673	-	-	-	-
Angeborene Mißbildungen	m.	236	13	9	13	1
	w.	173	12	7	8	4
Altersschwäche ohne Geistesstörung	m.	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-
Altersschwäche mit Geistesstörung	m.	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-
Krankh. d. Blutes u. d. blutbild. Organe, Krankh. d. Sinnesorgane sowie mangelhaft bez. Todesurs.	m.	14	12	7	18	28
	w.	10	6	1	8	10
Kraftfahrzeugunfälle	m.	1	11	44	336	129
	w.	3	13	15	39	34
Sonstige Fahrzeugunfälle im Verkehr und außerhalb des Verkehrs	m.	-	1	8	23	10
	w.	-	-	1	1	1
Alle sonstigen Unfälle	m.	17	27	13	83	58
	w.	22	21	2	8	9
Vergiftungen (Unfälle)	m.	-	2	-	5	4
	w.	-	2	-	3	3
Selbstmord	m.	-	-	2	107	98
	w.	-	-	-	40	69
Mord und Totschlag, Schädigungen durch Kriegshandlungen	m.	3	-	2	5	4
	w.	1	-	3	7	1
Insgesamt	m.	1 407	185	160	813	895
	w.	1 035	137	89	308	841

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

1960

Geschlecht und Altersgruppen

Todesursachen starben					Todesursache
... Jahr(en)			zu- sammen	ins- gesamt	
45 unter 60	60 70	70 und mehr			
3 386	5 265	11 352	20 989	41 997	Übertrag
2 550	4 343	13 190	21 008		
66	58	52	191	257	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms
18	14	30	66		
190	205	313	745	1 498	Krankheiten der Leber und der Gallenwege
135	212	374	753		
100	111	243	548	1 124	Alle übr. Krankh. der Verdauungsorgane
78	119	287	576		
46	37	41	154	319	Nephritis und Nephrose
31	50	54	165		
-	-	-	-	13	Komplikationen der Schwangerschaft
-	-	-	13		
-	-	-	-	7	Fehlgeburt
-	-	-	7		
-	-	-	-	54	Komplikationen der Entbindung und des Wochenbettes
-	-	-	54		
59	120	611	809	1 061	Alle übr. Krankh. d. Harn- u. Geschlechts- organe, Krankh. d. Haut u. d. Zellgewebes
54	60	101	252		
7	18	23	57	172	Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane
5	24	80	115		
-	-	-	926	1 599	Lebensschw., Frühgeburt, and. u. nicht näher bezeichn. Krankh. d. frühest. Kindh.
-	-	-	673		
-	-	-	272	476	Angeborene Mißbildungen
-	-	-	204		
-	20	807	827	1 943	Altersschwäche ohne Geistesstörung
-	12	1 104	1 116		
-	-	26	26	80	Altersschwäche mit Geistesstörung
-	2	52	54		
91	99	132	401	666	Krankh. d. Blutes u. d. blutbild. Org. Krankh. d. Sinnesorg. sowie mangelh. bez. Todesurs.
36	74	120	265		
169	83	110	883	1 119	Kraftfahrzeugunfälle
44	39	49	236		
18	9	16	85	98	Sonstige Fahrzeugunfälle im Verkehr und außerhalb des Verkehrs
4	1	5	13		
95	55	229	577	1 146	Alle sonstigen Unfälle
23	59	425	569		
11	5	7	34	58	Vergiftungen (Unfälle)
4	5	7	24		
194	75	69	545	881	Selbstmord
133	58	36	336		
5	2	-	21	37	Mord und Totschlag; Schädigungen durch Kriegshandlungen
4	-	-	16		
4 437	6 162	14 031	28 090	54 605	Insgesamt
3 119	5 072	15 914	26 515		

